

DEUTSCH

**Canon**

DIGITAL  
IXUS 85 IS

# Benutzerhandbuch



**Erste Schritte**

**S. 7**

Lesen Sie in jedem Fall die Sicherheitsvorkehrungen (S. 192–199).

DiGiC III



Exif Print



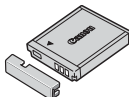
# Überprüfen des Lieferumfangs

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang enthalten. Für den Fall, dass nicht alle im Lieferumfang der Kamera enthaltenen Teile vorhanden sind, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

## 1 Kamera



## 2 Akku NB-6L (mit Kontaktabdeckung)



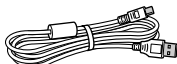
## 3 Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE



## 4 Speicherkarte (32 MB)



## 5 Schnittstellenkabel IFC-400PCU



## 6 AV-Kabel AVC-DC400



## 7 Handschlaufe WS-DC2





## 8 CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk



## 9 EWS-Broschüre (European Warranty System)



## 10 Handbücher

-  Handbuch Erste Schritte
-  CD-ROM Canon Digital Camera Manuals Disk
- Broschüre „Empfehlungen zur Verwendung von Originalzubehör von Canon“

Mit der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen Speicherkarte können Sie möglicherweise nicht alle Funktionen der Kamera optimal nutzen.

# Grundlagen

Dieses Handbuch enthält folgende zwei Abschnitte.

Erst...

## Erste Schritte

S. 7

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Kamera für den Gebrauch einrichten. Zudem werden die Grundlagen zum Aufnehmen, Anzeigen und Drucken von Bildern erläutert. Machen Sie sich zuerst mit der Kamera und den Grundlagen vertraut.

Dann...

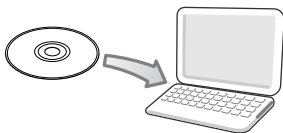
## Weitere Funktionen

S. 37

Sobald Sie die Grundlagen verstanden haben, können Sie mithilfe der vielen Funktionen der Kamera anspruchsvollere Aufnahmen anfertigen. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Funktionen finden sich in diesem Abschnitt. Unter anderem erfahren Sie, wie Sie die Kamera für die Wiedergabe von Bildern an einen Fernseher anschließen.



Die beiliegende CD-ROM enthält die Handbücher im PDF-Format.



Für die Anzeige der Handbücher im PDF-Format wird Adobe Reader benötigt.  
<http://www.adobe.com>

# Inhaltsverzeichnis

Listen oder Tabellen, in denen Kamerafunktionen oder -verfahren zusammengefasst werden, sind durch ☆ gekennzeichnet.

## Wichtige Hinweise ..... 6

### Erste Schritte ..... 7

Vorbereitungen .....	8
Aufnahmen von Fotos (  Automatikmodus) .....	14
Anzeigen von Fotoaufnahmen .....	16
Löschen .....	17
Drucken .....	18
Einbetten des Datums in die Bilddaten .....	20
Aufnahmen von Filmen (  Standardmodus) .....	22
Anzeigen von Filmaufnahmen .....	24
Herunterladen von Bildern auf einen Computer .....	25
Systemübersicht .....	32

### Weitere Funktionen ..... 37

<b>Überblick über die Komponenten</b> .....	<b>38</b>
Verwenden des Modus-Schalters .....	41
Kontrollleuchten .....	42
<b>Grundlegende Funktionen</b> .....	<b>44</b>
☆ Menüs und Einstellungen .....	44
☆ Auf dem LCD-Monitor und in den Menüs angezeigte Informationen ...	46
Verwenden des LCD-Monitors .....	56
<b>Häufig verwendete Aufnahmefunktionen</b> .....	<b>58</b>
  Aufnahmen mit dem optischen Zoom .....	58
Verwenden des Digitalzooms/Digital-Telekonverters .....	58
Vergrößerte Nahaufnahmen (Digital Makro) .....	61
⚡ Verwenden des Blitzes .....	62
  Nahaufnahmen/Unendlich .....	62
 Verwenden des Selbstauslösers .....	64
Ändern der Aufnahmepixel (Fotoaufnahmen) .....	66
Ändern der Kompression (Fotoaufnahmen) .....	67

Einstellen der Image Stabilizer-Funktion (Bildstabilisierung) . . .	68
 Anpassen der ISO-Empfindlichkeit . . . . .	69
<b>Verschiedene Aufnahmemodi</b>	<b>71</b>
<hr/>	
Aufnahmemodi für spezielle Bedingungen . . . . .	71
Aufnahmen im manuellen Modus . . . . .	74
 Reihenaufnahme . . . . .	74
Einstellen des Blitzes . . . . .	75
 Filmaufnahmen . . . . .	77
Aufnahmen von Panoramabildern (Stitch-Assist.) . . . . .	82
Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check) . . . . .	84
Wechseln zwischen den Fokussierungsmodi . . . . .	87
Auswählen des zu fokussierenden Gesichts (Gesichtsauswahl und Verfolgung) . . . . .	90
Aufnahmen schwierig fokussierbarer Objekte (Schärfenspeicher, AF-Speicherung) . . . . .	92
Speichern der Belichtungseinstellung (AE-Speicherung) . . .	93
Speichern der Blitzbelichtungseinstellung (FE-Blitzbelich- tungsspeicherung) . . . . .	94
Einstellen der Belichtungskorrektur . . . . .	95
Umschalten zwischen den Messverfahren . . . . .	96
Einstellen der Verschlusszeit (Langzeitbelichtungsmodus) . . .	97
Anpassen des Farbtons (Weißabgleich) . . . . .	98
Aufnahmen im Modus My Colors . . . . .	101
Ändern der Farben . . . . .	103
Einstellen der Überlagerung . . . . .	108
Automatisches Kategorisieren von Bildern (Auto Category) . . . . .	109
 Speichern der Einstellungen für die Taste Print/Share . . . . .	110
<b>Wiedergabe/Löschen</b>	<b>112</b>
<hr/>	
 Anzeigen vergrößerter Bilder . . . . .	112
 Anzeigen von Bildern in Neunergruppen (Übersichtsanzeige) . . .	113
Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check-Anzeige) . . . . .	114
 Springen zu Bildern . . . . .	116
Sortieren von Bildern nach Kategorien (My Category) . . . . .	118
Zuschneiden eines Bildbereichs . . . . .	121
Anzeigen von Filmen . . . . .	123
Bearbeiten von Filmaufnahmen . . . . .	125
Drehen von Bildern in der Anzeige . . . . .	127
Wiedergabe mit Übergangseffekten . . . . .	128

Automatische Wiedergabe (Diaschau) .....	129
Funktion Rote-Augen-Korr. ....	134
Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors .....	138
Größenanpassung von Bildern .....	140
Hinzufügen von Tonaufnahmen zu Bildern .....	142
Nur Tonaufnahme (Sound Recorder) .....	144
Schützen von Bildern .....	145
Löschen von Bildern .....	149
<b>Druck-/Übertragungseinstellungen</b>	<b>154</b>
<hr/>	
Festlegen der DPOF-Druckeinstellungen .....	154
Festlegen der DPOF-Übertragungseinstellungen .....	161
<b>Konfigurieren der Kamera</b>	<b>163</b>
<hr/>	
Einstellung der Stromsparfunktion .....	163
Einstellen der Zeitzone .....	164
Formatieren von Speicherkarten .....	166
Zurücksetzen der Dateinummer .....	168
Erstellen eines Zielortes für die Bilder (Ordner) .....	170
Einstellen der Funktion Autom. Drehen .....	172
Zurücksetzen der Einstellungen auf Standardwerte .....	173
<b>Anschluss an ein Fernsehgerät</b>	<b>174</b>
<hr/>	
Aufnehmen/Wiedergabe mithilfe eines Fernsehgeräts .....	174
<b>Anpassen der Kamera (Einstellungen unter Meine Kamera)</b>	<b>175</b>
<hr/>	
Ändern der Einstellungen unter Meine Kamera .....	175
Speichern von Einstellungen unter Meine Kamera .....	176
<b>Fehlersuche</b>	<b>178</b>
<hr/>	
<b>Liste der Meldungen</b>	<b>188</b>
<hr/>	
<b>Anhang</b>	<b>192</b>
<hr/>	
Sicherheitsvorkehrungen .....	192
Handhabungshinweise .....	196
Verwenden eines Netzteils (separat erhältlich) .....	200
Verwenden eines externen Blitzgerätes (separat erhältlich) ..	201
Kamerapflege und -wartung .....	203
Technische Daten .....	204
<b>Index</b>	<b>214</b>
<hr/>	
☆ <b>In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen</b>	<b>218</b>

## Zu diesem Handbuch

### ■ In diesem Handbuch verwendete Symbole



Position des Modus-Schalters Aufnahme () / Film () / Wiedergabe ()

Einige Funktionen sind in bestimmten Aufnahmemodi evtl. nicht verfügbar. Wenn nicht anders angegeben, kann die Funktion in allen Modi genutzt werden.



: Dieses Symbol kennzeichnet Informationen, die sich auf die Funktionsweise der Kamera auswirken können.



: Dieses Symbol kennzeichnet weitergehende Themen zur Ergänzung der grundlegenden Informationen.

Die Erläuterungen in diesem Handbuch beziehen sich auf die Standardeinstellungen der Kamera beim Kauf.

Technische Daten können ohne Ankündigung geändert werden. Folglich können die hier enthaltenen Illustrationen und Bildschirmabbildungen vom tatsächlichen Erscheinungsbild der Kamera abweichen.



Sie können SD Speicherkarten, SDHC Speicherkarten (SD High Capacity), MultiMediaCards, MMCplus cards und HC MMCplus cards in dieser Kamera verwenden. Diese Kartentypen werden in diesem Handbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

# Wichtige Hinweise

## Testaufnahmen

Es wird dringend empfohlen, vor dem Anfertigen wichtiger Aufnahmen zunächst einige Testaufnahmen zu machen, um sicherzustellen, dass die Kamera funktioniert und Sie die Kamera ordnungsgemäß bedienen können. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörs (z.B. einer SD Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

## Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Beachten Sie, dass Digitalkameras von Canon zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind und niemals in einer Weise verwendet werden dürfen, die gegen nationale oder internationale Urheberrechtsgesetze und -bestimmungen verstößt oder diesen zuwiderläuft. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

## Garantieeinschränkungen

Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in der mitgelieferten EWS-Broschüre (European Warranty System).

## Kontaktinformationen zum Canon-Kundendienst finden Sie in der EWS-Broschüre (European Warranty System).

### Temperatur des Kameragehäuses

Wenn Sie Ihre Kamera über einen längeren Zeitraum nutzen, kann das Gehäuse der Kamera sehr warm werden. Beachten Sie dies, und gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben.

### Info zum LCD-Monitor

Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Mehr als 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Weniger als 0,01 % aller Pixel können mitunter versehentlich aufleuchten oder als rote oder schwarze Punkte erscheinen. Dies hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder und stellt keine Fehlfunktion dar.

## Videoformat

Stellen Sie das VideosignalfORMAT der Kamera vor der Verwendung mit einem TV-Bildschirm auf das in Ihrer Region übliche Format ein.

## Sprache

Informationen zum Ändern der Sprache finden Sie unter *Einstellen der Sprache* (S. 13).



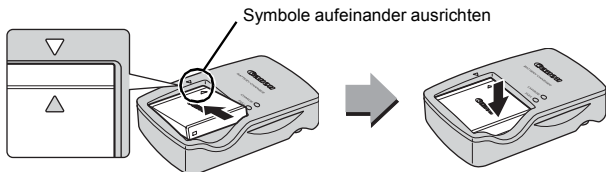
# Erste Schritte

- **Vorbereitungen**
- **Aufnehmen von Fotos**
- **Anzeigen von Fotoaufnahmen**
- **Löschen**
- **Drucken**
- **Einbetten des Datums in die Bilddaten**
- **Aufnehmen von Filmen**
- **Anzeigen von Filmaufnahmen**
- **Herunterladen von Bildern auf einen Computer**
- **Systemübersicht**

# Vorbereitungen

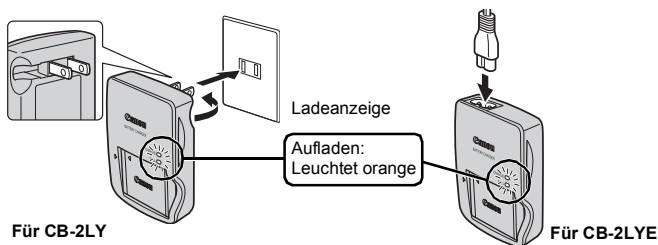
## Aufladen des Akkus

### 1. Setzen Sie den Akku in das Akkuladegerät ein.



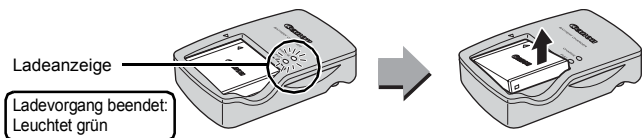
### 2. Schließen Sie das Akkuladegerät (CB-2LY) an eine Steckdose an, oder schließen Sie das Netzkabel an das Akkuladegerät (CB-2LYE) an, und verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Steckdose.

- Bei den Bezeichnungen und Typen der Akkuladegeräte bestehen regionale Unterschiede.



### 3. Entnehmen Sie den Akku, nachdem der Ladevorgang beendet ist.

- Der Ladevorgang dauert ca. 1 Stunde und 55 Minuten.

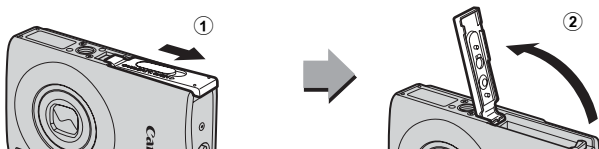




Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er maximal 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.

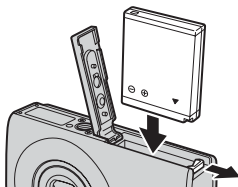
## Einlegen der Akkus und der Speicherkarte

1. Schieben Sie die Abdeckung nach rechts (①), und öffnen Sie es (②).

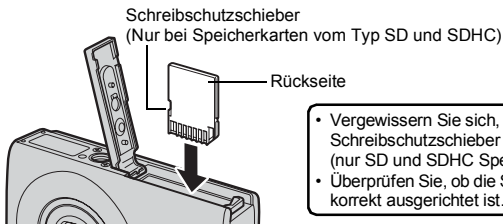


2. Setzen Sie den Akku ein.

- Der Akku rastet hörbar ein.



3. Setzen Sie die Speicherkarte ein, sodass sie einrastet.

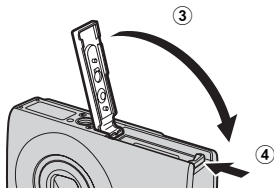


- Vergewissern Sie sich, dass sich der Schreibschutzschieber entriegelt ist (nur SD und SDHC Speicherkarten).
- Überprüfen Sie, ob die Speicherkarte korrekt ausgerichtet ist.



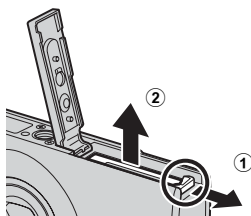
Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen, dass die Speicherkarte richtig ausgerichtet ist. Wenn Sie sie versehentlich falsch herum einsetzen, könnte dies zu Fehlfunktionen oder zur Nichterkennung der Speicherkarte führen.

#### 4. Schließen Sie die Abdeckung (③, ④).



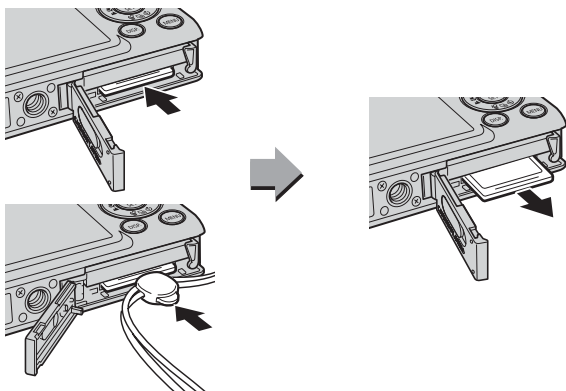
#### So entnehmen Sie den Akku

Drücken Sie die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung (①), und nehmen Sie den Akku heraus (②).



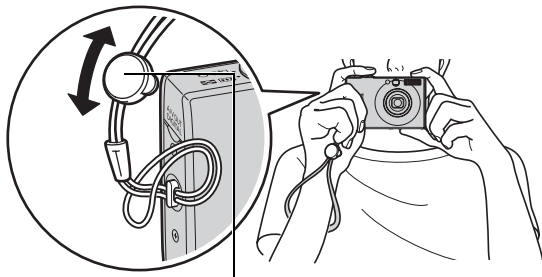
#### So entnehmen Sie die Speicherkarte

Schieben Sie die Speicherkarte mit dem Finger oder dem Knebelverschluss an der Handschlaufe hinein, bis Sie ein Klicken hören.



## Befestigen der Handschlaufe

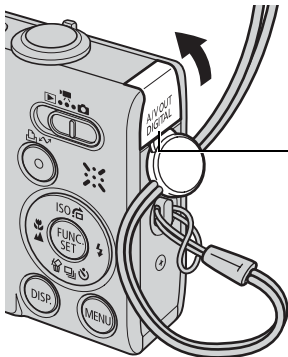
Legen Sie bei Verwendung der Kamera immer Handschlaufe um das Handgelenk, um ein Fallenlassen der Kamera zu verhindern.



### Knebelverschluss

Sie können die Position des Knebelverschlusses an der Handschlaufe verändern. Außerdem kann er zum Öffnen der Anschlussabdeckung und zum Einsetzen oder Entnehmen der Speicherkarte verwendet werden.

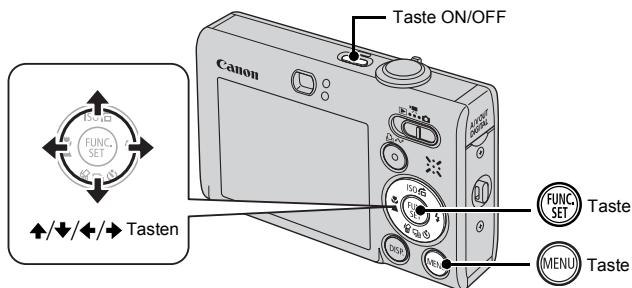
## So öffnen Sie die Anschlussabdeckung



Schieben Sie zum Öffnen der Anschlussabdeckung einen Fingernagel oder den Knebelverschluss unter die untere Kante der Abdeckung.

## Einstellen von Datum und Uhrzeit

Das Menü zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt.



**1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.**

**2. Legen Sie das Jahr, den Monat und den Tag sowie die Anzeigereihenfolge fest.**

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** eine Kategorie aus.


2. Legen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** einen Wert fest.




**3. Drücken Sie die Taste .**

### So ändern Sie Datum/Uhrzeit

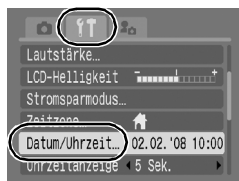
Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Datums-/Uhrzeiteinstellungen anzuzeigen, und führen Sie dann die oben angegebenen Schritte 2 und 3 aus.

**1. Drücken Sie die Taste .**

**2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** das Menü  (Einstel.) aus.**

**3. Wählen Sie mithilfe der Taste **↑** oder **↓** die Option [Datum/Uhrzeit] aus.**

**4. Drücken Sie die Taste .**

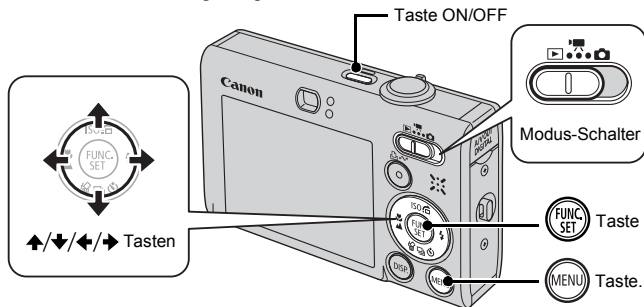




- Die Kamera verfügt über einen aufladbaren Lithium-Akku, um Einstellungen wie Datum/Uhrzeit zu speichern. Setzen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera ein. Wenn Sie das separat erhältliche Netzteil ACK-DC40 verwenden, ist der Akku in etwa 4 Stunden aufgeladen. Hierfür muss die Kamera nicht eingeschaltet sein.
- Die Einstellungen für Datum und Uhrzeit werden bei entferntem Hauptakku nach ca. 3 Wochen zurückgesetzt. Stellen Sie in diesem Fall Datum und Uhrzeit neu ein.

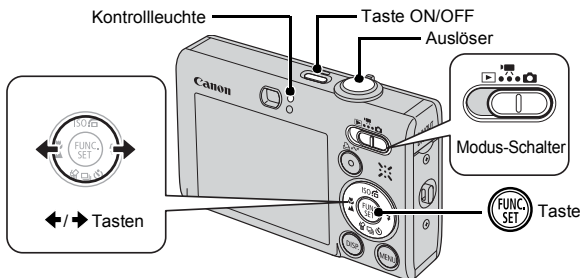
## Einstellen der Sprache

Sie können die Sprache ändern, in der Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf (Wiedergabe).
3. Halten Sie die Taste gedrückt, und drücken Sie die Taste .
4. Wählen Sie mit der Taste , , oder die gewünschte Sprache aus.
5. Drücken Sie die Taste .

# Aufnahmen von Fotos ( Automatikmodus )



## 1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.

- Der Startton erklingt, und das Startbild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ON/OFF erneut, um die Kamera auszuschalten.

## 2. Wählen Sie einen Aufnahmemodus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  (Aufnahme).
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  (Automatikmodus) aus.
4. Drücken Sie die Taste .



## 3. Richten Sie die Kamera auf das Motiv.

### Vermeiden von Verwacklung

Halten Sie die Kamera mit beiden Händen, und stützen Sie dabei die Arme fest gegen den Körper ab. Die Verwendung eines Stativs ist ebenfalls hilfreich.



Verwenden Sie die Handschleufe, um ein Fallenlassen der Kamera zu verhindern.



Handschleufe

## 4. Halten Sie den Auslöser angetippt (halb gedrückt), um die Scharfstellung einzustellen.

- Wenn die Kamera fokussiert hat, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün (orange, wenn der Blitz auslöst).



## 5. Drücken Sie den Auslöser ohne weitere Änderungen vollständig herunter, um eine Aufnahme zu machen.

- Das Auslösegeräusch ertönt einmal, und das Bild wird gespeichert.
- Aufgenommene Bilder werden direkt nach der Aufnahme für etwa 2 Sekunden auf dem LCD-Monitor angezeigt (Aufnahmeüberprüfung). Während der Aufnahmeanzeige können weiterhin Bilder aufgenommen werden.
- Wenn Sie den Auslöser nach dem Auslösen gedrückt halten, wird das aufgenommene Bild weiterhin angezeigt.
- Die Anzeige blinkt grün, und die Datei wird auf der Speicherkarte gespeichert.

### So nehmen Sie Motive mit Fokussierung auf

Die Kamera stellt den ausgewählten Bildbereich automatisch scharf, wenn Sie den Auslöser antippen.\*

\* Die Kamera ist mit einem zweistufigen Auslöser ausgestattet. „Antippen“ bezeichnet das Drücken bis zum ersten Druckpunkt.

**Richtig**

Zum Scharfstellen antippen

Aufnahmebereit: Leuchtet grün (orange, wenn der Blitz ausgelöst wird)

Durchdrücken

Aufnahme: Blinkt grün

Auf dem LCD-Monitor wird um den fokussierten Bereich herum ein grüner AF-Rahmen angezeigt.

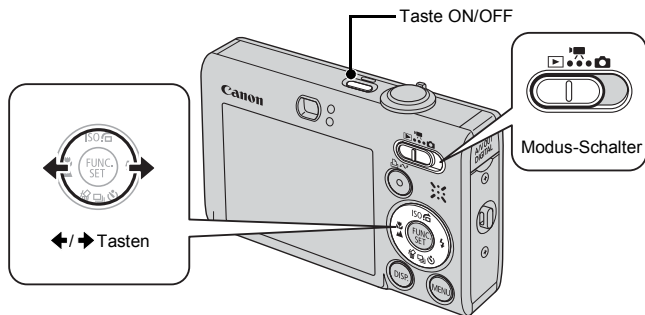
**✗ Falsch**

Sofort durchdrücken

### Stummschaltung

Durch Gedrückthalten der Taste **DISP.** (Anzeige) beim Einschalten der Kamera wird die Stummschaltung für alle Kamerageräusche mit Ausnahme der Warntöne aktiviert. Die Einstellungen können im Menü **f/f** (Einstellungen) unter [Stummschaltung] geändert werden.

# Anzeigen von Fotoaufnahmen



**1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.**

**2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf (Wiedergabe).**

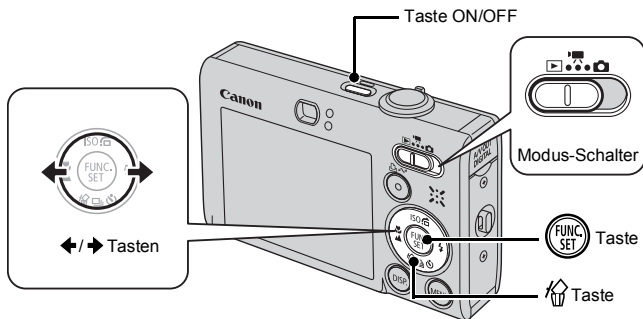
**3. Zeigen Sie mit der Taste oder das gewünschte Bild an.**

- Wechseln Sie mit der Taste zum vorherigen Bild oder mit der Taste zum nächsten Bild.
- Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wechselt die Bildanzeige schneller, allerdings werden die Bilder in einer groben Auflösung angezeigt.



- Im Menü (Wiedergabe) können Sie unter [Wiedergabe] mit der Option [Betrachtet]\* oder [LetzteAufn] die im Wiedergabemodus anzuzeigende Aufnahme festlegen (\*Standardeinstellung). Wenn Sie [Betrachtet] auswählen, wird die zuletzt betrachtete Aufnahme angezeigt (Fortsetzung der Wiedergabe).
- Im nachfolgenden Vorgang wird die letzte Aufnahme unabhängig von der unter [Wiedergabe] getroffenen Einstellung angezeigt.
  - Aufnehmen eines Bilds
  - Wechseln der Speicherkarte
  - Bearbeiten einer Aufnahme auf der Speicherkarte mithilfe eines Computers

# Löschen



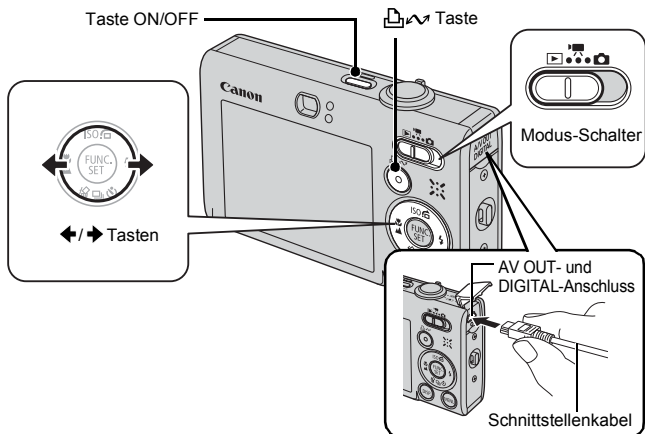
1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf (Wiedergabe).
3. Wählen Sie mit der Taste oder ein Bild aus, das Sie löschen möchten, und drücken Sie anschließend die Taste .
4. Vergewissern Sie sich, dass [Löschen] ausgewählt ist, und drücken Sie die Taste .

- Wählen Sie die Option [Abbrechen] aus, wenn Sie das Bild nicht löschen möchten.



Beachten Sie, dass einmal gelöschte Bilder nicht mehr wiederhergestellt werden können. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.

# Drucken




## 1. Verbinden Sie die Kamera mit einem Direktdruck-kompatiblen Drucker.


- Schieben Sie zum Öffnen der Anschlussabdeckung einen Fingernagel oder den Knebelverschluss unter die untere Kante der Abdeckung, und stecken Sie den Stecker des Schnittstellenkabels vollständig am Anschluss ein.
- Informationen zum Anschließen von Geräten finden Sie im Handbuch des Druckers.
- Zum Drucken kann auch ein mit PictBridge-kompatibler Drucker eines anderen Herstellers verwendet werden. Im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck* finden Sie weitere Informationen.

## 2. Schalten Sie den Drucker ein.


## 3. Stellen Sie den Modus-Schalter der Kamera auf (Wiedergabe), und schalten Sie die Kamera ein.

- Die Taste  leuchtet blau.

## 4. Wählen Sie mit der Taste oder ein Bild aus, das Sie drucken möchten, und drücken Sie anschließend die Taste .

- Die Taste  blinkt blau, und der Druckvorgang wird gestartet.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und trennen Sie die Verbindung mit dem Schnittstellenkabel.

## Drucken über eine Druckliste



Sie können Aufnahmen einer Druckliste direkt hinzufügen, indem Sie die Taste  direkt nach der Aufnahme oder während der Wiedergabe drücken. Nachdem Sie die Kamera an einen Drucker angeschlossen haben, können Sie die Bilder in der Druckliste drucken.


## Hinzufügen von Aufnahmen zu einer Druckliste




**1. Drücken Sie die Taste  (nur Fotoaufnahmen).**

**2. Fügen Sie die Aufnahme der Druckliste hinzu.**

1. Mithilfe der Taste  oder  können Sie die Anzahl der Ausdrucke festlegen.

2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option [Zufügen] aus.

3. Drücken Sie die Taste .

- Wenn Sie ein Bild aus der Druckliste entfernen möchten, drücken Sie die Taste  erneut, wählen Sie mit der Tasten  oder  die Option [Abbrechen] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC./SET**.







## Drucken von Bildern in einer Druckliste


Diese Erläuterungen basieren auf der Verwendung eines Canon-Druckers der Serie SELPHY ES oder SELPHY CP.

**1. Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.**

**2. Drucken Sie die Bilder.**

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option [Jetzt Drucken] aus.

- Bestätigen Sie mit der Taste  oder  die zur Liste hinzugefügten Bilder.

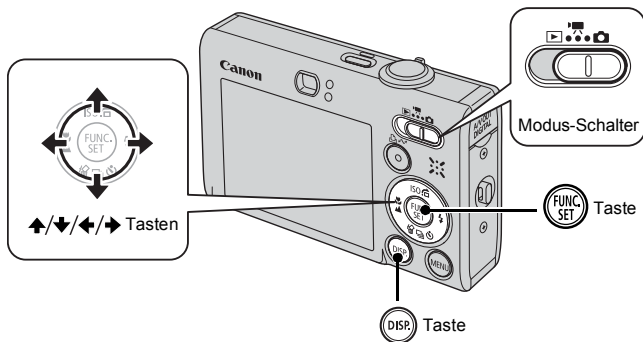
2. Drücken Sie die Taste .

- Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie den Druckvorgang anhalten und wieder aufnehmen, wird er beim nächsten Bild innerhalb der Warteschlange fortgesetzt.


Anzahl der Ausdrucke



## Einbetten des Datums in die Bilddaten




In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Sie Datumsangaben bei der Aufnahme in Bilder integrieren (Datumsaufdruck).

- Wenn ein Datumsaufdruck für die Aufnahme ausgewählt wurde, kann die Datumsangabe nicht mehr aus den Bilddaten entfernt werden. Vergewissern Sie sich zunächst, dass Zeit und Datum an der Kamera korrekt eingestellt sind (S. 12).
- Die Aufnahmepixel sind auf 2M (1600 × 1200) eingestellt und die Kompression auf  (Fein). (Geeignet für Drucke im Groß- bzw. Postkartenformat).

### 1. Wählen Sie einen Aufnahmemodus.


1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  (Aufnahme).

2. Drücken Sie die Taste .

3. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  (Automatikmodus) aus.


- Sie können auch andere Aufnahmemodi als  (Digital Makro),  (Stitch-Assist.) und  (ISO3200) auswählen.

## 2. Wählen Sie [Datum Aufdruck].

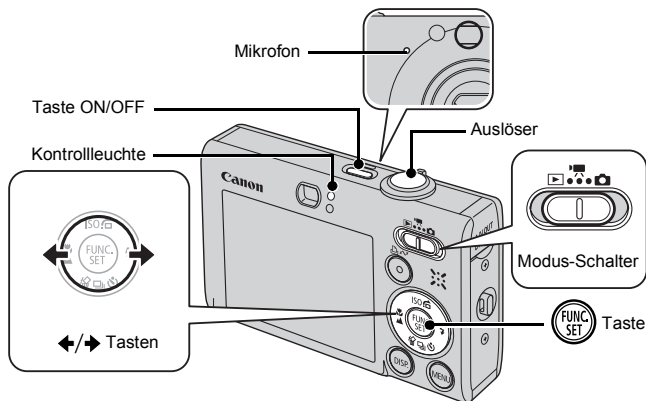
1. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** den Eintrag **L**.
2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** den Eintrag .
  - Der nicht gedruckte Bereich wird ausgegraut dargestellt.
  - Drücken Sie die Taste **DISP.**, und wählen Sie dann mit der Taste **←** oder **→** die Option [Datum/Uhrzeit] aus.









### **Mithilfe der folgenden Methoden können Sie Datumsangaben nachträglich zu Bildern ohne Datumsaufdruck hinzufügen.**

- **Stellen Sie die Kamera mit der DPOF-Funktion (Digital Print Order Format) ein.**  
Setzen Sie im Menü  (Drucken) unter [Druckeinstellungen] die Option [Datum] auf [Ein].
- **Schließen Sie die Kamera an einen Drucker an, und drucken Sie das Datum auf.**  
Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck*.
- **Legen Sie eine Speicherkarte in den Drucker ein, und drucken Sie das Datum auf.**  
Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zu Ihrem Drucker.
- **Verwenden Sie die mitgelieferte Software.**  
Weitere Informationen finden Sie in der *Softwareanleitung*.

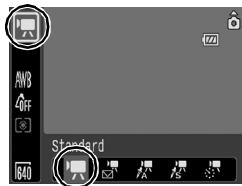
# Aufnahmen von Filmen ( Standardmodus)



1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.
2. Wählen Sie einen Aufnahmemodus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  (Film).
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  (Standard) aus.
4. Drücken Sie die Taste .

3. Richten Sie die Kamera auf das Motiv.

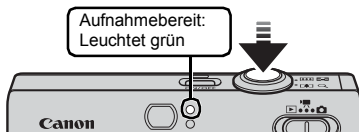


- Berühren Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.
- Drücken Sie keine anderen Tasten als den Auslöser. Die Tastentöne werden im Film aufgenommen.



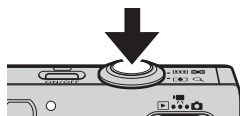
#### 4. Halten Sie zum Scharfstellen den Auslöser angetippt.

- Ein elektronischer Piepton ertönt zweimal, und die Anzeige leuchtet beim Fokussieren der Kamera grün.
- Belichtungszeit, Schärfe und Weißabgleich werden automatisch eingestellt, wenn Sie die Taste antippen.



#### 5. Drücken Sie, ohne weitere Änderungen vorzunehmen, den Auslöser vollständig herunter, um eine Aufnahme zu machen.

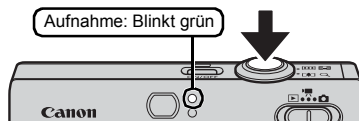
- Die Aufzeichnung beginnt.
- Während der Aufnahme werden auf dem LCD-Monitor die Aufnahmedauer und [● REC] angezeigt.



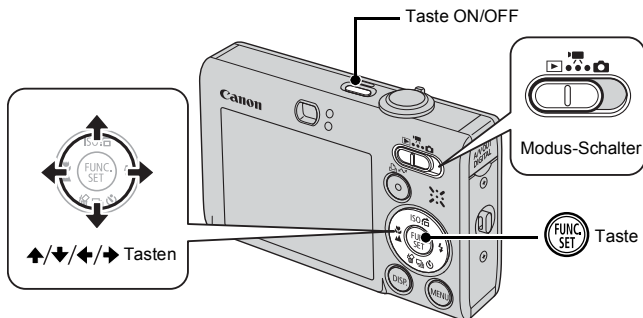
Aufnahmedauer

#### 6. Drücken Sie den Auslöser erneut vollständig herunter, um die Aufzeichnung zu beenden.

- Die Anzeige blinkt grün, und die Daten werden auf der Speicherkarte gespeichert.
- Die Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn die maximale Aufnahmedauer erreicht wurde oder der Speicherplatz der eingesetzten Speicherkarte erschöpft ist.



# Anzeigen von Filmaufnahmen



**1. Drücken Sie die Taste ON/OFF.**

**2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf (Wiedergabe).**

**3. Verwenden Sie zum Anzeigen eines Films die Taste oder , und drücken Sie die Taste .**

- Filmaufnahmen sind mit dem Symbol gekennzeichnet.



**4. Wählen Sie mit der Taste oder (Wiedergabe) aus, und drücken Sie die Taste .**

- Der Film wird abgespielt.
- Wenn Sie während der Wiedergabe die Taste **FUNC./SET** drücken, können Sie die Wiedergabe unterbrechen und neu starten.
- Mithilfe der Taste oder können Sie die Wiedergabelautstärke anpassen.



# Herunterladen von Bildern auf einen Computer

Es wird empfohlen, zum Übertragen von Bildern auf Ihren Computer die mitgelieferte Software zu verwenden.

## Erforderliche Komponenten

- Kamera und Computer
- CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk (im Lieferumfang der Kamera enthalten)
- Mit der Kamera geliefertes Schnittstellenkabel

## Systemanforderungen

Installieren Sie die Software auf einem Computer, der die nachstehenden Mindestvoraussetzungen erfüllt.

### ■ Windows

<b>Betriebssystem</b>	Windows Vista Windows XP Service Pack 2 Windows 2000 Service Pack 4
<b>Computermodell</b>	Die oben aufgeführten Betriebssysteme sollten auf Computern mit USB-Anschlüssen vorinstalliert sein.
<b>Prozessor</b>	Windows Vista Pentium 1,3 GHz oder höher Windows XP/Windows 2000 Pentium 500 MHz oder höher
<b>RAM</b>	Windows Vista mindestens 512 MB Windows XP/Windows 2000 mindestens 256 MB
<b>Schnittstelle</b>	USB
<b>Freier Speicherplatz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Canon Utilities</li> <li>- ZoomBrowser EX mindestens 200 MB</li> <li>- PhotoStitch mindestens 40 MB</li> <li>• Canon Camera TWAIN Driver mindestens 25 MB</li> </ul>
<b>Anzeige</b>	1.024 x 768 Pixel/High Color (16 Bit) oder höher

### ■ Macintosh

<b>Betriebssystem</b>	Mac OS X (Versionen 10.3 – 10.4)
<b>Computermodell</b>	Die oben aufgeführten Betriebssysteme sollten auf Computern mit USB-Anschlüssen vorinstalliert sein.
<b>Prozessor</b>	PowerPC G3/G4/G5 oder Intel-Prozessor
<b>RAM</b>	mindestens 256 MB
<b>Schnittstelle</b>	USB
<b>Freier Speicherplatz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Canon Utilities</li> <li>- ImageBrowser mindestens 300 MB</li> <li>- PhotoStitch mindestens 50 MB</li> </ul>
<b>Anzeige</b>	1.024 x 768 Pixel/32.000 Farben oder mehr

## Vorbereiten auf das Übertragen von Bildern

Unter Windows 2000 sollte die Software installiert werden, bevor die Kamera an den Computer angeschlossen wird.

### 1. Installieren der Software

#### Windows

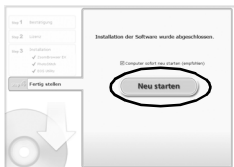
- Legen Sie die CD-ROM Canon Digital Camera Solution Disk in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- Klicken Sie auf [Einfache Installation].

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Installation fortzufahren.




- Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf [Neu starten] oder [Fertig stellen].

- Nach Abschluss der Installation wird [Neu starten] oder [Fertig stellen] angezeigt. Klicken Sie auf die angezeigte Schaltfläche.



- Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk, wenn der normale Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

#### Macintosh

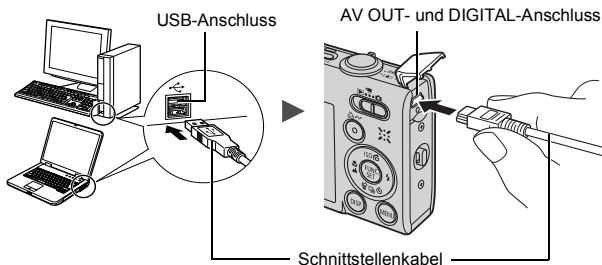
Doppelklicken Sie auf das Symbol  im CD-ROM-Fenster. Klicken Sie im Installationsbildschirm auf [Installieren]. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.




## 2. Verbinden der Kamera mit einem Computer

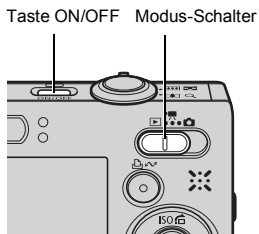
1. Verbinden Sie das mitgelieferte Schnittstellenkabel mit dem USB-Anschluss des Computers und dem A/V OUT bzw. DIGITAL-Anschluss der Kamera.

- Schieben Sie zum Öffnen der Anschlussabdeckung einen Fingernagel oder den Knebelverschluss unter die untere Kante der Abdeckung, und stecken Sie den Stecker des Schnittstellenkabels vollständig am Anschluss ein.



## 3. Vorbereiten des Übertragens von Bildern auf den Computer

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf  (Wiedergabe).
2. Drücken Sie die Taste ON/OFF.

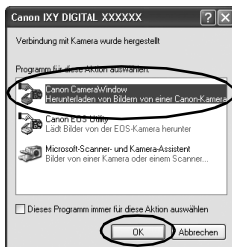


Wenn das Fenster Digitale Signatur nicht gefunden angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja]. Die Installation des USB-Treibers wird auf dem Computer automatisch fertig gestellt, wenn Sie die Kamera anschließen und eine Verbindung herstellen.

## 4. Anzeigen des Fensters CameraWindow.

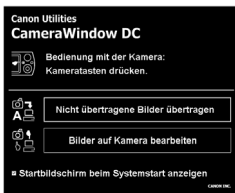
### Windows

1. Wählen Sie [Canon CameraWindow], und klicken Sie auf [OK].



Wird das Dialogfeld nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Programme] bzw. [Alle Programme], gefolgt von [Canon Utilities], [CameraWindow], [CameraWindow] und anschließend [CameraWindow].

Das Fenster CameraWindow wird angezeigt.



### Macintosh

CameraWindow wird angezeigt, wenn Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt haben. Wird das Fenster nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das Symbol [CameraWindow].

Die Vorbereitungen zum Übertragen von Bildern sind nun abgeschlossen. Fahren Sie mit Abschnitt *Herunterladen von Bildern mit der Kamera (Direktübertragung)* Abschnitt (S. 29) (außer Windows 2000) fort.

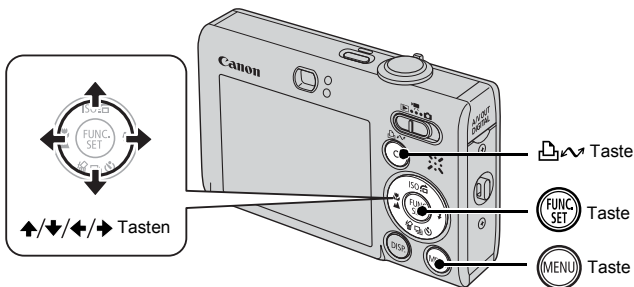


- In der *Softwareanleitung* finden Sie weitere Informationen zum Übertragen von Bildern mit dem Computer.
- Unter Windows 2000 können Sie die Übertragung von Bildern mithilfe des Computers vornehmen.

## Herunterladen von Bildern mit der Kamera (Direktübertragung)

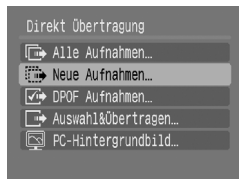
Verwenden Sie diese Methode zum Übertragen von Bildern über die Bedienelemente der Kamera (außer Windows 2000).

Installieren Sie die Software vor der ersten Übertragung von Bildern per Direkt Übertragung (S. 26).



### 1. Überprüfen Sie, ob das Menü Direkt Übertragung im LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird.

- Die Taste leuchtet blau.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, wenn das Menü Direkt Übertragung nicht angezeigt wird.








Menü Direkt Übertragung

### 2. Drücken Sie die Taste .


- Alle noch nicht übertragenen Bilder werden nun auf den Computer übertragen und gespeichert.

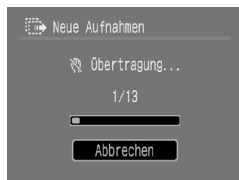
## Im Menü Direkt Übertragung können Sie für die Übertragungsmethode aus den folgenden Optionen wählen.

	Alle Aufnahmen	Überträgt alle Bilder und speichert sie auf dem Computer.
	Neue Aufnahmen	Überträgt nur die Bilder auf den Computer, die zuvor noch nicht übertragen wurden, und speichert sie.
	DPOF Aufnahmen	Überträgt nur Aufnahmen mit DPOF-Übertragungseinstellungen und speichert sie auf dem Computer.
	Auswahl & Übertragen	Überträgt ja nach Auswahl einzelne Bilder auf den Computer und speichert sie.
	PC-Hintergrundbild	Überträgt ja nach Auswahl einzelne Bilder auf den Computer und speichert sie. Die übertragenen Bilder werden als Hintergrund auf dem Computer-Desktop angezeigt.

### Alle Aufnahmen/Neue Aufnahmen/DPOF Aufnahmen

1. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option  ,  oder  aus, und drücken Sie die Taste .

- Die Bilder werden heruntergeladen. Die Taste  blinkt während des Übertragungsvorgangs blau.
- Nachdem der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird das Menü Direkt Übertragung wieder angezeigt.
- Mit der Taste **FUNC./SET** können Sie die Übertragung abbrechen.




### Auswahl & Übertragen/PC-Hintergrundbild

1. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option  oder , und drücken Sie die Taste  (oder ).



## 2. Wählen Sie mithilfe der Taste **←** oder **→** ein Bild aus, das Sie übertragen möchten, und drücken Sie dann die Taste .

- Die Bilder werden heruntergeladen. Die Taste  blinkt während des Übertragungsvorgangs blau.


## 3. Drücken Sie die Taste , nachdem der Übertragungsvorgang abgeschlossen ist.


- Das Menü Direkt Übertragung wird wieder angezeigt.



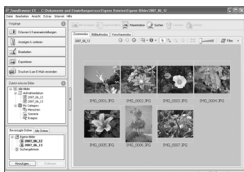
Es können nur JPEGs als PC-Hintergrundbild übertragen werden.



Die mit der Taste  ausgewählte Option bleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera aktiviert. Die vorherige Einstellung ist bei der nächsten Anzeige des Menüs Direkt Übertragung wieder aktiv. Wenn als letzte Option [Auswahl & Übertragen] oder [PC-Hintergrundbild] ausgewählt wurde, wird sofort der Bildschirm für die Bildauswahl angezeigt.

Klicken Sie unten rechts im Fenster auf , um CameraWindow zu schließen. Die übertragenen Bilder werden auf dem Computer angezeigt.

### ■ Windows



ZoomBrowser EX

### ■ Macintosh



ImageBrowser

Standardmäßig werden Bilder auf dem Computer gemäß ihrem Aufnahmedatum in Ordnern gespeichert.

# Systemübersicht

## Im Lieferumfang der Kamera enthalten

Schnittstellenkabel IFC-400PCU\*1



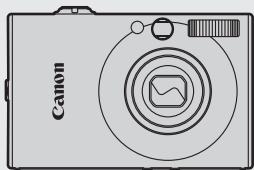
Handschleife  
WS-DC2



Akku NB-6L\*1  
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät  
CB-2LY/CB-2LYE\*1



Speicherkarte (32 MB)



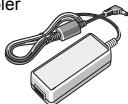
AV-Kabel  
AVC-DC400\*1

CD-ROM Canon Digital  
Camera Solution Disk

### Netzteil ACK-DC40



DC-Kuppler  
DR-40



Kompakt-Netzadapter  
CA-DC10



Netzkabel



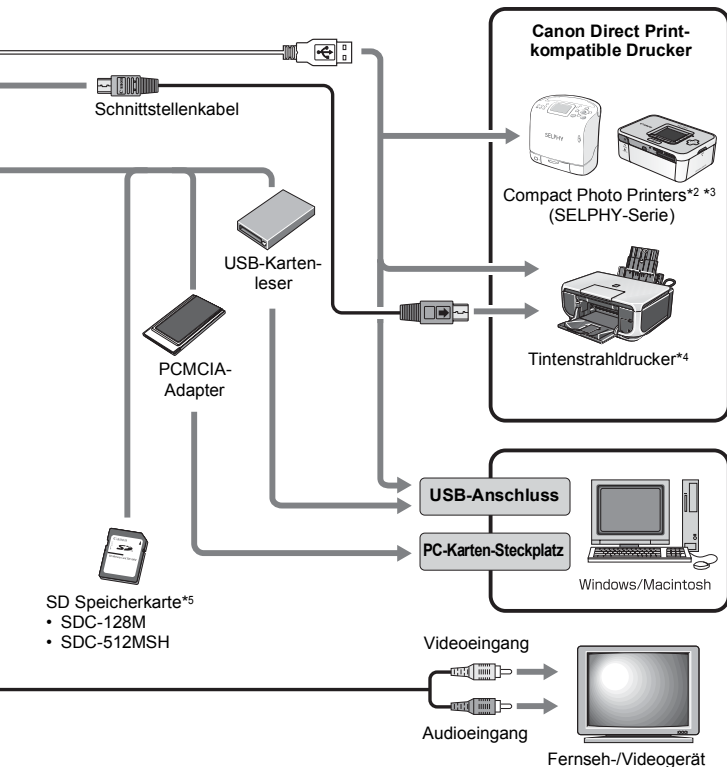
Wasserdichtes  
Gehäuse  
WP-DC23



Gewicht für Unterwassergehäuse  
WW-DC1



Hochleistungsblitzgerät  
HF-DC1



\*1 Kann auch separat erworben werden.

\*2 Weitere Informationen über den Drucker finden Sie im Benutzerhandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.

\*3 Diese Kamera kann auch an CP-10/CP-100/CP-200/CP-300 angeschlossen werden.

\*4 Weitere Informationen über den Drucker und die Schnittstellenkabel finden Sie im Benutzerhandbuch, das im Lieferumfang des Tintenstrahl Druckers enthalten ist.

\*5 In einigen Regionen nicht erhältlich.

## Optionales Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich.  
**In einigen Regionen ist ein Teil des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.**

### ■ Blitz

#### • Hochleistungsblitzgerät HF-DC1

Dieses zusätzliche Blitzgerät kann für Aufnahmen von Motiven verwendet werden, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind.

### ■ Stromversorgung

#### • Netzteil ACK-DC40

Mit diesem Netzteil kann die Kamera über eine übliche Haushaltssteckdose mit Strom versorgt werden.

Wird empfohlen, wenn die Kamera für längere Zeit mit Strom versorgt werden soll oder bei Verbindung mit einem Computer (nicht geeignet zum Aufladen der Kamera-Akkus).

#### • Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

Adapter zum Laden des Akkus NB-6L.

#### • Akku NB-6L

Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku.

### ■ Weiteres Zubehör

#### • SD Speicherkarte

SD Speicherkarten dienen zum Speichern der mit der Kamera aufgenommenen Bilder.

Speicherkarten von Canon sind mit folgenden Kapazitäten erhältlich: 128 MB und 512 MB.

#### • Schnittstellenkabel IFC-400PCU

Mit diesem Kabel können Sie die Kamera an einen Computer, Compact Photo Printer (SELPHY-Serie) oder einen Tintenstrahldrucker anschließen.\*

\* Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Druckers.

#### • AV-Kabel AVC-DC400

Kabel für den Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät.

#### • Wasserdichtes Gehäuse WP-DC23

Wenn Sie die Kamera in diesem Gehäuse verwenden, können Sie Unterwasseraufnahmen in Tiefen bis 40 Metern machen. Es eignet sich außerdem ideal für das Fotografieren im Regen, am Strand oder beim Skifahren.

## Direktdruck-kompatible Drucker

Die folgenden separat erhältlichen Canon-Drucker sind für die Verwendung mit der Kamera geeignet. Ausdrücke in Fotoqualität lassen sich schnell und einfach erstellen, indem die Kamera mit einem einzigen Kabel an einen dieser Drucker angeschlossen wird und die Bedienelemente der Kamera betätigt werden.

- **Compact Photo Printers (SELPHY-Serie)**
- **Tintenstrahldrucker**

Weitere Informationen erhalten Sie beim nächstgelegenen Canon-Händler.

### **Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.**

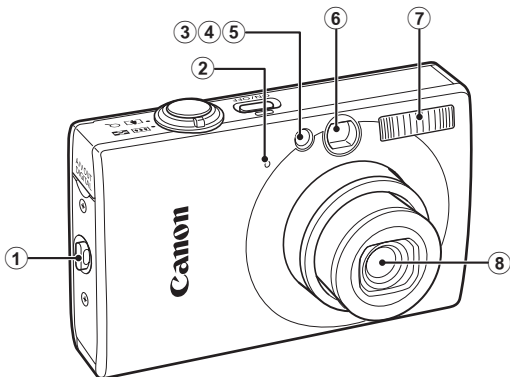
Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen anderer Hersteller als Canon entstehen (z.B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.



# Weitere Funktionen

# Überblick über die Komponenten

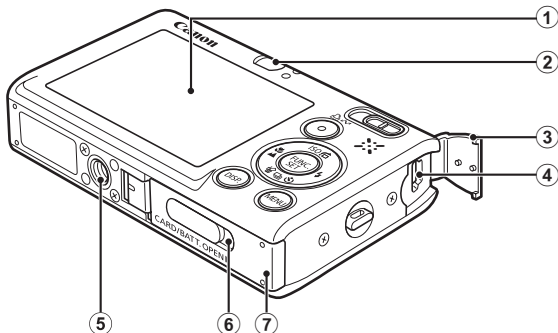
## ■ Vorderansicht



- ① Handschlaufenhalterung (S. 11)
- ② Mikrofon (S. 22)
- ③ AF- Hilfslicht (S. 51)
- ④ Lampe zur Reduzierung roter Augen (S. 75)
- ⑤ Selbstauslöser-Lampe (S. 64)
- ⑥ Sucherfenster (S. 39)
- ⑦ Blitz (S. 62)
- ⑧ Objektiv



## ■ Rückansicht



- ① LCD-Monitor (S. S. 46, 56)
- ② Sucher
- ③ Anschlussabdeckung (S. 11)
- ④ A/V OUT (Audio/Video-Ausgang) und DIGITAL-Anschluss (S. S. 18, 27, 174)
- ⑤ Stativbuchse
- ⑥ Abdeckung der DC-Kuppler-Buchse (S. 200)
- ⑦ Abdeckung für Speicherkarte und Akku (S. 9)

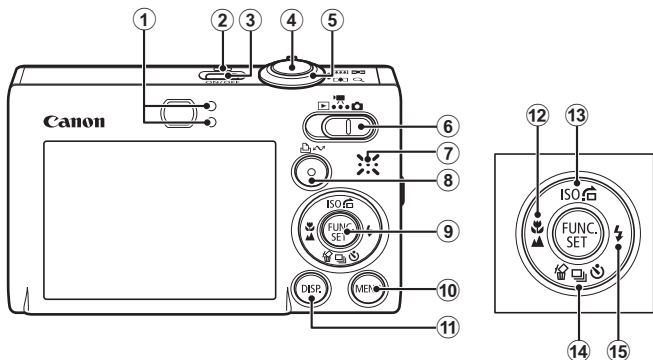
### Verwenden des Suchers

Die Kamera spart Strom, wenn Sie während der Aufnahme durch den Sucher fotografieren und den LCD-Monitor abschalten (S. 56).



Der LCD-Monitor ist unter Umständen mit einer dünnen Kunststoffolie gegen Verkratzen während des Transports geschützt. Entfernen Sie diese Folie ggf. vor Verwendung der Kamera.

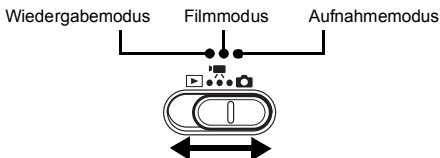
## ■ Bedienelemente




- ① Kontrollleuchten (S. 42)
- ② Betriebsanzeige
- ③ Taste ON/OFF (S. 12)
- ④ Auslöser (S. 14)
- ⑤ Zoom-Regler (S. 58, 112)  
Aufnahme: (Weitwinkel)/ (Tele)  
Wiedergabe: (Übersicht)/ (Vergrößern)
- ⑥ Modus-Schalter (S. 14, 41)
- ⑦ Lautsprecher
- ⑧ Taste (Print/Share) (S. 18, 29, 110)
- ⑨ **FUNC./SET** Taste (S. 44)
- ⑩ **MENU** Taste (S. 45)
- ⑪ **DISP.** Taste (S. 56)
- ⑫ (Makro)/ (Unendlich)/ Taste (S. 62)
- ⑬ **ISO** (ISO-Empfindl.)/ (Springen)/ Taste (S. 69, 116)
- ⑭ (Einzelbild löschen)/ (Serienbilder)/ (Selbstausslöser)/  
Taste (S. 17, 64, 74)
- ⑮ (Blitz)/Taste (S. 62)


## Verwenden des Modus-Schalters


Stellen Sie den Schalter auf den gewünschten Modus.





### Aufnahmemodus


 : Auto (S. 14)


 : Manueller Modus (S. 74)

 : Stitch-Assist (S. 82)

 : Digital Makro (S. 61)


 : Porträt (S. 71)


 : Nacht Schnappschuss (S. 71)


 : Farbton (S. 103)


 : Farbwechsel (S. 105)

#### Spezialszenemodus

 : Kinder & Tiere (S. 72)


 : Innenaufnahme (S. 72)


 : Sunset (S. 72)


 : Laub (S. 72)


 : Schnee (S. 72)

 : Strand (S. 72)


 : Feuerwerk (S. 73)


 : Aquarium (S. 73)

 : Unterwasser (S. 73)

 : ISO3200 (S. 73)

### Filmmodus

 : Standard (S. 77)

 : Kleine Datei (S. 77)

 : Farbton (S. 77)

 : Farbwechsel (S. 77)

 : Zeitraffer (S. 77)

### Wiedergabemodus (S. 16, 112)

## Kontrollleuchten

Die Kontrollleuchten auf der Kamerarückseite leuchten oder blinken unter folgenden Bedingungen.

- **Obere Kontrollleuchte**

**Grün leuchtend:** Aufnahmebereit (Kamera piept zweimal)/Display aus

**Grün blinkend:** Aufzeichnung mit Zeitraffer (Film)/Bild wird aufgezeichnet/gelesen/gelöscht/übertragen (wenn eine Verbindung mit einem Computer/Drucker besteht)

**Orange leuchtend:** Aufnahmebereit (Blitz ein)

**Orange blinkend:** Aufnahmebereit (Verwacklungsalarm)

- **Untere Kontrollleuchte**

**Gelb leuchtend:** Modi Makro, Unendlich oder AF-Speicherung

**Gelb blinkend:** Probleme bei der Fokussierung (einzelner Signalton)



Führen Sie bei blinkender grüner Kontrollleuchte keine der folgenden Aktionen aus. Dies kann zur Beschädigung von Bilddaten führen.

- Kamera schütteln oder Stößen aussetzen
- Kamera ausschalten oder die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes/Akkufachs öffnen

## Anzeigen der Uhr

Sie können das aktuelle Datum und die Uhrzeit mithilfe der folgenden Methoden für 5 Sekunden\* anzeigen.

\* Standardeinstellung



### Methode 1

Halten Sie die Taste **FUNC./SET** gedrückt, während Sie die Kamera einschalten.

### Methode 2

Drücken Sie in einem Aufnahme- oder Wiedergabemodus die Taste **FUNC./SET** etwas länger als 1 Sekunde.

Wenn Sie die Kamera horizontal ausgerichtet halten, wird die Uhrzeit angezeigt. Wenn Sie die Kamera dagegen vertikal ausgerichtet halten, werden Datum und Uhrzeit angezeigt.

Wenn Sie die Kamera vertikal halten und zum Anzeigen von Datum und Uhrzeit Methode 1 verwenden, wird die Uhrzeit zunächst genauso angezeigt wie bei horizontaler Ausrichtung der Kamera.

- Sie können die Anzeigefarbe durch Drücken der Taste ◀ oder ▶ ändern.
- Die Uhrzeitanzeige wird beendet, wenn die festgelegte Dauer abgelaufen ist oder eine Taste für die weitere Bedienung gedrückt wird.
- Das Anzeigintervall der Uhr kann im Menü **11** geändert werden (S. 54).
- Wenn Bilder vergrößert dargestellt werden oder die Kamera sich im Wiedergabemodus für die Übersichtsanzeige befindet, kann die Uhrzeit nicht angezeigt werden.

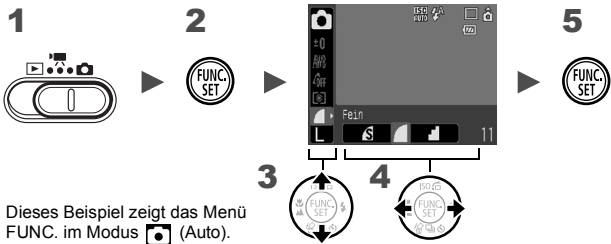
# Grundlegende Funktionen


## Menüs und Einstellungen

Einstellungen für die Aufnahme- oder Wiedergabemodi bzw. Kameraeinstellungen wie Datum/Uhrzeit und Töne werden über die Menüs FUNC., Aufnahme, Wiedergabe, Drucken, Einstellungen oder Meine Kamera vorgenommen.

### Menü FUNC. ( Taste )

In diesem Menü werden viele der gängigen Aufnahmefunktionen eingestellt.



• Dieses Beispiel zeigt das Menü FUNC. im Modus  (Auto).


**1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf  oder .**

**2 Drücken Sie die Taste .**

**3 Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  einen Eintrag aus.**

- Einige Einträge stehen möglicherweise nicht in allen Aufnahmemodi zur Verfügung.

**4 Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  eine Option für den Menüeintrag.**

- Die mit dem Symbol  angezeigten Optionen können mit der Taste **DISP.** geändert werden.
- Nach der Auswahl einer Option können Sie den Auslöser drücken, um sofort eine Aufnahme zu machen. Nach der Aufnahme wird das Menü erneut angezeigt, und Sie können die Einstellungen problemlos anpassen.

**5 Drücken Sie die Taste .**

## Menüs Aufnahme, Wiedergabe, Drucken, Einstellungen und Meine Kamera (MENU Taste)

Mithilfe dieser Menüs können Einstellungen für Aufnahme, Wiedergabe bzw. den Druck festgelegt werden.

**1** (MENU) →

**2** Sie können mit der Taste ← oder → zwischen den Menüs wechseln.

**3** (FUNC./SET)

**4** (FUNC./SET)

**5** (MENU)

• Dieses Beispiel zeigt das Aufnahme-Menü im Modus (Automatikmodus).

**1** Drücken Sie die Taste (MENU).

**2** Wechseln Sie mit der Taste ← oder → zwischen Menüs.

- Sie können auch den Zoom-Hebel zum Wechseln zwischen den Menüs verwenden.

**3** Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ einen Eintrag aus.

- Einige Einträge stehen möglicherweise nicht in allen Aufnahmemodi zur Verfügung.

**4** Wählen Sie mit der Taste ← oder → eine Option aus.

- Menüeinträge mit drei Punkten (...) können erst eingestellt werden, nachdem das nächste Menü durch Drücken der Taste FUNC./SET aufgerufen wurde. Drücken Sie die Taste FUNC./SET erneut, um die Einstellung zu bestätigen, und drücken Sie dann MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

**5** Drücken Sie die Taste (MENU).









⑫	AF-Speicherung (  )	 /Taste 
⑬	Zeitzone (Ortszeit/Welt) (  )	Taste <b>MENU</b> (Menü Einstellungen)
⑭	Ordner anlegen (  )	Taste <b>MENU</b> (Menü Einstellungen)
⑮	Image Stabilizer (Bildstabilisierung) (     )	Taste <b>MENU</b> (Aufnahme-Menü)
⑯	Belichtungskorrekturbalken (Film  )	 Taste.

## Info zu den Ladezustandsymbolen


Das folgende Symbol und die folgende Meldung werden angezeigt:

Symbole	Meldung
	Ausreichender Akkuladezustand.
	Laden Sie den Akku für eine längere Nutzung sobald wie möglich wieder auf.
 (rot blinkend)	Niedriger Akkuladezustand. Laden Sie den Akku wieder auf.
Wechseln Sie den Akku.	Der Ladezustand des Akkus ist erschöpft, und die Kamera kann nicht mehr verwendet werden. Laden Sie den Akku sofort auf.



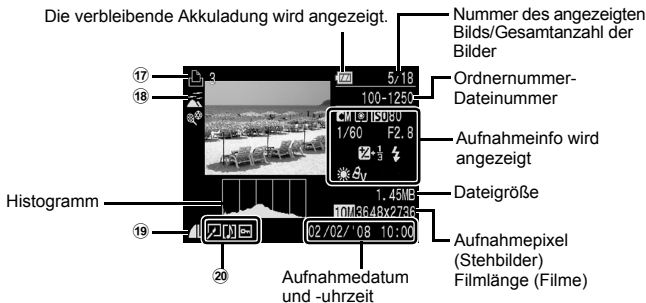
Wenn die Kontrollleuchte orange blinkt und die Verwacklungswarnung (  ) erscheint, weist dies auf unzureichende Beleuchtung hin, und es wird eine längere Verschlusszeit gewählt.

Verwenden Sie folgende Aufnahmemethoden:

- Wählen Sie für den IS Modus eine andere Einstellung als [Aus] (S. 68).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 69).
- Wählen Sie eine andere Einstellung als  (Blitz aus) (S. 62).
- Verwenden Sie ein Stativ oder ein anderes Hilfsmittel.

## Wiedergabemodus (Detailliert)

Die verbleibende Akkuladung wird angezeigt.



	Anzeigeinhalt	Einstellmethode
17	Druckliste	oder Taste <b>MENU</b> (Druckmenü)
18	Auto Category/My Category ()	Taste <b>MENU</b> (Aufnahme- Menü/Wiedergabe)
19	Kompression (Stehbild), Aufnahmepixel (Stehbild), Film ()	Taste <b>FUNC./SET</b> (Menü FUNC.)
20	Rote-Augen-Korr./Größe anpassen/ Ausschnitt/My Colors ()	Taste <b>MENU</b> (Menü Wiedergabe)
	Bilder mit Tonaufnahme ()	
	Schutzstatus ()	

Bei einigen Bildern werden möglicherweise die folgenden Zusatzinformationen angezeigt.

	An das Bild ist eine Tondatei in einem anderen Format als WAVE angehängt.
	JPEG-Bild, das nicht dem Standard „Entwurfregel für Kameradateisysteme“ entspricht (S. 205).
	RAW-Bild
	Unbekannter Datentyp



- Informationen für mit anderen Kameras aufgenommene Bilder werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Überbelichtungswarnung  
In folgenden Fällen blinken die überbelichteten Bildbereiche.
  - Bei Überprüfung eines Bilds direkt nach der Aufnahme im LCD-Monitor (Detailliert)
  - Bei Verwendung des detaillierten Anzeigemodus des Wiedergabemodus

## Histogrammfunktion

Mithilfe des Histogramms können Sie die Helligkeitsverteilung des Bilds überprüfen. Das Bild ist umso dunkler, je weiter die Verteilungskurve nach links tendiert. Das Bild ist umso heller, je weiter die Verteilungskurve nach rechts tendiert.

Mithilfe der Belichtungskorrekturfunktion können Sie die Bildhelligkeit während der Aufnahme einstellen (S. 95).

Beispielhistogramme



Dunkles Bild
















Ausgeglichenes Bild



Helles Bild



Menüeintrag	Optionen	Seite/Thema
Blitzeinstellungen		S. 75
Langzeitsyncr.	An/Aus*	
Rote-Aug.Korr.	An/Aus*	
R.Aug.Lampe	An*/Aus	
Selbstausslöser	Vorlauf: 0-10*, 15, 20, 30 Sek. Aufnahmen: 1-3*-10	S. 64
AF- Hilfslicht	An*/Aus	S. 182
Rückblick	Aus/2*-10 Sekunden/Halten	Sie können festlegen, wie lange Bilder nach der Aufnahme angezeigt werden sollen (S. 15).
Rückschauinfo	Aus*/Detailliert/Fokus Check	S. 85
Original spei.	An/Aus*	S. 107
Auto Category	An*/Aus	S. 109
Überlagerung		S. 108
(Stehbild)	Aus*/Gitternetz/3:2 Linien/Beide	
(Film)	Aus*/Gitternetz	
IS Modus		S. 68
(Stehbild)	Dauerbetrieb*/Nur Aufnahme/ Schwenken/Aus	
(Film)	Dauerbetrieb*/Aus	
Belegung  Taste	 */  /  /WB/  /  /  /  /  /  / 	S. 110
Stitch-Assist.	 	S. 82

## Wiedergabe

Menüeintrag	Seite	Menüeintrag	Seite
Diaschau	<a href="#">S. 129</a>	My Colors	<a href="#">S. 138</a>
My Category	<a href="#">S. 118</a>	Tonaufnahme	<a href="#">S. 142</a>
Löschen	<a href="#">S. 149</a>	Sound Recorder	<a href="#">S. 144</a>
Schützen	<a href="#">S. 145</a>	Drehen	<a href="#">S. 127</a>
Rote-Augen-Korr.	<a href="#">S. 134</a>	Druckfolge	<a href="#">S. 161</a>
Ausschnitt	<a href="#">S. 121</a>	Weiter	<a href="#">S. 16</a>
Größe anpassen	<a href="#">S. 140</a>	Übergang	<a href="#">S. 128</a>


## Druck Menü

Menüeintrag	Inhalt	Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an.	<a href="#">S. 154</a>
Wahl Bilder & Anzahl	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für einzelne Bilder während der Anzeige.	
Bereich wählen	Zum Auswählen eines ersten und letzten Bilds und Drucken aller Bilder in diesem Bereich.	
Auswahl nach Datum	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für Bilder mit einem festgelegten Datum.	
Wahl nach Category	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für Bilder in der ausgewählten Kategorie.	
Auswahl nach Ordner	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für Bilder im ausgewählten Ordner.	
Auswahl aller Bilder	Zum Konfigurieren von Druckeinstellungen für alle Bilder.	
Auswahl löschen	Löschen aller Druckeinstellungen für Bilder.	
Druckeinstellung	Legt das Druckformat fest.	

## Menü Einstellungen



\* Standardeinstellung

Menüeintrag	Optionen	Seite/Thema
Stummschaltung	An/Aus*	Wählen Sie [An], um alle Signaltöne zu deaktivieren.* * Außer wenn die Speicherkartenabdeckung/ das Akkufach während der Aufnahme geöffnet ist.
Lautstärke	Aus/1/2*/3/4/5	Regelt die Lautstärke des Start-, Tasten- und Selbstaustösertons, des Auslösegeräuschs und der Audiowiedergabe. Wenn die Option [Stummschaltung] auf [An] eingestellt wurde, ist keine Regelung der Lautstärke möglich.
Vol.Startton		Legt die Lautstärke des Starttons beim Einschalten der Kamera fest.
Betriebsger.		Legt die Lautstärke der Tastentöne für alle Tasten außer dem Auslöser fest.
Selbstaustl.Ton		Legt die Lautstärke des Selbstaustlösertons fest, der 2 Sek. vor dem Auslösen wiedergegeben wird.
Lautst.Auslöser		Legt die Lautstärke des Auslösegeräuschs fest. Bei einer Filmaufnahme ist kein Auslösegeräusch zu hören.
Lautstärke		Legt die Lautstärke für die Tonfilmwiedergabe, Tonaufnahmen und Sound Recorder fest.
LCD-Helligkeit	-7 bis 0* bis +7	Stellen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Helligkeit ein. Sie können im LCD-Monitor die Helligkeit überprüfen, während Sie die Einstellung anpassen.
Stromsparmodus		
auto.Abschalt	An*/Aus	
Display aus	10 Sek./20 Sek./ 30 Sek./1 min.*/ 2 min./3 min.	S. 163

Menüeintrag	Optionen	Seite/Thema
Zeitzone	Ortszeit*/Welt	S. 164
Datum/Uhrzeit		S. 12
Uhrzeitanzeige	0–5*–10 Sek./ 20 Sek./30 Sek./ 1 Min./2 Min./ 3 Min.	S. 43
Formatieren		Sie können auch eine Formatierung niedriger Stufe wählen (S. 166).
Datei-Nummer	Reihenauf.*/ Autom.Rückst	S. 168
Ordner anlegen		S. 170
Neuen Ordner anlegen	Häkchen (An)/ Kein Häkchen (Aus)	
Autom.Ordner	Aus*/Täglich/ Montag – Sonntag/ Monatlich (Es kann auch ein Zeitpunkt eingestellt werden)	
Autom. Drehen	An*/Aus	S. 172
Obj.einfahren	1 Minute* / 0 Sekunden	Legt fest, nach welcher Zeit das Objektiv eingefahren wird, wenn vom Aufnahme- in den Wiedergabemodus gewechselt wurde.
Sprache		S. 13
Videosystem	NTSC/PAL	S. 174
Druckmethode	Auto*/ 	S. 55
Grundeinstell.		S. 173







## Druckmethode

Sie können die Druckerverbindungsmethode ändern. In der Regel ist es nicht erforderlich, die Einstellungen zu ändern. Wählen Sie jedoch , wenn Sie ein im Modus  (Breitbild) aufgenommenes Bild auf dem Canon SELPHY CP750/CP740/CP730/CP720/CP710/CP510/CP520 Compact Photo Printer ohne Rand auf breitformatiges Papier drucken möchten. Da diese Einstellung auch gespeichert wird, wenn die Kamera ausgeschaltet ist, sollten Sie die Einstellung wieder auf [Auto] setzen, damit Sie auch Bilder anderer Formate drucken können. (Die Einstellung kann jedoch nicht geändert werden, wenn der Drucker angeschlossen ist.)


## Menü Meine Kamera

\* Standardeinstellung

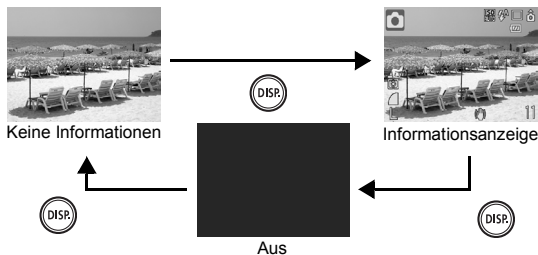
Menüeintrag	Inhalt	Seite
Themenbezogen	Wählt für jede Einstellung unter Meine Kamera ein allgemeines Thema aus.	S. 175
Startbild	Legt das Bild fest, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.	
Start-Ton	Legt den Ton fest, der beim Einschalten der Kamera zu hören ist.	
Tastenton	Legt den Ton fest, der beim Drücken einer beliebigen Taste (außer dem Auslöser) zu hören ist.	
Selbstausslöserton	Legt den Ton fest, der 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses im Selbstausslösermodus zu hören ist.	
Auslöse-Ger.	Legt den Ton fest, der beim Drücken des Auslösers zu hören ist. Bei Filmaufnahmen ertönt kein Auslösegeräusch.	
Inhalt des Menüs Meine Kamera	 (Aus) /  */  / 	

## Verwenden des LCD-Monitors

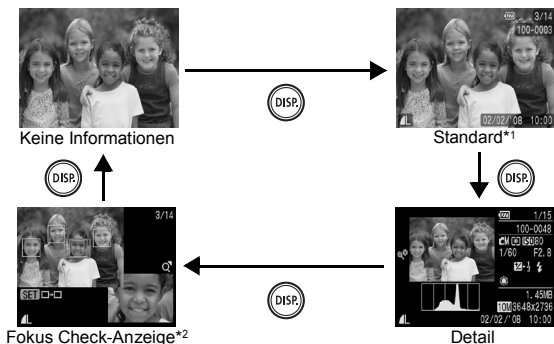
### Umschalten zwischen Informationsanzeigen

Mit der Taste **DISP.** können Sie zwischen den verschiedenen Informationsanzeigen umschalten. Ausführliche Informationen finden Sie unter *Auf dem LCD-Monitor und in den Menüs angezeigte Informationen* (S. 46). (Folgende Bildschirme werden bei Aufnahmen im Modus  (Automatikmodus) angezeigt.)

### ■ Aufnahmemodus



### ■ Wiedergabemodus, Aufnahmerückblick (direkt nach der Aufnahme)



\*1 Nur Wiedergabemodus

\*2 Nur Fotoaufnahmen



- Die Ein/Aus-Einstellung für den LCD-Monitor bleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera erhalten.
- Der LCD-Monitor ist in den Modi , , , , oder Film auf Informationsanzeige eingestellt.
- In den Modi , , , , , ist der LCD-Monitor immer auf Informationsanzeige eingestellt.
- In der Vergrößerungsanzeige (S. 112) oder der Übersichtsanzeige (S. 113) wechselt der LCD-Monitor nicht in die detaillierte Anzeige oder die Fokus Check-Anzeige.

## Ändern der Helligkeit des LCD Monitors

Die Helligkeit des LCD-Monitors kann wie folgt geändert werden.

- **Ändern der Einstellungen im Menü [Einstellungen] (S. 53)**
- **Ändern der Einstellungen mit der Taste DISP. (LCD-Helligkeitsfunktion)**

Sie können für den LCD-Monitor unabhängig von der im Menü Einstellungen ausgewählten Option die hellste Einstellung festlegen, indem Sie die Taste **DISP.** länger als 1 Sekunde gedrückt halten.\*

- Um die vorherige Helligkeitseinstellung wiederherzustellen, halten Sie die Taste **DISP.** noch einmal länger als 1 Sekunde gedrückt.
- Beim nächsten Einschalten der Kamera wird für den LCD-Monitor die im Menü Einstellungen ausgewählte Helligkeitseinstellung verwendet.

\* Sie können die Helligkeit des LCD-Monitors mit dieser Funktion nicht ändern, wenn Sie im Menü Einstellungen bereits die höchste Einstellung festgelegt haben.

## Nachtanzeige

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit des LCD-Monitors von der Kamera automatisch an die Helligkeit des Motivs angepasst und mit die Fokussierung auf das Motiv erleichtert (diese Einstellung kann nicht deaktiviert werden).



- Möglicherweise sind Rauscheffekte sichtbar, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem LCD-Monitor unregelmäßig. Dies hat jedoch keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild. Die Helligkeit des im LCD-Monitor angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind unterschiedlich.

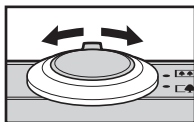
## Häufig verwendete Aufnahmefunktionen

### Aufnahmen mit dem optischen Zoom

Der Zoom kann auf einen Wert zwischen 35 mm und 105 mm (Brennweite) äquivalent zu Kleinbild eingestellt werden.

#### 1 Drücken Sie den Zoomregler in Richtung oder .

-  **Weitwinkel:** Dient zum Herauszoomen aus einem Motiv.
-  **Tele:** Dient zum Heranzoomen eines Motivs.



## Verwenden des Digitalzooms/Digital-Telekonverters





Verfügbare Aufnahmemodi [» S. 218](#)

Beim Aufnehmen können Sie den Digitalzoom mit dem optischen Zoom kombinieren.

Die verfügbaren Aufnahmemerkmale und Brennweiten (äquivalent zu Kleinbild) finden Sie in der folgenden Tabelle:



Auswahl	Brennweite	Aufnahmemerkmale
Standard	35 – 420 mm	Bei kombiniertem digitalem und optischem Zoom sind Aufnahmen mit einem Zoomfaktor bis 12x möglich.
Aus	35 – 105 mm	Ermöglicht Aufnahmen ohne Digitalzoom.
1.4x	49,0 – 147,0 mm	Der Digitalzoom ist fest auf den gewählten Zoomfaktor eingestellt, und die Brennweite wird auf die maximale Teleeinstellung geändert. Hierdurch wird eine kurze Verschlusszeit gewährleistet und das Verwacklungsrisiko im Vergleich zu den Einstellungen [Standard] oder [Aus] deutlich reduziert.
2.3x	80,5 – 241,5 mm	

## Safety-Zoom-Bereich



Die Kamera verfügt über eine Safety-Zoom-Funktion, die automatisch unterbrechungsfrei vom optischen zum digitalen Zoom umschaltet, bis ein Qualitätsverlust entsteht (je nach eingestellten Aufnahmepixeln). Das Symbol  wird bei der Einstellung für maximalen Zoom angezeigt, bevor ein Qualitätsverlust entsteht. Sie können den Zoom weiter erhöhen, indem Sie den Zoomregler erneut in Richtung  drücken. Der Safety-Zoom-Bereich wird dann wie im Folgenden dargestellt entsprechend den vorgenommenen Einstellungen für Aufnahmepixel angepasst.

## Safety-Zoom-Faktor

Aufnahme pixel	Optischer Zoom	Digitalzoom
<b>L</b>	3.0x	
<b>M1</b>	3.0x	
<b>M2</b>	4.2x	
<b>M3</b>	6.8x	
<b>S</b>	12x	





 Bereich ohne Verringerung der Bildqualität
  Bereich mit verringerter Bildqualität



- Der Digitalzoom kann bei ausgeschaltetem LCD-Monitor nicht verwendet werden.
- Der Digitalzoom kann nicht in den Modi  (Datum Aufdruck) oder  (Breitbild) verwendet werden.


## Aufnahmen mit dem Digitalzoom

### 1 Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste  oder  die Option [Digitalzoom] aus.



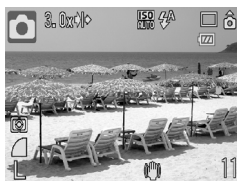
## 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [Standard].
2. Drücken Sie die Taste .



## 3 Drücken Sie den Zoomregler in Richtung $\uparrow$ , und nehmen Sie das Bild auf.



- Die Einstellung für den kombinierten digitalen und optischen Zoom wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Das Bild kann je nach eingestellter Anzahl der Aufnahmepixel grob erscheinen (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).
- Drücken Sie den Zoomregler zum Herauszoomen in Richtung  $\uparrow$ .



## Aufnehmen mit dem Digital-Telekonverter


Bei Verwendung des Digitalzooms werden mit dem Digital-Telekonverter die gleichen Effekte erzielt wie mit einem Televorsatz (ein Objektiv für Teleaufnahmen).

## 1 Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [Digitalzoom] aus.





## 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  die Option [1.4x] oder [2.3x] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



### 3 Stellen Sie den Bildwinkel mit dem Zoomregler ein, und nehmen Sie das Bild auf.

-  Der Zoomfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Das Bild kann je nach eingestellter Anzahl der Aufnahmepixel grob erscheinen (das Symbol  sowie der Zoomfaktor werden blau angezeigt).









## Vergößerte Nahaufnahmen (Digital Makro)

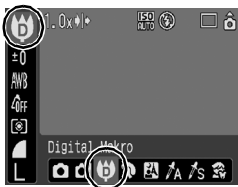


Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Sie können ein 3 bis 10 cm entferntes Motiv bei maximaler Weitwinklereinstellung aufnehmen. Mit dem Digitalzoom beträgt der Bildbereich 9,5 x 7 mm bei maximalem Zoomfaktor (circa 4.0x).

### 1 Wählen Sie Digital Makro aus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .



### 2 Stellen Sie den Bildwinkel mit dem Zoomregler ein, und nehmen Sie das Bild auf.

- Der Zoomfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

## ⚡ Verwenden des Blitzes



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

### 1 Drücken Sie die Taste ⚡.

1. Mit der Taste ← oder → können Sie den Blitzmodus ändern.

- : [Aus]
- : [An]
- : [Auto]

• Wenn dieser Bildschirm angezeigt wird, können Sie durch Drücken der Taste **MENU** Blitzfunktionen einstellen, z.B. Langzeitsyncr., Rote-Aug.Korr. oder R.Aug.Lampe (S. 75).



Wenn die Verwacklungswarnung angezeigt wird, sollten Sie ein Stativ oder ein anderes Hilfsmittel benutzen.

## 🌸 ▲ Nahaufnahmen/Unendlich







Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

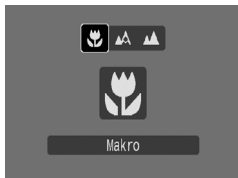
Sie können Nahaufnahmen sowie Aufnahmen von weitläufigen Motiven machen.

	Makro	In diesem Modus können Sie Nahaufnahmen von Blumen oder anderen kleinen Motiven erstellen. Bildbereich je nach minimaler Fokussentfernung zwischen Objektiv und Motiv <ul style="list-style-type: none"> <li>• Maximale Weitwinkelseinstellung: 38 x 28 mm</li> <li>Minimale Fokussentfernung: 3 cm</li> <li>• Maximale Teleeinstellung: 110 x 82 mm</li> <li>Minimale Fokussentfernung: 30 cm</li> </ul>
	Unendlich	Mit diesem Modus können Sie Motive aufnehmen, die 3 m oder weiter entfernt sind.








## 1 Drücken Sie die Taste / .

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  oder  aus.



### Beenden des Makromodus

Drücken Sie die Taste  / , und wählen Sie mit der Taste  oder  die Einstellung  (Normal) aus.






- Verwenden Sie im Makromodus den LCD-Monitor für die Motivauswahl, da der Blick durch den Sucher ggf. nicht dem aufgenommenen Bild entspricht.
- Wenn Sie im Makromodus den Blitz verwenden, können die Ränder des Bilds dunkel erscheinen.

## Verwenden des Selbstauslösers





Verfügbare Aufnahmemodi **» S. 218**

Sie können die Zeitverzögerung sowie die gewünschte Anzahl an Aufnahmen vor dem Aufnehmen festlegen.

	<p>10 Sec. Selbstauslöser: Macht die Aufnahme 10 Sekunden, nachdem der Auslöser gedrückt wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Sekunden vor der Auslösung verkürzen sich die Intervalle der Selbstauslöserlampe und des Selbstauslösertons.</li> </ul>
	<p>2 Sec. Selbstauslöser: Macht die Aufnahme 2 Sekunden, nachdem der Auslöser gedrückt wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Auslöser gedrückt wird, werden in rascher Abfolge Signaltöne* ausgegeben und die Selbstauslöserlampe blinkt. Nach 2 Sekunden erfolgt die Auslösung.</li> </ul>
	<p>Custom Timer: Sie können die Verzögerung (0 – 10, 15, 20, 30 Sek.) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10) ändern.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn für die Option [Vorlauf] 2 oder mehr Sekunden festgelegt wurden, wird der Selbstauslöserton 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses in kurzen Abständen* ausgegeben. Wenn [Aufnahmen] auf mehr als 1 eingestellt ist, wird der Selbstauslöserton nur vor der ersten Aufnahme ausgegeben.</li> </ul>

\* Der Ablauf hängt auch von den Einstellungen unter "Meine Kamera" ab (S. 175).

### 1 Drücken Sie die Taste .

1. Mit der Taste  oder  können Sie den Selbstauslösemodus ändern.





- Wenn Sie während der Anzeige dieses Bildschirms die Taste **MENU** drücken, können Sie die Verzögerung und Anzahl der Aufnahmen wie bei Auswahl des Custom Timers einstellen (S. 65).



### 2 Nehmen Sie das Bild auf.






- Wird der Auslöser vollständig gedrückt, blinkt die Selbstauslöserlampe.\*
- \* Wenn für den Blitz unter [Blitzeinstellungen] die Einstellung [R.Aug.Lampe] auf [An] gesetzt wird (S. 75), leuchtet die Selbstauslöserlampe die letzten 2 Sekunden lang auf.

### Deaktivieren des Selbstauslösers

Drücken Sie die Taste , und wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  aus.





## Einstellen von Verzögerungszeit und Anzahl der Aufnahmen (📷)

### 1 Wählen Sie die Option [Selbstausslöser] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mithilfe der Taste  oder  die Option [Selbstausslöser] aus.
3. Drücken Sie die Taste .



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option [Vorlauf] oder [Aufnahmen] aus, und nehmen Sie mit der Taste  oder  eine Änderung der Einstellungen vor.
2. Drücken Sie die Taste .
3. Drücken Sie die Taste .



Wurden für die Option [Aufnahmen] 2 oder mehr Aufnahmen angegeben, gilt Folgendes:



- Für Belichtung und Weißabgleich werden die Einstellungen der ersten Aufnahme verwendet.
- Wird der Blitz verwendet, verlängert sich das Intervall zwischen den Aufnahmen, da der Blitz aufgeladen werden muss.
- Das Intervall zwischen den Aufnahmen verlängert sich unter Umständen, wenn die Kapazität des integrierten Speichers der Kamera erschöpft ist.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

## Ändern der Aufnahmepixel (Fotoaufnahmen)





Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218


### 1 Stellen Sie die Aufnahmepixel ein.


1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option **L** aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$ .
3. Drücken Sie die Taste .



### Ungefähre Werte für Aufnahmepixel

Aufnahmepixel			Verwendungszweck*	
<b>L</b> (Groß)	10M	3648 x 2736	Hoch  Niedrig	Drucken in Formaten bis A3 297 x 420 mm
<b>M1</b> (Mittelgroß 1)	6M	2816 x 2112		Drucken in Formaten bis A4 (210 x 297 mm) Drucken in Formaten bis Letter (216 x 279 mm)
<b>M2</b> (Mittelgroß 2)	4M	2272 x 1704		Drucken in Formaten bis A5 148 x 210 mm
<b>M3</b> (Mittelgroß 3)	2M	1600 x 1200		Drucken in Postkartengröße 148 x 100 mm Drucken in Größe L 119 x 89 mm
<b>S</b> (Klein)	0.3M	640 x 480		Senden von Bildern als E-Mail- Anhang oder Aufnahmen mehrerer Bilder
 (Datum Aufdruck)	2M	1600 x 1200	Zum Einfügen des Datums in Bilder während der Aufnahme, oder beim Drucken in Größe L oder Postkartenformat. (Sie können auch aufnehmen und gleichzeitig ein Größenverhältnis von 3:2 für den Druckbereich festlegen.)	

 <b>(Breitbild)</b>	3648 x 2048	Drucken im Breitformat (Sie können die Komposition im Größenverhältnis 16:9 ansehen. Bereiche, die nicht aufgenommen werden, erscheinen auf dem LCD-Monitor als schwarzer Rahmen.)
---	-------------	--

 : Ungefähre Anzahl an Aufnahmepixeln (M = Megapixel.)

\* Die Papierformate unterscheiden sich je nach Region.










- Siehe *Speicherkarten und geschätzte Kapazitäten* (S. 209).
- Siehe *Größe von Bilddaten (geschätzt)* (S. 211).

## Ändern der Kompression (Fotoaufnahmen)





Verfügbare Aufnahmemodi  S. 218

### 1 Wählen Sie eine Kompressions-einstellung aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  oder .
3. Drücken Sie die Taste .



### Ca.-Werte für Kompression

Kompression		Zweck
 Superfein	Hohe Qualität	Bilder in hoher Qualität
 Fein	 Normal	Bilder in Standardqualität
 Normal		Hohe Anzahl von Bildern



- Siehe *Speicherkarten und geschätzte Kapazitäten* (S. 209).
- Siehe *Größe von Bilddaten (geschätzt)* (S. 211).

## Einstellen der Image Stabilizer-Funktion (Bildstabilisierung)



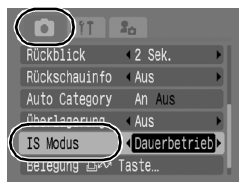
Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Mit der Image Stabilizer-Funktion (Bildstabilisierung) lassen sich Kameraverwacklungen (verschwommene Bilder) bei vergrößerten Aufnahmen weit entfernter Motive oder bei schlechten Lichtverhältnissen ohne Verwendung des Blitzes ausgleichen.

	Aus	–
	Dauerbetrieb	Sie können die Auswirkung des IS Modus auf unscharfe Bilder sofort im LCD-Monitor prüfen, da dieser Modus kontinuierlich ausgeführt wird. Die Komposition von Bildern und die Fokussierung von Motiven werden somit vereinfacht.
	Nur Aufnahme	Der IS Modus wird nur bei Drücken des Auslösers aktiviert, sodass schärfere Aufnahmen möglich sind, auch wenn die Bewegungen des Motivs ungleichmäßig sind.
	Schwenken	Mit dieser Einstellung wird das Bild bei Auf- und Abwärtsbewegungen der Kamera stabilisiert. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.

### 1 Wählen Sie die Option [IS Modus] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [IS Modus] aus.



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  eine der image stabilizer-Optionen (Bildstabilisierung).
2. Drücken Sie die Taste .





- Bei Aufnahmen mit langen Verschlusszeiten, z.B. Nachtaufnahmen, wird die Verwacklung möglicherweise nicht vollständig korrigiert. Verwenden Sie ein Stativ.
- Extrem starke Verwacklungen werden möglicherweise nicht vollständig korrigiert.
- Halten Sie die Kamera beim [Schwenken] horizontal (die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird).
- Wenn der IS Modus beim Umschalten auf Filmaufnahmen auf [Nur Aufnahme] oder [Schwenken] eingestellt ist, ändert sich die Einstellung in [Dauerbetrieb].

## ISO Anpassen der ISO-Empfindlichkeit



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

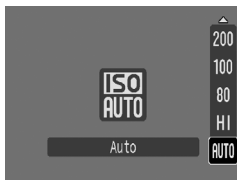
Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit, wenn Sie Verwacklungen oder die Gefahr von verschwommenen Motiven verringern, bei Aufnahmen im Dunklen den Blitz ausschalten oder eine kurze Verschlusszeit verwenden möchten.

### 1 Drücken Sie die Taste **ISO**.




1. Ändern Sie mit der Taste **▲** oder **▼** die ISO-Empfindlichkeit.

- Um zur nächsten Option zu wechseln, drücken Sie die Taste erneut.
- Durch Auswahl von **ISO AUTO** (Auto) oder **ISO HI** (High-ISO Automatik) wird die ISO-Empfindlichkeit optimal auf die gegebenen Lichtverhältnisse eingestellt. Da sich die ISO-Empfindlichkeit bei Aufnahmen in dunkler Umgebung automatisch erhöht, stellt die Kamera eine kürzere Verschlusszeit ein, um die Verwacklungsgefahr zu verringern.
- Wählen Sie **ISO AUTO** aus, um den Schwerpunkt auf die Bildqualität zu setzen.
- Durch Auswahl von **ISO HI** wird die ISO-Empfindlichkeit auf einen optimalen Wert zur Erkennung von Bewegungen eingestellt. Je nach Motiv wird eine höhere Empfindlichkeit\* eingestellt als bei **ISO AUTO**, und unscharfe Aufnahmen werden verhindert.

\* Bildrauschen kann schneller auftreten als mit der Einstellung **ISO AUTO**.





- Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf  ein (S. 73).
- Die Kamera wendet automatisch Rauschunterdrückung an, wenn Sie Aufnahmen mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit vornehmen.
- Wenn die Kamera auf  oder  eingestellt ist, wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch von der Kamera festgelegt und bei angetipptem Auslöser oder in den Wiedergabeinformationen angezeigt.



# Verschiedene Aufnahmemodi

## Aufnahmemodi für spezielle Bedingungen



Verfügbare Aufnahmemodi >> S. 218

Wird ein für die Aufnahmebedingungen geeigneter Aufnahmemodus ausgewählt, passt die Kamera die Einstellungen automatisch bestmöglich an.

### 1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste oder einen Aufnahmemodus aus.
  - Wenn Sie einen Szenemodus aktivieren möchten, wählen Sie den Modus aus (Standardeinstellung), drücken Sie die Taste **DISP.**, und wählen Sie den gewünschten Modus mit oder aus.
4. Drücken Sie die Taste .



### Porträt

Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.



### Nacht Schnappschuss

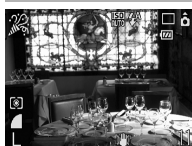
Verwenden Sie diesen Modus für Schnappschüsse von Personen in der Dämmerung oder bei Nacht, um auch ohne Verwendung eines Stativs Verwacklungen zu vermeiden.

## Szenenmodus



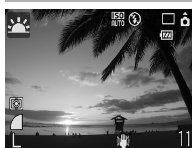
### Kinder & Tiere

Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie jede Gelegenheit zu einer Aufnahme nutzen können.



### Innenaufnahme

Verhindert ein Verwackeln und gibt die Farben des Motivs bei Leuchtstoffröhrenlicht oder Kunstlicht originalgetreu wieder.



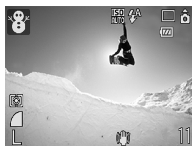
### Sunset

Ermöglicht die Aufnahme von Sonnenuntergängen in leuchtenden Farben.



### Laub

Gibt Motive mit Bäumen und Blättern, wie z.B. junge Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in lebendigen Farben wieder.



### Schnee

Ermöglicht Aufnahmen ohne Blaustich und verhindert, dass Personen vor einem verschneiten Hintergrund zu dunkel erscheinen.



### Strand

Verhindert, dass Personen zu dunkel erscheinen, wenn das Sonnenlicht durch nahe gelegene Wasser- oder Sandflächen reflektiert wird.



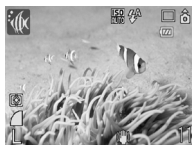
### Feuerwerk

Gibt Feuerwerk am Himmel mit optimaler Schärfe und Belichtung wieder.



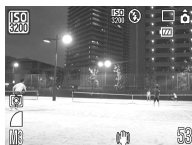
### Aquarium

Wählt die optimalen Werte für ISO-Empfindlichkeit, Weißabgleich und Farbbalance, um Fische und andere Motive in einem Aquarium aufzunehmen.




### Unterwasser








Eignet sich für Aufnahmen mit dem Wasserdichten Gehäuse WP-DC23 (separat erhältlich). In diesem Modus werden die Blautöne durch einen optimalen Weißabgleich reduziert und Bilder in natürlichen Farbtönen aufgenommen. Das Blitzlicht wird minimiert.



### ISO3200

Die Aufnahme erfolgt mit einer ISO-Empfindlichkeit von 3200. Der Modus eignet sich insbesondere, wenn eine hohe ISO-Empfindlichkeit erforderlich ist. (Doppelt so empfindlich wie ISO 1600.) Verhindert verschwommene Aufnahmen und Verwacklungen. Aufnahmepixel festgelegt auf  (1600 x 1200 Pixel).



- Im Modus  wird eine lange Verschlusszeit verwendet. Verwenden Sie ein Stativ, damit die Bilder nicht verwackeln.
- In den Modi , , ,  oder  kann sich die ISO-Empfindlichkeit erhöhen und Bildrauschen verursachen.
- Bei  kann das Rauschen im Bild stark ausgeprägt sein.



Legen Sie die Kamera für Unterwasseraufnahmen in das Wasserdichte Gehäuse WP-DC23. Darüber hinaus wird empfohlen, dieses Gehäuse auch für Aufnahmen im Regen, am Strand oder beim Skifahren zu verwenden.

## Aufnahmen im manuellen Modus

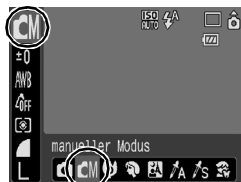


Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

In diesem Modus können Sie Einstellungen für Belichtungskorrektur, Weißabgleich oder My Colors vornehmen.

### 1 Wählen Sie den manuellen Modus aus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste oder den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .



## Reihenaufnahme



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

In diesem Modus nimmt die Kamera kontinuierlich ein Bild nach dem anderen auf, solange der Auslöser gedrückt wird. Wenn Sie die empfohlene Speicherkarte\* verwenden, können Sie mit einem festgelegten Aufnahmeintervall kontinuierlich Bilder aufnehmen (gleichmäßige Reihenaufnahmen), bis die Speicherkarte voll ist (S. 209).

#### \*Empfohlene Speicherkarte:

Hochgeschwindigkeits-Speicherkarte SDC-512MSH (separat erhältlich), die kurz vor der Aufnahme mit einer Formatierung niedriger Stufe (S. 166) formatiert wurde.

- Diese Angaben beruhen auf Standardaufnahmebedingungen von Canon. Die tatsächlich erreichbaren Werte können je nach Motiv und Aufnahmebedingungen variieren.
- Wenn die Reihenaufnahme plötzlich angehalten wird, weist dies nicht unbedingt auf eine volle Speicherkarte hin.

### 1 Drücken Sie die Taste .


1. Wählen Sie mit der Taste oder den Eintrag .



## 2 Nehmen Sie das Bild auf.

- Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.
- Sobald Sie den Auslöser loslassen, werden keine weiteren Bilder aufgenommen.

### Abbrechen der Reihenaufnahme

Führen Sie Schritt 1 aus, um  anzuzeigen.



- Das Intervall zwischen den Aufnahmen wird länger, wenn die Kapazität des integrierten Speichers der Kamera erschöpft ist.
- Wird der Blitz verwendet, verlängert sich das Intervall zwischen den Aufnahmen, da der Blitz aufgeladen werden muss.

## Einstellen des Blitzes




Verfügbare Aufnahmemodi >>> S. 218

Der Blitz kann entsprechend den Aufnahmebedingungen genau eingestellt werden.




Langzeitsyncr.	Die Zeitgebung des Blitzes wird an lange Verschlusszeiten angepasst. Dies verringert die Wahrscheinlichkeit, dass bei Nacht- oder Innenaufnahmen nur der Hintergrund dunkel erscheint. Wurde [Langzeitsyncr.] auf [An] eingestellt, kann die Verwacklungsgefahr zunehmen. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.
Rote-Aug.Korr.	Sucht bei Auslösen des Blitzes automatisch nach roten Augen im Bild und korrigiert diese.
R.Aug.Lampe	Die Lampe zur Verringerung roter Augen leuchtet vor Auslösen des Blitzes orange auf. Mit dieser Funktion wird der Effekt verringert, der durch die Reflexion von Licht in den Augen entsteht und diese rot erscheinen lässt.

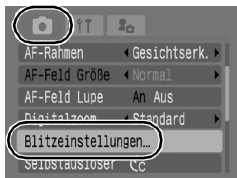


Info über Rote-Augen-Korr.


- Steht [Rote-Aug.Korr.] auf [An], werden nur korrigierte Bilder auf der Speicherkarte gespeichert.
- Ist der Bereich um die Augen aufgrund roten Lidschattens rot, wird dies u.U. auch korrigiert. Stellen Sie in diesem Fall [Rote-Aug.Korr.] auf [Aus].
- Bei einigen Bildern werden rote Augen ggf. nicht automatisch erkannt oder nicht vollständig korrigiert. Hier lassen sich die Bilder über [Rote-Augen-Korr.] im Menü  (Wiedergabe) korrigieren (S. 134).

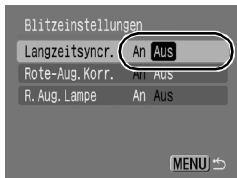
## 1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit **↑** oder **↓** die Option [Blitzeinstellungen] aus.
3. Drücken Sie die Taste .



## 2 Stellen Sie die Blitzoptionen ein.

1. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** einen Eintrag aus.
2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** eine Option aus.
3. Drücken Sie die Taste .
  - Sie können diesen Bildschirm aufrufen, indem Sie erst die Taste **⚡** und dann **MENU** drücken (S. 62).








## 3 Drücken Sie die Taste .

## Filmaufnahmen



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218








Folgende Filmmodi stehen zur Verfügung.  
Die Aufnahmezeit variiert je nach Kapazität der verwendeten Speicherkarte (S. 210).

	<b>Standard</b>
<p>Sie können die Aufnahmepixel einstellen und Bilder aufnehmen, bis die Speicherkarte voll ist*1. Für Aufnahmen in diesem Modus kann der Digitalzoom verwendet werden (S. 58).</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maximale Größe: 4 GB*/Film</li> </ul>	
	<b>Kleine Datei</b>
<p>Da die Anzahl der Aufnahmepixel und auch die Datenmenge bei diesem Modus gering sind, eignet er sich optimal bei geringer Kapazität der Speicherkarte oder zum Senden von Filmen als E-Mail-Anhang.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maximale Dauer eines Films: 3 Minuten</li> </ul>	
	<b>Farbton  Farbwechsel</b>
<p>In diesen Modi können Sie festlegen, dass nur die angegebene Farbe beibehalten wird und alle anderen Farben in Schwarzweiß umgewandelt werden oder dass eine bestimmte Farbe in eine andere Farbe umgewandelt wird (S. 105, 103). Wie im Standardmodus können Sie auch hier die Aufnahmepixel auswählen und Bilder aufnehmen, bis die Speicherkarte voll ist*1.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maximale Größe: 4 GB*/Film</li> </ul>	
	<b>Zeitraffer</b>
<p>Wählen Sie ein Aufnahmeintervall (1 oder 2 Sekunden) aus, um Einzelbilder in diesem Intervall aufzunehmen. Bei der Wiedergabe wird eine zweistündige Aufnahme auf 8 Minuten (1-Sekunden-Intervall oder 4 Minuten (2-Sekunden-Intervall) komprimiert. Sie können Ereignisse aus einer fixen Perspektive aufnehmen, um z.B. das allmähliche Knospen einer Blume festzuhalten oder Veränderungen an Objekten in einem kurzen Zeitraum anzuzeigen. In diesem Modus kann kein Ton aufgezeichnet werden.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maximale Aufzeichnungslänge: 2 Stunden.</li> </ul>	

\*1 Bei Verwendung einer Hochgeschwindigkeits-Speicherkarte: SDC-512MSH (empfohlen).

\*2 Auch wenn die Filmgröße 4 GB nicht erreicht hat, stoppt die Aufnahme bei einer Filmgröße von einer Stunde. Je nach Kapazität und Datenschreibgeschwindigkeit der Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen bereits vor dem Erreichen eines Datenvolumens von 4 GB oder einer Stunde beendet.

## 1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Ändern Sie die Option mit der Taste  oder .
4. Drücken Sie die Taste .
  - Weitere Informationen zur Verwendung von  und  finden Sie unter *Ändern der Farben* (S. 103).



## 2 Nehmen Sie das Bild auf.









- Wenn Sie den Auslöser antippen, werden Belichtung, Fokus und Weißabgleich automatisch eingestellt.
- Wenn Sie den Auslöser vollständig herunter drücken, wird die Bild- und Tonaufnahme gleichzeitig gestartet.
- Während der Aufnahme werden auf dem LCD-Monitor die Aufnahmedauer und [●REC] angezeigt.
- Drücken Sie den Auslöser erneut vollständig herunter, um die Aufzeichnung zu beenden. In folgenden Fällen wird die Aufnahme automatisch beendet:
  - Die maximalen Aufnahmedauer oder -kapazität ist überschritten.
  - Der interne Speicher oder die Speicherkarte ist voll.







- Für Filmaufnahmen sollten nur Speicherkarten verwendet werden, die mit dieser Kamera formatiert wurden (S. 166). Die mitgelieferte Speicherkarte kann ohne vorherige Formatierung verwendet werden.
- Beachten Sie während der Aufnahme Folgendes:
  - Berühren Sie nicht das Mikrofon (S. 38).
  - Achten Sie darauf, dass Sie keine Taste drücken, da die Tastengeräusche ebenfalls aufgezeichnet werden.
  - Die Kamera passt die Belichtung und den Weißabgleich während der Aufzeichnung automatisch an die Aufnahmebedingungen an. Beachten Sie jedoch, dass Geräusche bei einer automatischen Anpassung dieser Einstellungen eventuell mit aufgezeichnet werden.
- Die für das erste Bild gewählten Einstellungen für Autofokus und Zoom können während der Aufnahme nicht geändert werden.










- Stellen Sie den Zoom vor dem Aufnehmen ein. Der Zoomfaktor der Kombination aus optischem Zoom und Digitalzoom wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Wird der Zoomfaktor blau angezeigt, verschlechtert sich die Bildqualität.
- Der Digitalzoom kann beim Aufnehmen nur im Modus  (Standard) verwendet werden.
- Vor der Aufnahme können Sie die AE-Speicherung und die Belichtungskorrektur einstellen. Dies ist vor allem beim Skifahren und am Strand praktisch, wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund zu groß ist, oder wenn sich im Bildausschnitt helle und dunkle Bereiche befinden und eine Anpassung der Belichtung erwünscht ist.
  1. Drücken Sie die Taste .
  - Die Belichtung wird gespeichert (AE-Speicherung) und der Belichtungskorrekturbalken im LCD-Monitor angezeigt.
  2. Stellen Sie mit der Taste  oder  die Belichtung ein. Drücken Sie die Taste  noch einmal, um die Einstellung wieder aufzuheben. Die Einstellung wird auch verworfen, wenn Sie die Taste **MENU** drücken oder Einstellungen für Weißabgleich, My Colors oder den Aufnahmemodus ändern.
- Wenn Sie die Funktion  der Taste  zuweisen, können Sie eine Filmaufnahme einfach durch Drücken der Taste  starten, auch wenn der Modus-Schalter auf  gestellt ist (S. 110)
- Für die Wiedergabe von Filmen muss QuickTime (Datentyp: AVI/Kompressionsmethode: Motion JPEG) auf dem Computer installiert sein (nur unter Windows 2000).

## Ändern der Aufnahmepixel und Bildfrequenzen

Sie können die Aufnahmepixel ändern, wenn der Filmmodus auf (Standard),  (Farbton) oder  (Farbwechsel) eingestellt ist. Die Bildfrequenz kann je nach Aufnahmepixel eingestellt werden.











### 1 Wählen Sie die Anzahl der Aufnahmepixel aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  oder .
3. Drücken Sie die Taste .




## Aufnahmepixel und Bildfrequenzen

Die Bildfrequenz gibt die Anzahl der Bilder an, die pro Sekunde aufgezeichnet oder wiedergegeben werden. Je höher die Bildfrequenz ist, desto fließender sind die Bewegungen.

 Standard	 *1	640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.
 Farbton	 *2	640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek. LP
 Farbwechsel		320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.
 Kleine Datei		160 x 120 Pixel, 15 Bilder/Sek.
 Zeitraffer		640 x 480 Pixel, 15 Bilder/Sek.*3

\*1 Standardeinstellung

\*2 Wenn eine lange Aufnahmezeit wichtiger als die Qualität ist, wählen Sie die Option  aus. Hiermit können Sie bei gleicher Dateigröße ungefähr doppelt so lange aufnehmen.



\*3 Bildfrequenz bei der Wiedergabe



- Siehe *Speicherkarten und geschätzte Kapazitäten* (S. 209).
- Siehe *Größe von Bilddaten (geschätzt)* (S. 211).

## Ändern des Aufnahmeintervalls ( Zeitraffer)

### 1 Wählen Sie ein Aufnahmeintervall aus.

1. Drücken Sie die Taste .
  2. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option **1"** aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$ .
  3. Drücken Sie die Taste .
- Während der Aufzeichnung blinkt die Anzeige grün.



Maximale Aufnahmedauer



- Es wird empfohlen, einen vollständig aufgeladenen Akku oder ein Netzteil zu verwenden, da die Aufzeichnung viel Zeit in Anspruch nehmen kann.
- Mit der Stromspareinstellung (S. 163) wird festgelegt, ob sich der LCD-Monitor automatisch ausschaltet oder nicht. Der LCD-Monitor schaltet sich wieder ein, wenn eine andere Taste als die Taste ON/OFF oder der Auslöser gedrückt wird.
- Auf dem LCD-Monitor wird im Wiedergabemodus die seit dem Start der Aufzeichnung vergangene Zeit bis zum Ende der Aufzeichnung angezeigt. Die tatsächliche Wiedergabezeit ist jedoch kürzer als die angezeigte Zeit.

## Aufnahmen von Panoramabildern (Stitch-Assist.)



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Im Modus Stitch-Assist. können Sie überlappende Aufnahmen machen, die anschließend auf dem Computer zu einem Panoramabild zusammengesetzt werden können.

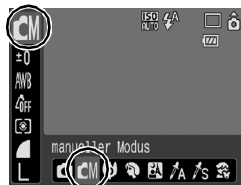




Die überlappenden Bereiche benachbarter Bilder können nahtlos zu einem Panoramabild zusammengesetzt werden.






### 1 Wählen Sie eine Aufnahmerichtung aus.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste oder den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .
5. Wählen Sie im Menü mit der Taste oder die Option [Stitch-Assist.] aus.
6. Drücken Sie die Taste .



7. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Option  oder  aus.

8. Drücken Sie die Taste .

- : Horizontal von links nach rechts
- : Horizontal von rechts nach links



## 2 Nehmen Sie das erste Bild der Sequenz auf.

- Die Einstellungen für Belichtung und Weißabgleich werden mit dem ersten Bild festgelegt und können für nachfolgende Bilder nicht geändert werden.



## 3 Nehmen Sie das nächste Bild auf, und überschneiden Sie dabei das erste Bild.

- Mit der Taste ◀ oder ▶ können Sie zum zuvor aufgenommenen Bild zurückkehren und es erneut aufzunehmen.
- Wenn der Überlappungsbereich geringfügig abweicht, lässt sich dies beim Zusammensetzen der Bilder auf dem Computer korrigieren.

## 4 Wiederholen Sie diese Schritte für alle weiteren Bilder.

- Eine Sequenz kann maximal 26 Bilder umfassen.

## 5 Drücken Sie nach der letzten Aufnahme zweimal die Taste .



- Im Modus Stitch-Assist. aufgezeichnete Bilder können nicht auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden.
- Die Einstellungen für das erste Bild werden auf das zweite Bild und alle darauf folgenden Bilder übertragen.



Verwenden Sie zum Zusammensetzen der Bilder auf dem Computer das mitgelieferte Softwareprogramm PhotoStitch.

## Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check)





Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Sie können die Anzeige des AF-Rahmens zoomen, um den Fokus bei einer Aufnahme oder direkt danach zu überprüfen.

### Zoomen des AF-Rahmens und Aufnehmen


Ist [AF-Rahmen] auf [Gesichtserk.] oder [Mitte] eingestellt, kann der AF-Rahmen gezoomt werden, um den Fokus beim Aufnehmen zu überprüfen. Wenn Sie die Mimik von Personen aufnehmen möchten, stellen Sie [AF-Rahmen] auf [Gesichtserk.]. Soll der Fokus während der Aufnahme im Makromodus überprüft werden, stellen Sie [AF-Rahmen] auf [Mitte].

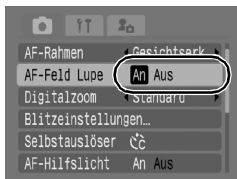
#### 1 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [AF-Feld Lupe] aus.



#### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  die Option [Ein] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



#### 3 Halten Sie den Auslöser angetippt.

- Das Bild wird je nach Einstellung des AF-Rahmens vergrößert (S. 87).  
 [Gesichtserk.]: Das beim Vergrößern der Person von der Kamera erkannte Gesicht.  
 [Mitte]: Die Mitte des LCD-Monitors wird vergrößert.


#### 4 Um ein Bild aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.





In den folgenden Fällen wird der fokussierte Bereich nicht vergrößert:

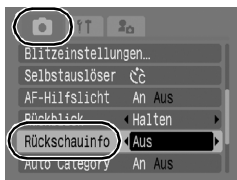
- Wenn [Gesichtserk.] zwar ausgewählt ist, aber kein Gesicht erkannt wird oder wenn das Gesicht im Verhältnis zum ganzen Bildschirm zu groß ist
- Bei unscharfem Motiv
- Bei Verwendung des Digitalzooms
- Wenn das Bild nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt wird
- Wenn das Bild auf einem Fernsehbildschirm angezeigt wird

## Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen direkt nach der Aufnahme (Fokus Check)


Sie können den Fokus in den aufgenommenen Bildern überprüfen. Darüber hinaus können Sie auf einfache Weise prüfen, ob Personen die Augen auf der Aufnahme geschlossen haben, da im Modus [Gesichtserk.] ein Rahmen in der Größe des Gesichts angezeigt wird. Es wird empfohlen, zuvor im Menü  die Einstellung [Rückblick] auf [Halten] zu setzen.

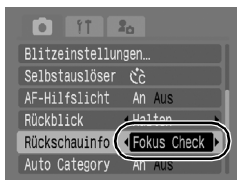
### 1 Wählen Sie [Rückschauinfo] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [Rückschauinfo] aus.



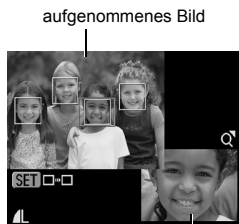
### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  die Option [Fokus Check] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



### 3 Nehmen Sie das Bild auf.

- Das aufgenommene Bild wird angezeigt.



- Der Rahmen wird wie folgt angezeigt.



Rahmenfarbe	Inhalt
Orange	Zeigt den unten rechts gezeigten Ausschnitt des Bilds an
Weiß	Zeigt den Brennpunkt an

- Mithilfe des orangefarbenen Rahmens können Sie Anzeigegröße, -position und -rahmen ändern (S. 115).

### So brechen Sie die Überprüfung des Fokus ab

Halten Sie den Auslöser angetippt.



- Wenn Sie bei Anzeige des Bilds die Taste  drücken, wird das Bild gelöscht (S. 17). Wenn das Bild jedoch unten rechts vergrößert ist, wird es durch Drücken der Taste  nicht gelöscht.
- Sie können darüber hinaus den Fokus im Wiedergabemodus überprüfen (S. 114).





## Wechseln zwischen den Fokussierungsmodi

Verfügbare Aufnahmemodi **» S. 218**

Der AF-Rahmen gibt an, welchen Bildausschnitt die Kamera fokussiert.


[ ]	<b>Gesichtserk.</b>	Die Kamera erkennt ein Gesicht und stellt Fokus, Belichtung* <sup>1</sup> und Weißabgleich ein* <sup>2</sup> . Zusätzlich misst die Kamera das Motiv, sodass das Gesicht bei Auslösen des Blitzes ordnungsgemäß ausgeleuchtet wird. Wird kein Gesicht erkannt, erfolgt die Aufnahme mit [AiAF]. *1 Nur im Mehrfeldmessungs-Modus (S. 96). *2 Nur bei <b>AWB</b> (S. 98)
(Kein Rahmen)	<b>AiAF</b>	Die Kamera fokussiert das Objekt und markiert aus neun verfügbaren Punkten die für den Fokus verwendeten AF-Rahmen.
□	<b>Mitte</b>	Der AF-Rahmen wird in der Mitte fixiert. Dies ist dann zu empfehlen, wenn sich das Motiv in der Mitte des Bilds befindet. Sie können die Größe des AF-Rahmens ändern (S. 89).

### 1 Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste **↑** oder **↓** die Option [AF-Rahmen] aus.



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** eine Option für den AF-Rahmen.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Siehe *Ändern der AF-Rahmengröße* (S. 89).





- [Gesichtserk.] kann bei ausgeschaltetem LCD-Monitor nicht verwendet werden.
- Der AF-Rahmen wird beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt folgendermaßen angezeigt.
  - Grün : Im Fokus
  - Gelb : Fokussierungsprobleme (AF-Rahmen auf [Mitte] eingestellt)
  - Kein AF-Rahmen: Fokussierungsprobleme (AF-Rahmen auf [Gesichtserk.] oder [AiAF] eingestellt)

### **Gesichtserkennungsfunktion**

- Es werden maximal drei Rahmen an der Position des Gesichts angezeigt, das von der Kamera erkannt wird. Der Rahmen, den die Kamera als Hauptmotiv erkennt, wird weiß angezeigt, die anderen Rahmen erscheinen grau. Wenn Sie den Auslöser antippen und die Fokussierung erfolgreich ist, werden u.U. bis zu neun grüne AF-Rahmen angezeigt.
- Bei der Aufnahme wird automatisch [AiAF] anstelle der Funktion [Gesichtserk.] verwendet, wenn kein weißer, sondern nur graue Rahmen angezeigt werden, oder wenn kein Gesicht erkannt wird.
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.
- In manchen Fällen werden Gesichter nicht erkannt.





#### **Beispiele:**

- Die Gesichter sind im Verhältnis zum restlichen Bild extrem klein, groß, dunkel oder hell.
- Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind.

## Ändern der AF-Rahmengröße




Wenn die Option [AF-Rahmen] auf [Mitte] eingestellt ist, kann die AF-Rahmengröße an das Motiv angepasst werden. Wählen Sie [Klein] aus, um den Fokussierahmen an ein kleines Motiv anzupassen oder auf einen bestimmten Ausschnitt des Motivs zu fokussieren.

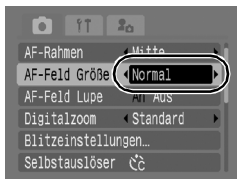
### 1 Wählen Sie [AF-Feld Größe] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste  oder  die Option [AF-Feld Größe] aus.




### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag [Normal] oder [Klein] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



Bei Verwendung des Digitalzooms oder des Digital-Telekonverters wird die Einstellung auf [Normal] gesetzt.



## Auswählen des zu fokussierenden Gesichts (Gesichtsauswahl und Verfolgung)

Verfügbare Aufnahmemodi  S. 218


Sobald die Kamera das gewünschte Gesicht fokussiert, kann der Rahmen eingestellt werden, um dem Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs zu folgen.




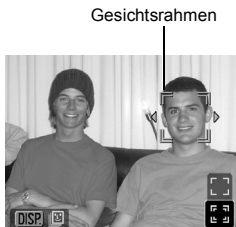
Konfigurieren Sie zuerst folgende Einstellungen, bevor Sie die Funktion zur Auswahl und Verfolgung von Gesichtern verwenden.

- Stellen Sie den AF-Rahmen auf [Gesichtserk.] ein (S. 87).
- Weisen Sie die Funktion  (Gesichtsauswahl und Verfolgung) der Taste  zu (S. 110).




### 1 Wählen Sie ein Gesicht aus, das Sie fokussieren möchten.

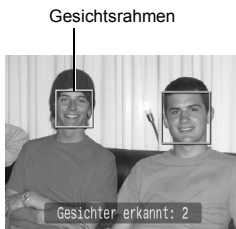
1. Nachdem das Gesicht erkannt wurde, drücken Sie die Taste .

- Der Modus für die Erkennung von Gesichtern wird aktiviert, und um das Hauptmotiv wird ein grüner Gesichtsrahmen () angezeigt. Auch wenn sich das Motiv bewegt, folgt ihm der Rahmen innerhalb eines bestimmten Bereichs.




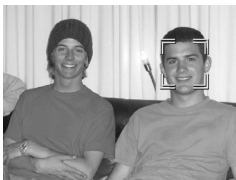
2. Wählen Sie die Person aus, die Sie fokussieren möchten.

- Wurden mehrere Gesichter erkannt, wird der Gesichtsrahmen durch Drücken der Taste  oder  zum nächsten Motiv verschoben.
- Wird kein Gesicht erkannt, wird auch kein Gesichtsrahmen angezeigt.
- Wenn Sie die Taste **DISP.** gedrückt halten, werden die Gesichtsrahmen (max. 35) aller erkannten Gesichter angezeigt (Grün: Gesicht des Hauptmotivs, Weiß: erkannte Gesichter).
- Durch Drücken der Taste  wird der Modus zur Gesichtserkennung beendet.





3. Drücken Sie erneut die Taste  .

- Die Kamera verlässt den Modus zur Gesichtserkennung, und der Gesichtsrahmen () des Hauptmotivs wird weiß. Der Rahmen folgt dem Motiv weiterhin innerhalb eines bestimmten Bereichs.



## 2 Nehmen Sie das Bild auf.

1. Halten Sie den Auslöser angetippt.
  - Der Gesichtsrahmen () des Hauptmotivs ändert sich in .
2. Drücken Sie den Auslöser für die Aufnahme vollständig herunter.



Der Modus zur Gesichtserkennung wird unter folgenden Bedingungen beendet:

- Beim Aus- und Einschalten der Kamera.
- Bei Verwendung des Digitalzooms.
- Bei Betätigung der Taste **MENU** zum Anzeigen des Menüs.
- Wenn ein ausgewähltes Gesicht mehrere Sekunden lang nicht verfolgt werden kann.
- Bei abgeschaltetem LCD-Monitor.

## Aufnahmen schwierig fokussierbarer Objekte (Schärfenspeicher, AF-Speicherung)



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Das Fokussieren der Kamera auf folgende Arten von Motiven kann schwierig sein.

- Motive mit sehr geringem Kontrast zur Umgebung
- Szenen mit nahen und fernen Objekten
- Motive mit sehr hellen Objekten in der Bildmitte
- Sich schnell bewegende Motive
- Aufnahmen durch eine Glasscheibe

### Aufnahmen mit dem Schärfenspeicher

Der Schärfenspeicher kann in jedem Aufnahmemodus verwendet werden.

- 1 Richten Sie die Kamera so aus, dass im AF-Rahmen im LCD-Monitor bzw. in der Mitte des Suchers ein Motiv zu sehen ist, das etwa gleich weit entfernt ist wie das eigentliche Motiv.**
- 2 Drücken Sie den Auslöser halb herunter, und wählen Sie dabei den Bildausschnitt neu aus.**
- 3 Drücken Sie den Auslöser nun vollständig herunter, um das Bild aufzunehmen.**

### Aufnahmen mit der AF-Speicherung

- 1 Schalten Sie den LCD-Monitor ein.**
- 2 Richten Sie die Kamera so aus, dass im AF-Rahmen ein Motiv zu sehen ist, das etwa gleich weit entfernt ist wie das eigentliche Motiv.**
- 3 Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste  / .**
  - Das Symbol  wird angezeigt.

## 4 Richten Sie die Kamera nun auf den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie eine Aufnahme.

### Deaktivieren der AF-Speicherung

Drücken Sie die Taste  / .



- Wenn Sie mit dem Schärfenspeicher oder der AF-Speicherung unter Verwendung des LCD-Monitors aufnehmen, sollten Sie [AF-Rahmen] auf [Mitte] stellen (S. 87), da die Kamera dann nur mit dem mittleren AF-Rahmen fokussiert und die Aufnahme dadurch erleichtert wird.
- Der Vorteil der AF-Speicherung liegt darin, dass Sie den Auslöser loslassen können, während Sie den Bildausschnitt neu wählen. Darüber hinaus wird die AF-Speicherung nach der Bildaufnahme beibehalten. Dies ermöglicht die Aufnahme eines zweiten Bilds mit gleichem Fokus.
- Im Filmmodus wird der AF-Rahmen nicht angezeigt.
- Halten Sie die Kamera bei Aufnahmen durch eine Glasscheibe so nahe wie möglich an das Glas, um Spiegelungen zu vermeiden.

## Speichern der Belichtungseinstellung (AE-Speicherung)



Verfügbare Aufnahmemodi >>> S. 218

Sie können Belichtung und Fokus unabhängig voneinander einstellen. Dies ist hilfreich, wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund zu stark ist oder das Motiv von hinten beleuchtet wird.

### 1 Schalten Sie den LCD-Monitor ein.

### 2 Drücken Sie die Taste , und wählen Sie (Blitz aus).


### 3 Richten Sie die Kamera auf das Motiv, für das Sie die Belichtung speichern möchten.

### 4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter, und drücken Sie dann die Taste .

- Das Symbol  wird angezeigt.

### 5 Richten Sie nun die Kamera dem gewünschten Bildausschnitt entsprechend neu aus, und drücken Sie den Auslöser dann vollständig herunter.

## Deaktivieren der AF-Speicherung

Drücken Sie die Taste .







- Im Filmmodus kann die AE-Speicherung auch eingestellt bzw. aufgehoben werden (S. 77).
- Bei Verwendung des Blitzes können Sie die FE-Blitzbelichtungsspeicherung verwenden.


## Speichern der Blitzbelichtungseinstellung (FE-Blitzbelichtungsspeicherung)

Verfügbare Aufnahmemodi  S. 218

Um eine korrekte Belichtungseinstellung unabhängig von der Auswahl Ihres Motivs zu erzielen, können Sie den Wert für die erforderliche Blitzbelichtung speichern.

- Schalten Sie den LCD-Monitor ein.**
- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie  (Blitz an).**
- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, für das Sie die Belichtung speichern möchten.**
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter, und drücken Sie dann die Taste .**
  - Das Blitzgerät löst einen Vorblitz aus, und das Symbol  wird angezeigt.
- Richten Sie nun die Kamera dem gewünschten Bildausschnitt entsprechend neu aus, und drücken Sie den Auslöser dann vollständig herunter.**

## Deaktivieren der FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Drücken Sie die Taste .










## Einstellen der Belichtungskorrektur



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Stellen Sie die Belichtungskorrektur auf einen positiven Wert ein, um zu verhindern, dass das Motiv zu dunkel wird, wenn es von hinten beleuchtet oder vor einem hellen Hintergrund aufgenommen wird. Durch das Einstellen der Belichtungskorrektur auf einen negativen Wert können Sie verhindern, dass ein Motiv bei Nachtaufnahmen oder bei Aufnahmen mit dunklem Hintergrund zu hell erscheint.

### 1 Passen Sie die Belichtung an.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  aus, und passen Sie mit der Taste  oder  die Einstellung an.
3. Drücken Sie die Taste .



### Zurücksetzen der Belichtungskorrektur




Setzen Sie den Wert für die Belichtung wieder auf [0].



Im Filmmodus kann die Belichtungskorrektur eingerichtet/aufgehoben werden (S. 77).

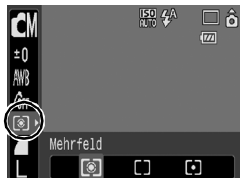
## Umschalten zwischen den Messverfahren

Verfügbare Aufnahmemodi  S. 218

	<b>Mehrfeld</b>	Geeignet für Standardaufnahmebedingungen und Szenen mit Gegenlicht. Die Kamera unterteilt das Bildfeld für die Lichtmessung in mehrere Abschnitte. Sie bewertet die komplexen Lichtbedingungen, wie die Position des Motivs, die Helligkeit, direktes Licht und Gegenlicht, und passt die Einstellung so an, dass das Hauptmotiv richtig belichtet wird.
	<b>Mittenbetont integral</b>	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet das Motiv in der Mitte jedoch höher.
	<b>Spot</b>	Passt die Belichtung entsprechend dem Motiv in der Rahmenmitte an (misst den Bereich innerhalb des Spotmessfelds in der Mitte des LCD-Monitors). Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Helligkeit des Motivs stark von der Umgebungshelligkeit abweicht.

### 1 Ändern Sie das Messverfahren.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  oder .
3. Drücken Sie die Taste .



Das Messverfahren ist im Langzeitbelichtungsmodus auf [Mehrfeld] eingestellt.

## Einstellen der Verschlusszeit (Langzeitbelichtungsmodus)



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Sie können eine lange Verschlusszeit wählen, damit dunkle Objekte heller erscheinen.

### 1 Wählen Sie den Langzeitbelichtungsmodus aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste oder den Eintrag .
3. Drücken Sie die Taste .




### 2 Ändern Sie die Verschlusszeit.

1. Wählen Sie mit der Taste oder eine Verschlusszeit aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Je höher der Wert, desto heller das aufgenommene Bild.
  - Wenn Sie die Taste **DISP.** zu diesem Zeitpunkt drücken, kehren Sie zum Bildschirm für die Einstellung der Belichtungskorrektur zurück.



- Die Helligkeit des im LCD-Monitor angezeigten Bilds kann sich von der des aufgenommenen Bilds unterscheiden.
- Bei CCD-Bildsensoren nimmt das Rauschen des aufgezeichneten Bilds konstruktionsbedingt bei langen Verschlusszeiten zu. Bei dieser Kamera erfolgt jedoch bei langen Verschlusszeiten (ab 1,3 Sekunden) eine spezielle Nachbearbeitung des Bilds, um das Rauschen zu eliminieren und qualitativ hochwertige Bilder zu erzeugen. Diese Nachbearbeitung benötigt eine gewisse Zeit, sodass Sie die nächste Aufnahme möglicherweise nicht sofort machen können.












- Überprüfen Sie im LCD-Monitor, ob das Bild mit der gewünschten Helligkeit aufgenommen wurde.
- Beachten Sie, dass die Verwacklungsgefahr bei langen Verschlusszeiten zunimmt. Befestigen Sie die Kamera für die Aufnahme auf einem Stativ.
- Die Verwendung des Blitzes kann zu einem überbelichteten Bild führen. Stellen Sie den Blitz in diesem Fall auf  ein.

## Anpassen des Farbtons (Weißabgleich)





Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218



Mit der WeißabgleichEinstellung  (automatisch) wird normalerweise der optimale Weißabgleich ausgewählt. Wenn mit der Einstellung  keine natürlich wirkenden Farben erzeugt werden können, ändern Sie den Weißabgleich mit einer für die Lichtquelle geeigneten Einstellung.

	Automatisch	Die Einstellungen werden automatisch von der Kamera vorgenommen.
	Tageslicht	Für Außenaufnahmen an hellen Tagen.
	Wolkig	Für Aufnahmen bei Wolken, im Schatten oder in der Dämmerung.
	Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Kunstlicht durch Glühlampen und Leuchtstofflampen mit drei Wellenlängen.
	Leuchtstoff	Für Aufnahmen bei Kunstlicht mit warmem oder kaltem Weißton und Leuchtstofflampen mit drei Wellenlängen (warmer Weißton).
	Leuchtstoff H	Für Aufnahmen bei Kunstlicht durch Tageslicht-Leuchtstofflampen oder Tageslicht-Leuchtstofflampen mit drei Wellenlängen.
	Manuell	Passt den Weißabgleich optimal an die Aufnahmebedingungen an. Dies erfolgt anhand von in der Kamera gespeicherten Weißabgleichdaten, die mithilfe eines weißen Objekts (weißes Papier oder Tuch) ermittelt wurden.


## 1 Wählen Sie eine Weißabgleich-einstellung aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option **AWB** aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$ .
3. Drücken Sie die Taste .





Es können keine Änderungen an der Weißabgleich-einstellung vorgenommen werden, wenn im Modus My Colors  oder  ausgewählt ist.

## Verwenden des manuellen Weißabgleichs

Nehmen Sie insbesondere in folgenden Situationen einen manuellen Weißabgleich  (manuell) vor, da mit der Einstellung **AWB** (automatisch) u.U. keine optimalen Ergebnisse erzielt werden.


- Aufnahme von einfarbigen Motiven (z.B. Himmel, Meer oder Wald)
- Aufnahme mit einer ungewöhnlichen Lichtquelle (z.B. einer Quecksilberdampf Lampe)
- Nahaufnahmen (Makro)

## 1 Wählen Sie .

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  den Eintrag **AWB** aus, und wählen Sie  mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  aus.







## 2 Richten Sie die Kamera auf ein Stück weißes Papier bzw. weißen Stoff, und drücken Sie die Taste .

- Zeigen Sie das weiße Papier oder den weißen Stoff so an, dass der gesamte LCD-Monitor ausgefüllt ist. Beachten Sie, dass der mittlere Rahmen bei Verwendung des Digitalzooms oder bei Anzeige von  nicht angezeigt wird.
- Auch mit dem optischen Sucher lassen sich Daten für den Weißabgleich gewinnen.



## 3 Drücken Sie die Taste .



- Es wird empfohlen, den Aufnahmemodus vor dem Einstellen eines individuellen Weißabgleichs auf  und die Belichtungskorrektur auf  $\pm 0$  einzustellen. Bei falscher Belichtungseinstellung (Bild erscheint vollkommen schwarz oder weiß) kann kein korrekter Weißabgleich vorgenommen werden.
- Machen Sie die Aufnahme mit denselben Einstellungen wie beim Lesen der Weißabgleichdaten. Wenn die Einstellungen abweichen, wird möglicherweise nicht der optimale Weißabgleich verwendet. Insbesondere Folgendes sollte nicht geändert werden:
  - ISO-Empfindl.
  - Blitz
 Es wird empfohlen, den Blitz auf  oder  einzustellen. Wenn beim Lesen der Weißabgleichdaten bei der Blitzeinstellung  der Blitz ausgelöst wird, achten Sie darauf, dass Sie auch bei der eigentlichen Aufnahme den Blitz einsetzen.
- Da die Weißabgleichdaten im Modus Stitch-Assist. nicht gelesen werden können, legen Sie den Weißabgleich vorher in einem anderen Modus fest.
- Die Weißabgleichdaten werden auch beim Ausschalten der Kamera beibehalten.

## Aufnahmen im Modus My Colors



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218








Sie können das Erscheinungsbild der Bilder bei der Aufnahme ändern.

	My Colors Aus	Für normale Aufnahmen ohne zusätzlichen Effekt.
	Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und erzeugt Aufnahmen mit kräftigen Farben.
	Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung für die Aufnahme neutraler Farbtöne ab.
	Sepia	Die Aufnahme erfolgt in Sepiatönen.
	Schwarz/Weiß	Nimmt das Bild in Schwarzweiß auf.
	Diafilm	Verwenden Sie diese Option, um Rot-, Grün- und Blautöne intensiver wiederzugeben, wie bei den Effekten Kräftiges Rot, Kräftiges Grün oder Kräftiges Blau. Dadurch entstehen intensive, natürlich wirkende Farben wie auf einem Diafilm.
	Hellerer Hautton*	Verwenden Sie diese Option, um Hauttöne aufzuhellen.
	Dunklerer Hautton*	Verwenden Sie diese Option, um Hauttöne dunkler wiederzugeben.
	Kräftiges Blau	Verwenden Sie diese Option, um Blautöne hervorzuheben. Dadurch werden blaue Motive (z.B. Himmel oder Meer) kräftiger.
	Kräftiges Grün	Verwenden Sie diese Option, um Grüntöne hervorzuheben. Dadurch werden grüne Motive (z.B. Berge, Triebe, Blumen und Rasenflächen) kräftiger.
	Kräftiges Rot	Verwenden Sie diese Option, um Rottöne hervorzuheben. Dadurch werden rote Motive (z.B. Blumen oder Autos) kräftiger.
	Custom Farbe	Verwenden Sie diese Option, um Einstellungen für Kontrast, Schärfe oder Sättigung oder die Farbbalance zwischen Rot-, Grün-, Blau- und Hauttönen* festzulegen. Sie können damit auch Feinabstimmungen vornehmen, um beispielsweise Blautöne zu verstärken und Gesichtsfarben aufzuhellen.

\* Wenn in einem Bild Farben enthalten sind, die Hauttönen ähneln, werden diese Farben ebenfalls geändert. Abhängig vom Hautton werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

## Modus








### 1 Wählen Sie eine Einstellung für My Colors aus.

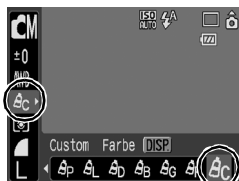
1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  aus, und ändern Sie die Option dann mit der Taste  oder .
3. Drücken Sie die Taste .



## Modus (Einstellen von Custom Farbe)

### 1 Wählen Sie .

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag  aus, und wählen Sie  mit der Taste  oder  aus.



### 2 Passen Sie die Einstellung an.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option [Kontrast], [Schärfe], [Farbsättigung], [Rot], [Grün], [Blau] oder [Hautton] aus.
3. Passen Sie die Einstellung mit der Taste  oder  an.
  - Das Ergebnis der Anpassung wird im LCD-Monitor angezeigt.
  - Wenn Sie die Taste **DISP** drücken, wird erneut der Bildschirm angezeigt, in dem ein My Colors-Modus ausgewählt werden kann.



Einstellung auswählen

Anpassen

### 3 Drücken Sie die Taste .

- Der Aufnahmebildschirm wird wieder angezeigt, und Sie können mit dem Aufnehmen fortfahren.





## Ändern der Farben



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Sie können Bilder aufnehmen und dabei die Originalfarben ändern. Dies kann sowohl bei Filmen als auch bei Standbildern vorgenommen werden, sodass Sie Foto- und Filmmaterial mit interessanten Effekten versehen können. Je nach Aufnahmebedingungen können die Bilder allerdings grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen. Vor der Aufnahme wichtiger Bilder sollten Testbilder aufgenommen und die Ergebnisse überprüft werden. Wenn Sie bei der Aufnahme von Standbildern die Option [Original spei.] (S. 107) auf [An] einstellen, werden sowohl das ursprüngliche Bild als auch das veränderte Bild gespeichert.

	Farbton	Verwenden Sie diese Option, um lediglich die auf dem LCD-Monitor angegebene Farbe beizubehalten und alle anderen Farben in Schwarzweiß wiederzugeben.
	Farbwechsel	Verwenden Sie diese Option, um eine auf dem LCD-Monitor angegebene Farbe durch eine andere zu ersetzen. Die gewählte Farbe kann nur durch eine andere Farbe ersetzt werden. Es können nicht mehrere Farben ausgewählt werden.









Abhängig von den Aufnahmebedingungen nimmt die ISO-Empfindlichkeit zu, wodurch sich der Rauscheffekt verstärken kann.

## Aufnehmen im Modus Farbton







### 1 Wählen Sie den Modus Farbton aus.

#### Bei Fotoaufnahmen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .



## Bei Filmaufnahmen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .





## 2 Drücken Sie die Taste .

- Die Kamera wechselt in den Modus zur Farbeingabe, und die Anzeige wechselt zwischen dem Originalbild und dem Farbtonbild (mit der zuvor eingestellten Farbe).



## 3 Richten Sie die Kamera so aus, dass die beizubehaltende Farbe in der Mitte des LCD-Monitors angezeigt wird, und drücken Sie die Taste .

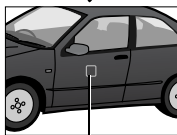
- Es kann lediglich eine Farbe ausgewählt werden.
  - Die beizubehaltende Farbpalette kann mit der Taste  oder  festgelegt werden.
- 5: Es wird nur die beizubehaltende Farbe eingestellt.  
+5: Es werden auch der beizubehaltenden Farbe sehr ähnliche Farben übernommen.

## 4 Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen, und nehmen Sie anschließend das Bild auf.

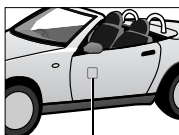


- Der Standardfarbton ist Grün.
- Bei Verwendung des Blitzes erzielen Sie möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse.
- Der angegebene Farbton und Farbbereich wird auch beim Ausschalten der Kamera beibehalten.

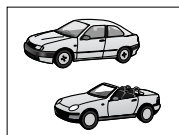
## Aufnahmen im Modus Farbwechsel



Originalfarbe  
(vor dem Wechsel)









Gewünschte Farbe  
(nach dem Wechsel)









### 1 Wählen Sie den Modus Farbwechsel aus.

#### Bei Fotoaufnahmen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .



#### Bei Filmaufnahmen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
4. Drücken Sie die Taste .





## 2 Drücken Sie die Taste .

- Die Kamera wechselt in den Modus zur Farbeingabe, und die Anzeige wechselt zwischen dem Originalbild und dem Farbtourenbild (mit der zuvor eingestellten Farbe).



## 3 Richten Sie die Kamera so aus, dass die Originalfarbe in der Mitte des LCD-Monitors angezeigt wird, und drücken Sie die Taste .

- Es kann lediglich eine Farbe ausgewählt werden.
- Die zu wechselnde Farbpalette kann mit der Taste  oder  festgelegt werden.
  - 5: Es wird nur die zu wechselnde Farbe eingestellt.
  - +5: Es werden auch der zu wechselnden Farbe ähnliche Farben verwendet.

## 4 Richten Sie die Kamera so aus, dass die gewünschte Farbe in der Mitte des LCD-Monitors angezeigt wird, und drücken Sie die Taste .

- Es kann lediglich eine Farbe ausgewählt werden.

## 5 Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen, und nehmen Sie anschließend das Bild auf.





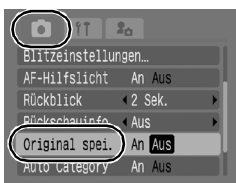
- Standardmäßig erfolgt im Modus Farbwechsel ein Wechsel von Grün nach Weiß.
- Bei Verwendung des Blitzes erzielen Sie möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse.
- Die für den Farbwechsel festgelegten Farben sowie der Farbbereich werden auch beim Ausschalten der Kamera beibehalten.

## Ändern der Speichermethode für das Originalbild


Sie können bei Aufnahmen von Fotos im Modus Farbton oder Farbwechsel festlegen, ob das ursprüngliche Bild und das geänderte Bild gespeichert werden.

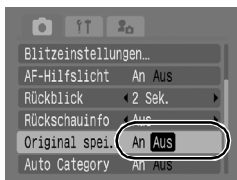
### 1 Wählen Sie [Original spei.] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü  mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [Original spei.] aus.



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [An] oder [Aus].
2. Drücken Sie die Taste .



Wenn [Original spei.] auf [An] eingestellt ist

- Während der Aufnahme im Modus Farbton oder Farbwechsel wird nur das geänderte Bild im LCD-Monitor angezeigt.
- Nach der Aufnahme im Modus Farbton oder Farbwechsel kann das geänderte Bild im LCD-Monitor geprüft werden. Wenn Sie das geänderte Bild zu diesem Zeitpunkt löschen, entfernen Sie damit auch das Originalbild. Lassen Sie daher beim Löschen von Bildern äußerste Sorgfalt walten.
- Die Bilder werden der Reihe nach nummeriert. Die Originalbilder erhalten eine niedrigere Nummer und die geänderten Farbton- oder Farbwechselbilder die nächsthöhere Nummer.
- Da bei jeder Aufnahme zwei Bilder gespeichert werden, entspricht die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen etwa der Hälfte der Aufnahmenanzahl, die zur Verfügung steht, wenn die Funktion auf [Aus] eingestellt ist.

## Einstellen der Überlagerung



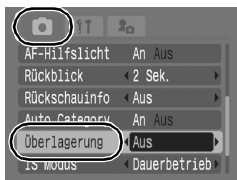
Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Sie können beim Aufnehmen die horizontalen und vertikalen Linien des Gitternetzes, 3:2 Linien für die Kennzeichnung des Druckbereichs oder beides auf dem LCD-Monitor anzeigen lassen, um die Position Ihres Motivs zu überprüfen.

Aus	–
Gitternetz	Zeigt ein Gitternetz mit neun Kästchen an. Dient zur Überprüfung der horizontalen und vertikalen Position des Motivs.
3:2 Linien	Dient zur Überprüfung des Druckbereichs (Größerverhältnis von 3:2) bei Formaten der Größe L oder Postkartengröße.* Bereiche außerhalb des bedruckbaren Bereichs werden grau dargestellt. * Bilder werden weiterhin im Standardgrößerverhältnis von 4:3 aufgezeichnet.
Beide	Zeigt das Gitternetz und die 3:2 Linien gleichzeitig an.

### 1 Wählen Sie [Überlagerung] [Überlagerung] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  [Überlagerung] aus.



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  [Aus], [Gitternetz], [3:2 Linien] oder [Beide] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



- Bei Auswahl von oder sowie im Filmmodus kann ausschließlich [Gitternetz] verwendet werden.
- Das Gitternetz und die 3:2 Linien erscheinen nicht auf dem aufgenommenen Bild.

## Automatisches Kategorisieren von Bildern (Auto Category)



Verfügbare Aufnahmemodi » S. 218

Wenn Sie die Funktion [Auto Category] auf [An] einstellen, werden die Bilder bei der Aufnahme automatisch in vordefinierte Kategorien sortiert.

	Menschen	Für Bilder, die im Modus  ,  oder  aufgenommen wurden oder bei denen Gesichter erkannt wurden, wenn [AF-Rahmen] auf [Gesichtserk.] eingestellt ist.
	Szenerie	Für im Modus  oder  aufgenommene Bilder.
	Ereignis	Für im Modus  ,  ,  ,  ,  oder  aufgenommene Bilder.

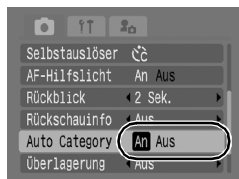
### 1 Wählen Sie [Auto Category] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie im Menü mit der Taste oder die Option [Auto Category] aus.



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste oder den Eintrag [An] oder [Aus].
2. Drücken Sie die Taste .















Filme werden nicht automatisch in Kategorien unterteilt. Sie können sie jedoch mit der Funktion My Category kategorisieren (S. 118).


## Speichern der Einstellungen für die Taste Print/Share









Verfügbare Aufnahmemodi >> S. 218

Sie können der Taste  häufig verwendete Funktionen zuweisen. Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

Menüeintrag	Seite	Menüeintrag	Seite
 Nicht festgelegt	—	 Digital-Telekonverter	S. 60
 Gesichtserkennung	S. 90	 Überlagerung	S. 108
 +/- (Belicht.)	S. 95	 Rec. Movie	S. 77
 Weißabgleich	S. 98	 Display aus	S. 111
 Custom Weißabgleich	S. 99	 Soundeffekt Wiedergabe*	S. 55
 Rote-Aug.Korr.	S. 75		







\* Setzt den gespeicherten Ton auf  (siehe Abschnitt [Auslöse-Ger.] im Menü Meine Kamera).

### 1 Wählen Sie [Belegung Taste] aus.



- Drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie im Menü  mit der Taste  oder  die Option [Belegung  Taste] aus.
- Drücken Sie die Taste .




### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

- Wählen Sie mit der Taste , ,  oder  die zu speichernde Funktion aus.
- Drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Taste .




















- Wenn rechts unten im Symbol  angezeigt wird, können Sie die Funktion zuweisen. In einigen Aufnahmemodi oder -einstellungen steht die Funktion jedoch nicht zur Verfügung, selbst wenn Sie die Taste  drücken.



So heben Sie die Einstellungen für die Direktwahltaste auf Wählen Sie in Schritt 2  aus.

## Verwenden der Taste

### 1 Drücken Sie die Taste .

- , **T** und : Dient zum Wechseln der Einstellungen bei Betätigung der Taste .
- ,  und **WB**: Dient zur Anzeige des entsprechenden Einstellungsbildschirms.
- : Dient zum Aufzeichnen der Weißabgleichdaten, wenn die Taste  gedrückt wird. Hierbei wird kein Rahmen angezeigt. Stellen Sie daher sicher, dass das weiße Papier oder der weiße Stoff in der Mitte des LCD-Monitors angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste . Nachdem diese Funktion einmal verwendet wurde, ändert sich die Einstellung für den Weißabgleich in .
- : Wenn Sie die Taste  drücken und der Modus-Schalter auf  eingestellt ist, wird die Filmaufnahme mit den Einstellungen für Aufnahmepixel und Bildfrequenz gestartet, die im Modus  (Standard) ausgewählt wurden.
- : Bei Betätigen der Taste  wird die Anzeige am LCD-Monitor ausgeschaltet. Wenn Sie eine andere Taste als die Taste ON/OFF drücken oder die vertikale bzw. horizontale Ausrichtung der Kamera ändern, schaltet sich die LCD-Monitoranzeige wieder ein.
- : Bei Betätigung der Taste  ertönt ein Signalton. Dies hilft, die Aufmerksamkeit der aufzunehmenden Person unmittelbar vor der Aufnahme auf die Kamera zu richten.

## Wiedergabe/Löschen

Siehe auch *Anzeigen von Fotoaufnahmen* (S. 16).

### 🔍 Anzeigen vergrößerter Bilder



#### 1 Drücken Sie den Zoom-Regler in Richtung 🔍.

- **SET** wird angezeigt. Ein vergrößerter Ausschnitt des Bilds wird angezeigt.
- Bilder können maximal mit einem Faktor von ungefähr 10 vergrößert werden.



Ungefähre Position des vergrößerten Bereichs

#### 2 Mit der Taste **↑**, **↓**, **←** oder **→** können Sie die Anzeigeposition ändern.

- Wenn Sie in der Vergrößerungsanzeige auf die Taste **FUNC./SET** drücken, wechselt die Kamera in den Bildvergrößerungsmodus, und **SET** wird angezeigt. Mit der Taste **←** oder **→** können Sie zum nächsten oder vorherigen Bild innerhalb derselben Vergrößerungsstufe wechseln. Der Bildvergrößerungsmodus wird abgebrochen, wenn erneut die Taste **FUNC./SET** gedrückt wird.
- Sie können den Vergrößerungsgrad mit dem Zoom-Regler ändern.

#### So brechen Sie die Vergrößerungsanzeige ab

Drücken Sie den Zoom-Regler in Richtung . (Sie können die Vergrößerungsfunktion auch sofort durch Drücken der Taste **MENU** beenden.)



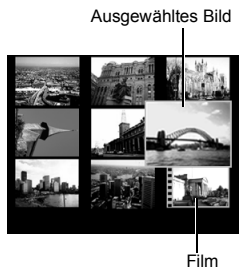
Filmaufnahmen und Übersichtsanzeigen können nicht vergrößert werden.

## ☒ Anzeigen von Bildern in Neunergruppen (Übersichtsanzeige)



### 1 Drücken Sie den Zoom-Regler in Richtung ☒.

- In der Übersichtsanzeige können bis zu neun Bilder gleichzeitig angezeigt werden.
- Mit den Tasten  $\uparrow$ ,  $\downarrow$ ,  $\leftarrow$  und  $\rightarrow$  können Sie die Bildauswahl ändern.



**So brechen Sie die Übersichtsanzeige ab**  
Drücken Sie den Zoom-Regler in Richtung Q.

### Wechseln zwischen Neunergruppen

Der Sprungbalken wird in der Übersichtsanzeige angezeigt, wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung ☒ drücken. Damit können Sie zu einer anderen Neunergruppe springen.

- Mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  können Sie zur vorherigen oder zur nächsten Neunergruppe wechseln.
- Halten Sie die Taste **FUNC./SET** gedrückt, und drücken Sie die Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  um zur ersten oder zur letzten Gruppe zu wechseln.



Sprungbalken

**So brechen Sie die Übersichtsanzeige ab**  
Drücken Sie den Zoom-Regler in Richtung Q.

## Überprüfen des Fokus und der Gesichter von Personen (Fokus Check-Anzeige)

Mithilfe der Fokus Check-Anzeige können Sie den Fokus aufgenommener Bilder überprüfen. Da Sie auch den Vergrößerungsgrad ändern und zwischen Bildern wechseln können, können Sie z.B. auf einfache Weise die Gesichter von Personen auf geschlossene Augen prüfen.

### Anzeigen des Fokus Check

- 1 Drücken Sie mehrmals die Taste , bis der Fokus Check-Bildschirm angezeigt wird.**



- Rahmen werden folgendermaßen auf den Bildern angezeigt.

Rahmenfarbe	Inhalt
Orange	Markiert den Bildbereich des unten rechts angezeigten Bildausschnitts.
Weiß	Markiert die Position, an der das Bild scharf gestellt ist.
Grau	Wird um Gesichter herum angezeigt, die im Wiedergabemodus erkannt wurden.

- Mithilfe des orangefarbenen Rahmens können Sie Anzeigegröße, -position und -rahmen ändern.

### Ändern der Anzeigegröße oder -position

- 2 Drücken Sie den Zoom-Regler in Richtung .**

- In der rechten unteren Ecke wird der Bildbereich hervorgehoben. Sie können nun die Anzeigegröße und -position ändern.



### 3 Nehmen Sie Änderungen vor.

- Ändern Sie die Anzeigegröße mithilfe des Zoomreglers.
- Ändern Sie die Anzeigeposition mit der Taste **↑**, **↓**, **←** oder **→**.
- Wenn Sie die Position des orangefarbenen Rahmens geändert haben, können Sie ihn mithilfe der Taste **FUNC./SET** wieder auf seine Anfangsposition zurücksetzen.



### So brechen Sie die Fokus Check-Anzeige ab

Drücken Sie die Taste **MENU**.

### Wechseln zwischen Rahmen

### 2 Drücken Sie die Taste .







- Wenn mehrere Rahmen um Brennpunkte angezeigt oder mehrere Gesichter erkannt werden, können Sie durch Drücken der Taste **FUNC./SET** die Position des orangefarbenen Rahmens ändern. Nach der Änderung der Anzeigegröße ändert sich die Größe des orangefarbenen Rahmens entsprechend der Größe des Gesichts, wenn Sie die Position des Rahmens ändern.



## Springen zu Bildern



Wenn viele Bilder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, sind die folgenden Suchschlüssel hilfreich, um Bilder zu überspringen und das gesuchte Motiv zu finden.

	Spring Aufn. Dat	Springt zum ersten Bild jedes Aufnahmedatums.
	Spring zu MyCategory	Springt zum ersten Bild jeder Kategorie, die über die Funktionen Auto Category (S. 109) oder My Category (S. 118) sortiert wurden.
	Gehe zu Ordner	Springt zum ersten Bild in jedem Ordner.
	Spr. zu Movie	Springt zu einer Filmaufnahme.
	Springe 10 Aufn	Springt 10 Bilder nach vorne.
	Spring 100 Aufn	Springt 100 Bilder nach vorne.

### 1 Drücken Sie in der Einzelbildwiedergabe die Taste .

- Die Kamera wechselt in den schnellen Suchmodus.



### 2 Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** einen Wert für den Suchschlüssel aus.



- Die Anzeige kann je nach Suchschlüssel variieren.
- Sie können Bildinformationen mit der Taste **DISP.** anzeigen lassen.





### 3 Zeigen Sie die Bilder an.

, ,  ist ausgewählt:

1. Mit der Taste  oder  können Sie das Datum, die Kategorie oder den Ordner für die Wiedergabe auswählen.

- Wenn keine Bilder in Kategorien zusammengefasst sind, können Sie  (Keine) nur auswählen, wenn Sie  (My Category) ausgewählt haben.


2. Drücken Sie die Taste .


- Die Kamera wechselt zum definierten Wiedergabemodus und zeigt einen blauen Rahmen an. Sie können die Wiedergabe auf die Bilder beschränken, die zum Suchschlüssel passen.
- Drücken Sie die Taste , um den definierten Wiedergabemodus zu beenden.



Auswählen des Suchschlüssels


, ,  ist ausgewählt:

1. Drücken Sie die Taste  oder .

- Wenn Sie erneut die Taste **MENU** drücken, wird die Einstellung gelöscht.
- Drücken Sie die Taste **FUNC./SET**, um zum definierten Wiedergabemodus zu wechseln, wenn  ausgewählt wird.



Der definierte Suchmodus wird unter den folgenden Bedingungen beendet:

- Beim Ändern von Kategorien (bei Verwendung von My Category zur Auswahl von Bildern)
- Beim Auswählen eines Bilderbereichs
- Beim Anzeigen von Bildern, für die die definierte Wiedergabe nicht unterstützt wird
- Beim Speichern von Bildern, denen Effekte hinzugefügt wurden oder die bearbeitet wurden
- Beim Löschen von Bildern mit der Option [Löschen] des Menüs 

## Sortieren von Bildern nach Kategorien (My Category)



Sie haben die Möglichkeit, Bilder in zuvor festgelegte Kategorien einzuordnen. Wenn die Bilder in Kategorien eingeordnet sind, können Sie folgende Aktionen durchführen.

- Bilder suchen (S. 116)
- Löschen (S. 149)
- Diaschau (S. 129)
- Druckeinstellungen konfigurieren (S. 154)
- Schützen (S. 145)

	Menschen
	Szenerie
	Ereignis

	Kategorie 1 – 3
	Zu bearb.

### Auswahlmethoden für die Kategorie

Wählen	Hiermit können Sie Bilder einzeln anzeigen und auswählen.
Bereich wählen	Hiermit können Sie ein erstes und ein letztes Bild festlegen und alle Bilder in diesem Bereich auswählen.

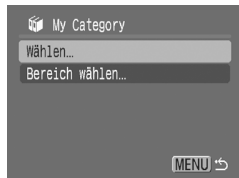
#### 1 Wählen Sie [My Category] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü die Taste oder , um auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



#### 2 Wählen Sie eine Auswahlmethode.

1. Wählen Sie mit der Taste oder eine Auswahlmethode.
2. Drücken Sie die Taste .





## [Wählen]



### 3 Ordnen Sie die Bilder in Kategorien ein.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die in Kategorien einzuordnenden Bilder aus.
2. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** eine Kategorie aus.
3. Drücken Sie die Taste .
  - Wenn Sie erneut die Taste **FUNC./SET** drücken, wird die Einstellung gelöscht.
  - Die Einstellungen können auch in der Übersichtsanzeige vorgenommen werden.
  - Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.





## [Bereich wählen]

### 3 Wählen Sie das erste Bild aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** das erste in eine Kategorie einzuordnende Bild aus.
3. Drücken Sie die Taste .



## 4 Wählen Sie das letzte Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\rightarrow$  die Option [Letztes Bild].
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das letzte in eine Kategorie einzuordnende Bild aus.
4. Drücken Sie die Taste .
  - Die Nummer des letzten Bilds muss größer sein, als die des ersten Bilds.
  - Es können bis zu 500 Bilder ausgewählt werden.



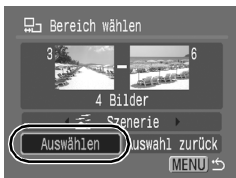
## 5 Wählen Sie eine Kategorie aus.

1. Drücken Sie die Taste  $\downarrow$ .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  eine Kategorie aus.



## 6 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Drücken Sie die Taste  $\downarrow$ , und wählen Sie [Auswählen].
2. Drücken Sie die Taste .
  - Es wird wieder der Bildschirm für die Auswahlmethode angezeigt.
  - Bei Auswahl von [Auswahl zurück] wird die Einordnung des ausgewählten Bereichs in eine Kategorie abgebrochen.



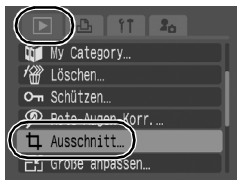
## Zuschneiden eines Bildbereichs



Sie können einen bestimmten Bildbereich eines aufgenommenen Bilds zuschneiden und als neue Bilddatei speichern.

### 1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü die Taste oder , um auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



### 2 Wählen Sie ein Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste oder ein zuzuschneidendes Bild aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Der Auswahlrahmen (der Bildbereich, der ausgeschnitten wird) wird grün angezeigt.

Auswahlrahmen



Bild nach Zuschneiden

### 3 Legen Sie die Größe des Auswahlrahmens fest.

- Sie können die Rahmengröße mithilfe des Zoom-Reglers ändern. Die Anzahl der Aufnahmepixel hängt jedoch von der Größe Bildausschnitts ab.
- Sie können die Position des Auswahlrahmens mithilfe der Tasten , , oder ändern.
- Mithilfe der Taste **DISP.** können Sie die vertikale/horizontale Ausrichtung des Auswahlrahmens ändern.
- Wenn ein Gesicht erkannt wird, erscheint um das Gesicht herum ein grauer Rahmen in der oberen linken Ecke des Bildschirms. Sie können das Bild um diesen grauen Rahmen herum zuschneiden. Werden mehrere Rahmen angezeigt, können Sie mithilfe der Taste zwischen den Rahmen wechseln.

Aufnahmepixel  
nach Zuschneiden



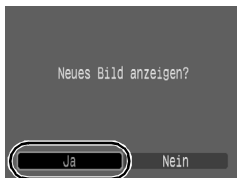
## 4 Speichern Sie das Bild.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  die Option [OK].
3. Drücken Sie die Taste .
  - Das zugeschnittene Bild wird als neue Bilddatei gespeichert.
  - Wenn Sie weitere Bilder zuschneiden möchten, fahren Sie mit Schritt 2 fort.



## 5 Zeigen Sie das gespeicherte Bild an.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [Ja] aus.
3. Drücken Sie die Taste .
  - Wenn Sie [Nein] auswählen, kehrt die Anzeige zum Menü  zurück.





- Filme, Bilder im Format **S** oder **XS** Bilder, die in **W** aufgenommen wurden, können nicht zugeschnitten werden.
- Unter Umständen ist es nicht möglich, die mit einer anderen Kamera aufgenommenen Bilder zuzuschneiden.
- Das Seitenverhältnis für Bilder, die beschnitten werden können, ist auf 4:3 beschränkt (bzw. 3:4, wenn das Bild vertikal ausgerichtet ist).
- Ein zugeschnittenes Bild hat eine geringere Anzahl von Aufnahme pixeln als das Originalbild.

## Anzeigen von Filmen





### 1 Zeigen Sie die Filmdatei an.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** einen Film aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Filmaufnahmen sind mit dem Symbol  gekennzeichnet.



### 2 Geben Sie den Film wieder.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** den Eintrag .
2. Drücken Sie die Taste .
  - Wenn Sie während der Wiedergabe die Taste **FUNC./SET** drücken, wird der Film angehalten. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird die Wiedergabe wieder aufgenommen.
  - Sobald die Wiedergabe beendet ist, stoppt der Film mit der Anzeige der letzten Szene. Drücken Sie die Taste **FUNC./SET**, um die Filmsteuerung anzuzeigen.
  - Mit der Taste **DISP.** können Sie auswählen, ob der Fortschrittsbalken angezeigt wird, während ein Film wiedergegeben wird.
  - Eine abgebrochene Filmwiedergabe wird mit der zuletzt angezeigten Szene fortgesetzt.

Filmsteuerung












Fortschrittsbalken für die Wiedergabe

Uhrzeit, zu der der Film aufgenommen wurde

Lautstärke (kann mit den Tasten **↑** oder **↓** eingestellt werden)

## Bedienen der Filmsteuerung


Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ ein Steuerelement aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.

	Beenden	Beenden der Wiedergabe und Rückkehr zur Einzelbildanzeige
	Drucken	Ein Symbol wird angezeigt, wenn ein Drucker angeschlossen ist. Im <i>Benutzerhandbuch für den Direktdruck</i> finden Sie weitere Informationen.
	Wiedergabe	Startet die Wiedergabe.
	Zeitlupe	Mit der Taste ◀ können Sie die Wiedergabe verlangsamen bzw. mit der Taste ▶ die Wiedergabe beschleunigen.
	Erstes Bild	Zeigt das erste Bild an.
	Vorheriges Bild	Rücklauf, wenn die Taste <b>FUNC./SET</b> gedrückt gehalten wird
	Nächstes Bild	Schneller Vorlauf, wenn die Taste <b>FUNC./SET</b> gedrückt gehalten wird
	Letztes Bild	Zeigt das letzte Bild an.
	Schneiden	Wechselt in den Modus für die Filmbearbeitung



In der Übersichtsanzeige ist keine Wiedergabe von Filmen möglich.



- Verwenden Sie bei Wiedergabe eines Films auf einem Fernsehgerät dessen Bedienelemente zur Einstellung der Lautstärke (S. 174).
- Die Wiedergabe in Zeitlupe oder  erfolgt ohne Ton.

## Bearbeiten von Filmaufnahmen



Sie können Teile aufgezeichneter Filme löschen.



Filmaufnahmen, die vor dem Schneiden eine Länge von 1 Sekunde oder mehr haben, können in 1-Sekunden-Schritten bearbeitet werden. Geschützte Filme bzw. Filme mit einer Dauer unter 1 Sekunde (🔒 mit 15 Sek.\*1 oder 30 Sek.\*2) können nicht bearbeitet werden.

\*1 Bei einem Aufnahmeintervall von 1 Sekunde

\*2 Bei einem Aufnahmeintervall von 2 Sekunden

### 1 Wählen Sie [Schneiden] aus.

1. Wählen Sie mit den Tasten ◀ oder ▶ den Eintrag in der Steuerung für die Filmbearbeitung aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden angezeigt.



### 2 Bearbeiten Sie die Filmaufnahme.

1. Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ die Option (Schnittanfang) oder (Schnittende) aus.
2. Legen Sie mithilfe der Taste ◀ oder ▶ den Schnittpunkt fest (⏸).
  - Während Sie den Schnittpunkt mithilfe von ◀ oder ▶ bewegen, wird im Sekundentakt (bzw. alle 15 Sekunden \*1 oder 30 Sekunden \*2 in ) angezeigt, sodass Sie den Film am angegebenen Punkt schneiden können.

\*1 Bei einem Aufnahmeintervall von 1 Sekunde


\*2 Bei einem Aufnahmeintervall von 2 Sekunden

- Selbst wenn Sie den Schnittpunkt an einer anderen Position als setzen, wird durch Auswahl von der Anfangsteil des Films ab einem Punkt, der einen vor dem angegebenen Schnittpunkt liegt, gelöscht. Bei Auswahl von wird der restliche Teil ab einem Punkt, der einen nach dem angegebenen Schnittpunkt liegt, gelöscht. Die bearbeitete Filmaufnahme wird gespeichert.
- Wählen Sie zur Prüfung einer bearbeiteten Filmaufnahme (Wiedergabe) aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.

Steuerung für die Filmbearbeitung








Symbolleiste für die Filmbearbeitung

- Wiederholen Sie Schritt 2, um die Bearbeitung fortzusetzen.
- Wählen Sie  (Beenden) aus, wenn Sie die Bearbeitung beenden und zur Filmsteuerung zurückkehren möchten.

### 3 Wählen Sie [Speichern] aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
2. Drücken Sie die Taste .

### 4 Speichern Sie die Datei.

1. Wählen Sie mit der Taste , ,  oder  den Eintrag [Neuer Ordner] oder [Überschreiben] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



- Bei Auswahl von [Neuer Ordner] wird die geänderte Filmaufnahme unter einem neuen Dateinamen gespeichert. Die vor der Bearbeitung vorhandenen Daten bleiben unverändert. Beachten Sie, dass das Speichern des Films abgebrochen wird, wenn Sie während des Vorgangs die Taste **FUNC./SET** drücken.
- Bei Auswahl von [Überschreiben] wird die geänderte Filmaufnahme unter dem ursprünglichen Dateinamen gespeichert. Dadurch gehen die vor der Bearbeitung vorhandenen Daten verloren.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur [Überschreiben] ausgewählt werden.



Je nach Dateigröße kann das Speichern eines bearbeiteten Films einige Zeit in Anspruch nehmen. Wenn die Akkuleistung während des Speichervorgangs erschöpft ist, können die bearbeiteten Filmaufnahmen nicht gespeichert werden. Verwenden Sie beim Bearbeiten von Filmaufnahmen einen aufgeladenen Akku oder das separat erhältliche Netzteil ACK-DC40 (S. 200).



## Drehen von Bildern in der Anzeige

Ein angezeigtes Bild kann im Uhrzeigersinn um 90° oder 270° gedreht werden.



Original









90°






270°

### 1 Wählen Sie [Rotieren] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste  oder , um  auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



### 2 Drehen Sie das Bild.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  ein zu drehendes Bild aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Mit jeder Betätigung der Taste **FUNC./SET** können Sie durch die verfügbaren Optionen 90°/270°/Original blättern.
  - Die Einstellungen können auch in der Übersichtsanzeige vorgenommen werden.






Wenn Sie Bilder auf einen Computer herunterladen, hängt die Ausrichtung gedrehter Bilder von der zum Herunterladen verwendeten Software ab.






Da die Ausrichtung eines Bilds gespeichert wird, wird das Bild bei der nächsten Wiedergabe in der gedrehten Ansicht angezeigt.

## Wiedergabe mit Übergangseffekten

Sie können auswählen, welcher Effekt beim Wechsel zwischen Bildern angezeigt werden soll.


	Kein Übergangseffekt.
	Das angezeigte Bild wird langsam ausgeblendet, und das nächste Bild wird langsam eingeblendet, bis es vollständig angezeigt wird.
	Drücken Sie die Taste <b>←</b> , um das vorherige Bild von links einblenden zu lassen, und die Taste <b>→</b> , um das nächste Bild von rechts einblenden zu lassen.

### 1 Wählen Sie [Übergang] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste **↑** oder **↓**, um  auszuwählen.










### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** einen Effekt aus.
2. Drücken Sie die Taste .









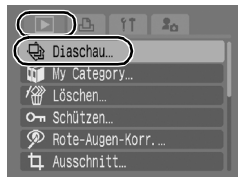
## Automatische Wiedergabe (Diaschau)

Automatische Wiedergabe von Bilder auf der Speicherkarte.  
Bildeinstellungen für Diaschauen basieren auf dem DPOF-Standard (Digital Print Order Format).








	Alle Bilder	Gibt alle Bilder auf der Speicherkarte nacheinander wieder.
	Datum	Gibt Bilder mit einem bestimmten Datum der Reihe nach wieder.
	My Category	Gibt die Bilder in der ausgewählten Kategorie der Reihe nach wieder.
	Ordner	Gibt Bilder aus einem bestimmten Ordner der Reihe nach wieder.
	Filmaufnahmen	Gibt nur Filmaufnahmen der Reihe nach wieder.
	Foto	Gibt nur Fotoaufnahmen der Reihe nach wieder.
	Custom 1 – 3	Gibt die für die jeweilige Diaschau ausgewählten Bilder nacheinander wieder (Custom 1, Custom 2 oder Custom 3) (S. 132).

### 1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste  oder , um  auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .




### 2 Wählen Sie eine Wiedergabemethode.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Diaschautyp aus.
  - , , : Wählen Sie mit der Taste **FUNC./SET** ein Datum, eine Kategorie oder einen Ordner für die Wiedergabe aus (S. 131).
  - : Wählen Sie mit der Taste **FUNC./SET** die wiederzugebenden Bilder aus (S. 132).
  - Wenn Sie den wiederzugebenden Bildern einen Übergangseffekt hinzufügen möchten, wählen Sie mit der Taste  die Option [Effekt] aus, und wählen Sie die Effektart mit der Taste  oder  aus (S. 130).



### 3 Starten Sie die Diaschau.

1. Drücken Sie die Taste **↓**.
2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [Start] aus.
3. Drücken Sie die Taste .

- Während einer Diaschau stehen die folgenden Optionen zur Verfügung:
  - Anhalten/Fortsetzen: Drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.
  - Schneller Vorlauf/Rücklauf: Drücken Sie die Taste **←** oder **→** (halten Sie die Taste gedrückt, um schneller zwischen den Bildern zu wechseln).







#### So stoppen Sie die Diaschau:


Drücken Sie die Taste **MENU**.

### Übergangseffekte

Sie können einen Übergangseffekt für den Wechsel zwischen zwei Bildern festlegen.





	Kein Übergangseffekt.
	Das neue Bild wird langsam von unten eingeblendet.
	Das neue Bild wird zunächst in einer Kreuzform angezeigt und dann schrittweise bis zum Vollbild weiter eingeblendet.
	Bereiche des neuen Bilds werden horizontal eingeblendet, dann wird das Bild schrittweise bis zum Vollbild erweitert.



In der Einzelbildanzeige können Sie eine Diaschau ab dem aktuell angezeigten Bild starten, indem Sie die Taste **FUNC./SET** gedrückt halten und dabei die Taste  drücken. Wenn Sie diesen Schritt ausführen, während die letzte Bildaufnahme angezeigt wird, startet die Diaschau mit dem ersten Bild mit dem gleichen Datum.


## Wählen Sie ein Datum, eine Kategorie oder einen Ordner für die Wiedergabe aus ( / / )

### 1 Wählen Sie eine Wiedergabemethode.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** den Eintrag ,  oder  aus.
2. Drücken Sie die Taste .



### 2 Wählen Sie die wiederzugebenden Bilder.

1. Mit der Taste **↑** oder **↓** können Sie das Datum, die Kategorie oder den Ordner für die Wiedergabe auswählen.
2. Drücken Sie die Taste .



- Auf den ausgewählten Bildern wird ein ✓ angezeigt.
- So heben Sie die Auswahl auf: Drücken Sie erneut die Taste **FUNC./SET**.
- Für das Datum, die Kategorie oder den Ordner können mehrere Optionen ausgewählt werden.
- Die Bilder werden in der Reihenfolge der Auswahl wiedergegeben.
- So überprüfen Sie die Bilder für jedes Datum, jede Kategorie und jeden Ordner: Drücken Sie die Taste **←** oder **→**.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird die Einstellung bestätigt.


## Auswählen von Bildern für die Wiedergabe (\*1 – \*3)

Wählen Sie nur die Bilder aus, die wiedergegeben werden sollen, und speichern Sie diese als Diaschau (Custom 1, 2 oder 3). Es können bis zu 998 Bilder ausgewählt werden. Sie werden in der Reihenfolge der Auswahl wiedergegeben.

### 1 Wählen Sie eine Wiedergabemethode.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** den Eintrag **\*1**, **\*2** oder **\*3** aus.

- Zunächst wird nur das Symbol **\*1** angezeigt.


2. Drücken Sie die Taste .

- Wenn Sie **\*1** einstellen, verwandelt sich das Symbol in **\*1V**, und **\*2** wird angezeigt. **\*2** und **\*3** ändern sich entsprechend, wenn sie eingestellt werden.



### 2 Wählen Sie die wiederzugebenden Bilder.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die wiederzugebenden Bilder aus.

2. Verwenden Sie die Taste , um die Bilder auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben.

- Sie können Bilder in der Übersichtsanzeige auswählen.
- Durch Drücken der Taste **MENU** wird die Einstellung bestätigt.

Das Häkchen zeigt die Auswahl an  
Die Zahl gibt die Auswahlreihenfolge an



#### Auswählen aller Bilder

1. Wählen Sie nach Auswahl von **\*1 – \*3** in Schritt 1 mit der Taste **↑** die Option [Mark all] aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.
2. Wählen Sie mit der Taste **↑** den Eintrag [Alle markieren], und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.
3. Wählen Sie mit der Taste **→** den Eintrag [OK] aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.

Wählen Sie zur Aufhebung der Auswahl aller Bilder [Zurücks.].

## Einstellung der Abspieldauer und der Wiederholungsoption


### • Abspieldauer

Legt die Anzeigedauer für die einzelnen Bilder fest. Wählen Sie 3 – 10 Sekunden, 15 Sekunden oder 30 Sekunden aus. Die Anzeigedauer kann je nach Bild geringfügig variieren.

### • Wiederholen


Legt fest, ob die Diaschau nach Anzeige aller Bilder beendet oder bis zum Beenden wiederholt wird.

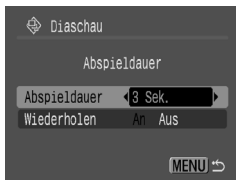
## 1 Wählen Sie [Einstel.] aus.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** das Menü [Einstel.] aus.
2. Drücken Sie die Taste .



## 2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

1. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option [Abspieldauer] oder [Wiederholen] aus.
2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** eine Option aus.
3. Drücken Sie die Taste .



## Funktion Rote-Augen-Korr.



Mithilfe der Rote-Augen-Korrektur können rote Augen in aufgenommenen Bildern korrigiert werden.







Rote Augen werden möglicherweise in manchen Fällen nicht automatisch erkannt, oder das Ergebnis entspricht nicht Ihren Erwartungen.

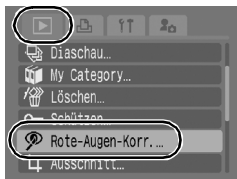
Es wird empfohlen, zum Speichern korrigierter Bilder [Neuer Ordner] zu verwenden.

### Beispiele:


- Gesichter, die sich in der Nähe des Bildrands befinden oder im Verhältnis zum Gesamtbild sehr klein, dunkel oder hell erscheinen.
- Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind.

## 1 Wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste **↑** oder **↓**, um  auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



## 2 Wählen Sie ein Bild aus.


1. Wählen Sie das Bild, für das die Rote-Augen-Korrektur durchgeführt werden soll, mit der Taste **←** oder **→** aus.
2. Drücken Sie die Taste .

- An dem Punkt, an dem ein rotes Auge erkannt wird, wird automatisch ein Rahmen angezeigt.
- Wenn rote Augen nicht automatisch erkannt werden, wählen Sie [Rahmen zufügen] mit der Taste **←** oder **→** aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC./SET** (S. 136).
- Um den Rahmen für die Korrektur auszublenden, wählen Sie [Feld entfernen] aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET** (S. 137).






### 3 Korrigieren Sie das Bild.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$ ,  $\downarrow$ ,  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  [Start] aus.
2. Drücken Sie die Taste .





### 4 Speichern Sie das Bild.

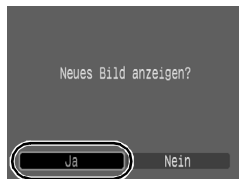
1. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$ ,  $\downarrow$ ,  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [Neuer Ordner] oder [Überschreiben] aus.
2. Drücken Sie die Taste .




- [Neuer Ordner]: Wird als neue Datei mit neuem Namen gespeichert. Das unkorrigierte Bild wird gespeichert. Das neue Bild wird als letzte Datei gespeichert.
- [Überschreiben]: Wird mit demselben Dateinamen gespeichert wie das unkorrigierte Bild. Das unkorrigierte Bild wird gelöscht.
- Fahren Sie bei Auswahl von [Neuer Ordner] mit Schritt 5 fort.
- Wenn Sie die Rote-Augen-Korrektur für weitere Bilder ausführen möchten, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

### 5 Zeigen Sie das gespeicherte Bild an.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [Ja] aus.
3. Drücken Sie die Taste .



- Bei Auswahl von [Nein] wird erneut das Menü  angezeigt.




- Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Filme angewandt werden.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.



- Wenn nicht ausreichend Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist, kann die Rote-Augen-Korrektur nicht ausgeführt werden.
- Sie können die Rote-Augen-Korrektur beliebig oft auf ein Bild anwenden, die Bildqualität verschlechtert sich jedoch mit jeder weiteren Anwendung.
- Verwenden Sie bei Bildern, auf die die Funktion Rote-Augen-Korr. bereits angewandt wurde, zur Korrektur die Option [Rahmen zufügen], da der Korrekturrahmen nicht automatisch angezeigt wird.

## Hinzufügen von Korrekturrahmen

### 1 Wählen Sie [Rahmen zufügen] aus.

1. Wählen Sie mit der Taste **↑**, **↓**, **←** oder **→** [Rahmen zufügen] aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Ein grüner Rahmen wird angezeigt.




### 2 Passen Sie die Position des Rahmens an.

1. Sie können den Rahmen mit den Tasten **↑**, **↓**, **←** und **→** verschieben.
  - Die Größe des Rahmens kann mit dem Zoom-Regler verändert werden.



### 3 Fügen Sie einen Korrekturrahmen hinzu.

1. Drücken Sie die Taste .
  - Der Korrekturrahmen wird hinzugefügt, und die Rahmenfarbe ändert sich zu Weiß.
  - Wenn Sie zusätzliche Rahmen hinzufügen möchten, passen Sie die Position an, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.
  - Es können bis zu 35 Rahmen hinzugefügt werden.
  - Wenn Sie das Hinzufügen von Rahmen abgeschlossen haben, drücken Sie die Taste **MENU**.




Um die Rote-Augen-Korrektur korrekt durchzuführen, sollten Sie Folgendes beachten (siehe Bild in Schritt 2 auf Seite 136):

- Passen Sie den Korrekturrahmen so an, dass er nur den zu korrigierenden Bereich mit dem roten Auge umfasst.
- Wenn mehrere Bereiche mit roten Augen vorhanden sind, müssen Sie einen Korrekturrahmen pro rotes Auge hinzufügen.

## Entfernen von Korrekturrahmen

### 1 Wählen Sie [Feld entfernen] aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$ ,  $\downarrow$ ,  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [Feld entfernen] aus.
2. Drücken Sie die Taste .




### 2 Wählen Sie den Rahmen aus, der entfernt werden soll.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den zu löschenden Rahmen aus.
  - Der ausgewählte Rahmen wird grün angezeigt.



### 3 Löschen Sie den Rahmen.

1. Drücken Sie die Taste .
  - Der ausgewählte Rahmen wird entfernt.
  - Fahren Sie mit Schritt 2 fort, um weitere Rahmen zu löschen.
  - Drücken Sie nach Abschluss des Löschvorgangs die Taste **MENU**.

## Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

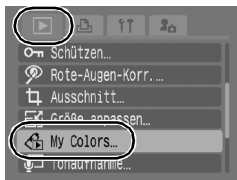


Über die Funktion My Colors können Sie aufgenommenen Bildern (nur Fotos) Effekte hinzufügen. Folgende My Colors-Effekte sind verfügbar. Weitere Informationen finden Sie auf [S. 101](#).

	Kräftig		Hellerer Hautton
	Neutral		Dunklerer Hautton
	Sepia		Kräftiges Blau
	Schwarz/Weiß		Kräftiges Grün
	Diafilm		Kräftiges Rot

### 1 Wählen Sie [My Colors].

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü die Taste oder , um auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



### 2 Wählen Sie ein Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste oder ein Bild aus.
2. Drücken Sie die Taste .




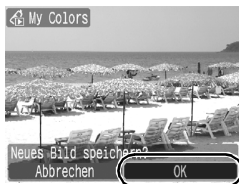
### 3 Wählen Sie einen My Colors-Typ aus.

- Wählen Sie mit der Taste **◀** oder **▶** den My Colors-Typ aus.
  - Im angezeigten Bild wird der My Colors-Effekt wirksam.
  - Sie können den Zoom-Regler in Richtung **Q** schieben, um das Bild zu vergrößern. In der Vergrößerungsanzeige können Sie die Taste **FUNC./SET** drücken, um zwischen dem Originalbild und dem durch den My Colors-Effekt geänderten Bild zu wechseln.
- Drücken Sie die Taste .






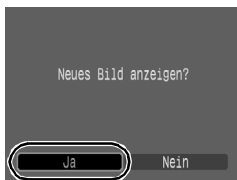
### 4 Speichern Sie das Bild.

- Wählen Sie mit der Taste **◀** oder **▶** die Option [OK].
- Drücken Sie die Taste .
  - Das neu gespeicherte Bild, das mit dem My Colors-Effekt geändert wurde, wird als letztes Element in der Liste angezeigt.
  - Wiederholen Sie diesen Vorgang ab Schritt 2, um anderen Bildern Effekte hinzuzufügen.



### 5 Zeigen Sie das gespeicherte Bild an.

- Drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie mit der Taste **◀** oder **▶** den Eintrag [Ja] aus.
- Drücken Sie die Taste .
  - Bei Auswahl von [Nein] wird erneut das Menü  angezeigt.





- My Colors-Effekte können nur hinzugefügt werden, wenn ausreichend Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.
- Die My Colors-Effekte können so oft wie gewünscht auf ein Bild angewendet werden. Die Bildqualität verringert sich jedoch mit jeder Anwendung, und die beabsichtigten Farben werden evtl. nicht erzielt.
- Die Farben der Bilder, die im Aufnahmemodus mit der Einstellung My Colors (S. 101) aufgenommen wurden, und die Farben der Bilder, die im Wiedergabemodus mit der Funktion My Colors bearbeitet wurden, können leicht voneinander abweichen.

## Größenanpassung von Bildern

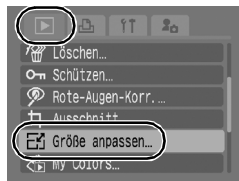


Bilder, die mit einer hohen Einstellung für Aufnahmepixel aufgenommen wurden, können mit niedrigeren Einstellungen neu gespeichert werden.

M3	1600 x 1200 Pixel
S	640 x 480 Pixel
XS	320 x 240 Pixels

### 1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü die Taste oder , um auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .




### 2 Wählen Sie ein Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste oder ein Bild aus, dessen Größe Sie ändern möchten.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Bei Bildern, deren Größe nicht angepasst werden kann, ist die Taste **FUNC./SET** nicht auswählbar.



### 3 Stellen Sie die Aufnahmepixel ein.

1. Legen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Aufnahmepixel fest.


2. Drücken Sie die Taste .

- Einige Aufnahmepixeleinstellungen können unter Umständen je nach verfügbarem Speicherplatz auf der Speicherkarte nicht ausgewählt werden. (⊘ wird recht unterhalb des Symbols angezeigt).



### 4 Speichern Sie das Bild.


1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Option [OK].

2. Drücken Sie die Taste .


- Das Bild, dessen Größe angepasst wurde, wird in einer neuen Datei gespeichert. Die ursprüngliche Datei wird dabei nicht gelöscht.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang ab Schritt 2, um die Größe weiterer Bilder anzupassen.




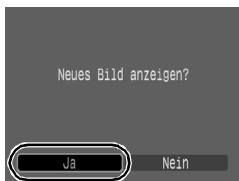
### 5 Zeigen Sie das gespeicherte Bild an.

1. Drücken Sie die Taste .

2. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ den Eintrag [Ja] aus.

3. Drücken Sie die Taste .

- Bei Auswahl von [Nein] wird erneut das Menü  angezeigt.







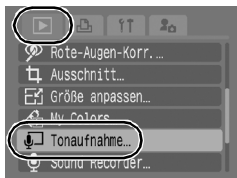
Die Größe von Filmen und Bildern, die im Modus **W** aufgenommen wurden, kann nicht angepasst werden.

## Hinzufügen von Tonaufnahmen zu Bildern


Im Wiedergabemodus können Sie Tonaufnahmen (von bis 1 Min. Länge) zu Bildern hinzufügen. Die Sounddaten werden im WAVE-Format gespeichert.

### 1 Wählen Sie [Tonaufnahme] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$ , um  auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .





### 2 Wählen Sie ein Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  ein Bild aus, an das eine Tonaufnahme angehängt werden soll.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Die Steuerung für Tonaufnahmen wird angezeigt.



### 3 Zeichnen Sie die Tonaufnahme auf.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag .
2. Drücken Sie die Taste .

- Die abgelaufene und die verbleibende Zeit werden angezeigt.
- Durch Drücken der Taste **FUNC./SET** wird die Aufzeichnung angehalten. Wird die Taste erneut gedrückt, wird die Aufnahme fortgesetzt.
- Jedem Bild kann eine Tonaufzeichnung von bis zu 1 Minute Länge hinzugefügt werden.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellungen zu beenden.








Steuerung für Tonaufnahmen  
 Abgelaufene Zeit/  
 Verbleibende Zeit  
 Lautstärke (kann mit den Tasten  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  eingestellt werden)



## Steuerung für Tonaufnahmen

Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ eine Option aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.

	Beenden	Beendet den Vorgang.
	Aufnahme	Startet die Aufnahme.
	Pause	Unterbricht die Aufnahme oder Wiedergabe.
	Wiedergabe	Gibt die Aufnahme wieder.
	Löschen	Löscht Tonaufnahmen. (Wählen Sie im Bestätigungsbildschirm [Löschen], und drücken Sie die Taste <b>FUNC./SET</b> .)



- Filmaufnahmen können keine Tonaufnahmen hinzugefügt werden.
- Tonaufnahmen für geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

## Nur Tonaufnahme (Sound Recorder)



Sie können eine reine Tonaufnahme (ohne Bild) mit einer Dauer von ungefähr bis zu 2 Stunden aufzeichnen.

### 1 Wählen Sie [Sound Recorder] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü die Taste oder , um auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .

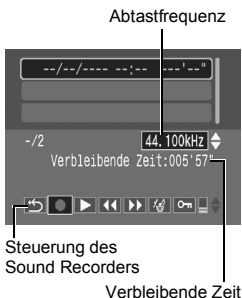


### 2 Tonaufzeichnung.

1. Wählen Sie mit der Taste oder den Eintrag .

2. Drücken Sie die Taste .






- Die Aufnahmedauer wird angezeigt.
- Mit der Taste oder können Sie die Abtastfrequenz ändern. Die Aufnahmequalität steigt mit der Auswahl von [11.025 kHz], [22.050 kHz] bzw. [44.100 kHz] beständig an, allerdings nimmt auch die Größe der aufgenommenen Dateien entsprechend zu.
- Drücken Sie die Taste **FUNC./SET**, um die Aufzeichnung zu beenden. Durch erneutes Drücken der Taste wird eine neue Aufzeichnung gestartet.



### Steuerung des Sound Recorders

Wählen Sie mit der Taste oder eine Option aus, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.

	Beenden	Keht zum Menübildschirm zurück.
	Aufnahme	Startet die Aufnahme.
	Pause	Unterbricht die Aufnahme oder Wiedergabe.
	Wiedergabe	Wählen Sie mit der Taste  oder  eine wiederzugebende Tonaufnahme aus, und drücken Sie die Taste <b>FUNC./SET</b> .

	Rückspulung	Bei gedrückter Taste <b>FUNC./SET</b> wird zurückgespult. Während der Rückspulung kann die Tonaufnahme nicht gehört werden.
	Schneller Vorlauf	Bei gedrückter Taste <b>FUNC./SET</b> erfolgt ein schneller Vorlauf. Während des schnellen Vorlaufs kann die Tonaufnahme nicht gehört werden.
	Löschen	Wählen Sie im Bestätigungsbildschirm [Löschen] oder [Alle löschen] aus, und drücken Sie die Taste <b>FUNC./SET</b> .
	Schützen	Schützt vor einem versehentlichen Löschen. Wählen Sie mit der Taste <b>↑</b> oder <b>↓</b> einen Ton aus, und aktivieren/deaktivieren Sie mit der Taste <b>FUNC./SET</b> den Schutz.
	Lautstärke	Mit der Taste <b>↑</b> oder <b>↓</b> können Sie die Lautstärke anpassen.



- Siehe *Sound Recorder: Datenübertragungsgeschwindigkeiten und Aufzeichnungsdauern (geschätzt)* (S. 210).
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.





## Schützen von Bildern

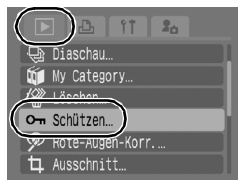


Sie können wichtige Bilder und Filme schützen, damit diese nicht versehentlich gelöscht werden.


Wählen	Sie können die Schutzeinstellungen für jedes Bild einzeln während der Anzeige einstellen.
Bereich wählen	Hiermit können Sie ein erstes und ein letztes Bild auswählen, und alle Bilder in diesem Bereich schützen.
Auswahl nach Datum	Sie können Bilder mit einem speziellen Datum schützen.
Wahl nach Category	Sie können die Bilder einer speziellen Kategorie schützen.
Auswahl nach Ordner	Sie können die Bilder in einem speziellen Ordner schützen.
Alle Bilder	Sie können alle Bilder auf einer Speicherkarte schützen.

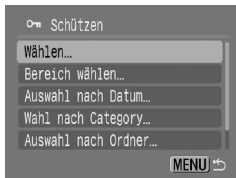
### 1 Wählen Sie [Schützen] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste **↑** oder **↓**, um  auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



## 2 Wählen Sie eine Auswahlmethode.

1. Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** eine Auswahlmethode.
  - Durch Drücken der Taste **MENU** kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück.
2. Drücken Sie die Taste .



### [Wählen]

## 3 Schützen Sie das Bild.



1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** ein zu schützendes Bild aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Wenn Sie erneut die Taste **FUNC./SET** drücken, wird die Einstellung gelöscht.
  - Wiederholen Sie diesen Vorgang, um andere Bilder zu schützen.
  - Die Einstellungen können auch in der Übersichtsanzeige vorgenommen werden.
  - Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.



Schutzsymbol



### [Bereich wählen]

## 3 Wählen Sie das erste Bild aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** das erste Bild des zu schützenden Bereichs aus.
3. Drücken Sie die Taste .




## 4 Wählen Sie das letzte Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\rightarrow$  die Option [Letztes Bild].
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das letzte Bild im Bereich aus.
4. Drücken Sie die Taste .
  - Die Nummer des letzten Bilds muss größer sein, als die des ersten Bilds.
  - Es können bis zu 500 Bilder ausgewählt werden.



## 5 Schützen Sie die Bilder.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\downarrow$  den Eintrag [Schützen].
2. Drücken Sie die Taste .
  - Es wird wieder der Bildschirm für die Auswahlmethode angezeigt.
  - Durch Auswählen von [Freigabe] wird die Auswahl des geschützten Bilds aufgehoben.



## [Auswahl nach Datum]/[Wahl nach Category]/ [Auswahl nach Ordner]

### 3 Wählen Sie die Bilder aus.

- Mit der Taste **↑** oder **↓** können Sie ein zu schützendes Datum, eine zu schützende Kategorie bzw. einen zu schützenden Ordner auswählen.
- Drücken Sie die Taste .
  - Auf den ausgewählten Bildern wird ein ✓ angezeigt.
  - Wenn Sie erneut die Taste **FUNC./SET** drücken, wird die Einstellung gelöscht.
  - Sie können mehrere Daten, Kategorien oder Ordner auswählen.
  - Mit der Taste **←** oder **→** können Sie die Auswahl der Bilder nach Datum, Kategorie bzw. Ordner prüfen.
- Drücken Sie die Taste .




### 4 Schützen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option [Schützen] aus.
- Drücken Sie die Taste .
  - Keht zum Bildschirm mit der Auswahlmethode zurück.
  - Bei Auswahl von [Freigabe] wird der Schutz aller ausgewählter Bilder aufgehoben.
  - Bei Auswahl von [Stopp] werden die Schutzeinstellungen für die aktuelle Auswahl gelöscht.



## [Alle Bilder]

### 3 Schützen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit der Taste **↑** oder **↓** die Option [Schützen] aus.
- Drücken Sie die Taste .
  - Keht zum Bildschirm mit der Auswahlmethode zurück.
  - Bei Auswahl von [Freigabe] wird der Schutz für alle Bilder aufgehoben.
  - Bei Auswahl von [Stopp] werden die Schutzeinstellungen für die aktuelle Auswahl gelöscht.



## Löschen von Bildern



Sie können Bilder auf der Speicherkarte löschen.

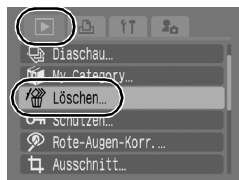
Wählen	Löscht Bilder, nachdem Sie sie einzeln ausgewählt haben
Bereich wählen	Hiermit können Sie ein erstes und ein letztes Bild festlegen und alle Bilder in diesem Bereich löschen.
Auswahl nach Datum	Löscht alle Bilder mit dem ausgewählten Datum
Wahl nach Category	Löscht alle Bilder der ausgewählten Kategorie
Auswahl nach Ordner	Löscht alle Bilder im ausgewählten Ordner
Alle Bilder	Löscht alle Bilder auf einer Speicherkarte



- Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.
- Geschützte Bilder können mit dieser Funktion nicht gelöscht werden.

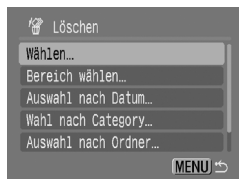
### 1 Wählen Sie [Löschen] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü die Taste oder , um auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .





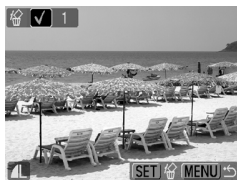
### 2 Wählen Sie eine Löschmethode aus.

1. Wählen Sie mit der Taste oder eine Löschmethode aus.
  - Durch Drücken der Taste **MENU** kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück.
2. Drücken Sie die Taste .

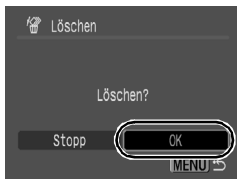


**[Wählen]****3 Wählen Sie das Bild aus.**

1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ ein Bild zum Zuschneiden aus.
2. Drücken Sie die Taste  .
  - Mit der Taste **FUNC./SET** wird die Einstellung abgebrochen.
  - Die Einstellungen können auch in der Übersichtsanzeige vorgenommen werden.
3. Drücken Sie die Taste  .

**4 Löschen Sie das Bild.**

1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Option [OK].
2. Drücken Sie die Taste  .
  - Wenn Sie [Stopp] auswählen, wird die Auswahl des Bilds, das Sie gerade löschen wollten, aufgehoben, und Sie kehren zu Schritt 2 zurück.



**[Bereich wählen]****3 Wählen Sie das erste Bild aus.**

1. Drücken Sie die Taste  .
2. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ das erste Bild des zu löschenden Bereichs aus.
3. Drücken Sie die Taste  .





## 4 Wählen Sie das letzte Bild aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\rightarrow$  die Option [Letztes Bild].
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das letzte Bild im Bereich aus.
4. Drücken Sie die Taste .
  - Die Nummer des letzten Bilds muss größer sein, als die des ersten Bilds.
  - Es können bis zu 500 Bilder ausgewählt werden.



## 5 Löschen Sie die Bilder.

1. Drücken Sie die Taste  $\downarrow$ , und wählen Sie [Löschen].
2. Drücken Sie die Taste .
  - Durch Drücken von **MENU** wird die Auswahl des zu löschenden Bilds aufgehoben, und Sie kehren zu Schritt 2 zurück.




## [Auswahl nach Datum]/[Wahl nach Category]/ [Auswahl nach Ordner]

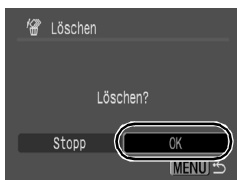
### 3 Wählen Sie die Bilder aus.

- Mit der Taste **↑** oder **↓** können Sie ein zu löschendes Datum, eine zu löschende Kategorie bzw. einen zu löschenden Ordner auswählen.
- Drücken Sie die Taste .
  - Auf den ausgewählten Bildern wird ein ✓ angezeigt.
  - Wenn Sie erneut die Taste **FUNC./SET** drücken, wird die Einstellung gelöscht.
  - Sie können mehrere Daten, Kategorien oder Ordner auswählen.
  - Mit der Taste **←** oder **→** können Sie die Auswahl der Bilder nach Datum, Kategorie bzw. Ordner prüfen.
- Drücken Sie die Taste .




### 4 Löschen Sie die Bilder.

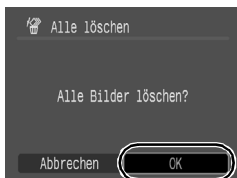
- Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [OK].
- Drücken Sie die Taste .
  - Wenn Sie [Stopp] auswählen, wird die Auswahl des Bilds, das Sie gerade löschen wollten, aufgehoben, und Sie kehren zu Schritt 2 zurück.



## [Alle Bilder]

### 3 Löschen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [OK].
- Drücken Sie die Taste .
  - Wenn Sie die Option [Abbrechen] wählen, wird der Vorgang abgebrochen, und die Kamera kehrt zu Schritt 2 zurück.






- Wenn Sie während des Löschens die Taste **FUNC./SET** drücken, wird der Vorgang unterbrochen.
- Formatieren Sie die Speicherkarte, wenn Sie nicht nur Bilddaten, sondern alle Daten auf der Karte löschen möchten (S. 166).

# Druck-/Übertragungseinstellungen

## Festlegen der DPOF-Druckeinstellungen

Sie können mit der Kamera Bilder auf einer Speicherkarte vorab zum Drucken auswählen und die Anzahl der Drucke festlegen. Die Kameraeinstellungen entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format). Dies ist besonders hilfreich, wenn Sie die Bilder an ein Fotolabor senden möchten, das DPOF unterstützt, oder diese auf einem Direktdruck-kompatiblen Drucker ausdrucken möchten.



- Die festgelegten Druckeinstellungen werden auch für die Druckliste verwendet (S. 19).
- Das Druckergebnis einiger Drucker oder Fotolabors entspricht möglicherweise nicht den festgelegten Druckeinstellungen.
- Filme können nicht zum Drucken ausgewählt werden.
- Das Symbol  kann für eine Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen DPOF-fähigen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.





## Einstellen des Druckformats

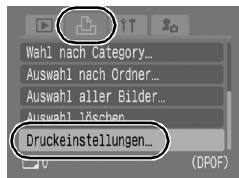
Nach dem Einstellen des Druckformats können Sie die zu druckenden Bilder auswählen. Die folgenden Einstellungen stehen zur Verfügung:

\*Standardeinstellung

Drucklayout	<input checked="" type="checkbox"/> Standard*	Druckt ein Bild je Seite.
	<input type="checkbox"/> Übersicht	Druckt alle ausgewählten Bilder verkleinert im Übersichtsformat.
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Beide	Druckt die ausgewählten Bilder im Standardformat und als Übersicht.
<input checked="" type="checkbox"/> Datum (An/Aus*)		Das Aufnahmedatum wird mitgedruckt.
<input checked="" type="checkbox"/> Datei-Nr. (An/Aus*)		Die Dateinummer wird mitgedruckt.
DPOF Dat.lösch (An*/Aus)		Löscht alle Druckeinstellungen, nachdem das Bild gedruckt wurde.

## 1 Wählen Sie die Option [Druckeinstellungen].



1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
4. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [Druckeinstellungen].
5. Drücken Sie die Taste .



## 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  einen Eintrag aus.
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  eine Einstellung zur Konfiguration aus.
3. Drücken Sie die Taste .



- Die Einstellungen für das Datum und die Datei-Nr. ändern sich entsprechend des Drucklayouts wie folgt:
  - [Übersicht]  
[Datum] und [Datei-Nr.] können nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt sein.
  - [Standard] oder [Beide]  
[Datum] und [Datei-Nr.] können gleichzeitig auf [An] gesetzt werden, allerdings können sich die druckbaren Informationen je nach Drucker unterscheiden.
- Bilder, die im Modus  (Datum Aufdruck) (S. 20) mit Datum versehen wurden, werden unabhängig von der Einstellung unter [Datum] immer mit Datum gedruckt. Aus diesem Grund kann es bei einigen Druckern auch vorkommen, dass das Datum zweimal auf die Bilder gedruckt wird, wenn die Option [Datum] auf [An] festgelegt wurde.
- Datumsangaben werden in dem im Menü  unter [Datum/Zeit] angegebenen Format gedruckt (S. 12).









## Wählen Sie die Druckeinstellungen aus

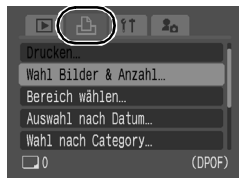
Wahl Bilder & Anzahl	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für einzelne Bilder während der Anzeige
Bereich wählen	Zum Auswählen eines ersten und letzten Bilds und Drucken aller Bilder in diesem Bereich
Auswahl nach Datum	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für Bilder mit einem festgelegten Datum
Wahl nach Category	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für Bilder in der ausgewählten Kategorie
Auswahl nach Ordner	Zum Konfigurieren der Druckeinstellungen für Bilder im ausgewählten Ordner
Auswahl aller Bilder	Zum Konfigurieren von Druckeinstellungen für alle Bilder
Auswahl löschen	Löschen aller Druckeinstellungen für Bilder



Es wird nur ein Druck von jedem ausgewählten Bild erstellt. Sie können die Anzahl der Drucke nur dann über die Option [Wahl Bilder & Anzahl] festlegen, wenn für die Option [Drucklayout] die Einstellung [Standard] oder [Beide] ausgewählt ist (S. 154).

### 1 Wählen Sie eine Auswahlmethode.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf .
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  das Menü  aus.
4. Wählen Sie mit der Taste  oder  eine Auswahlmethode.
5. Drücken Sie die Taste .





## [Wahl Bilder & Anzahl]

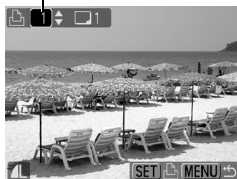
### 2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Die Auswahlmethoden für die Drucklayouteinstellungen sind unterschiedlich (S. 154).



#### Standard (☐)/Beide (☐☐):

1. Wählen Sie die Bilder mit der Taste ← oder → aus.
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie mithilfe der Taste ↑ oder ↓ die Anzahl der Ausdrucke aus (bis zu 99).
4. Drücken Sie die Taste .

Anzahl der Ausdrucke



#### Übersicht (☐☐):


1. Wählen Sie die Bilder mit der Taste ← oder → aus.
  2. Verwenden Sie die Taste , um eine Auswahl zu treffen bzw. um eine Auswahl aufzuheben.
  3. Drücken Sie die Taste .
- Sie können Bilder in der Übersichtsanzeige auswählen (Bilder in Neunergruppen).

Übersichtsdruckauswahl




## [Bereich wählen]

### 2 Wählen Sie das erste Bild aus.

1. Drücken Sie die Taste .




- Wählen Sie mithilfe der Taste **←** oder **→** das erste Bild im Druckbereich aus.

- Drücken Sie die Taste .




### 3 Wählen Sie das letzte Bild aus.

- Wählen Sie mit der Taste **→** die Option [Letztes Bild].

- Drücken Sie die Taste .

- Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** das letzte Bild im Bereich aus.


- Drücken Sie die Taste .

- Die Nummer des letzten Bilds muss größer sein, als die des ersten Bilds.
- Es können bis zu 500 Bilder ausgewählt werden.



### 4 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Drücken Sie **↓**, und wählen Sie die Option [Auftrag].

- Drücken Sie die Taste .

- Es wird wieder der Bildschirm für die Auswahlmethode angezeigt.
- Sie können durch Drücken der Taste **MENU** die Druckeinstellungen für den ausgewählten Bildbereich löschen.





## [Auswahl nach Datum]/[Wahl nach Category]/ [Auswahl nach Ordner]

### 2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Mit der Taste **↑** oder **↓** können Sie die Auswahl der Bilder nach Datum, Kategorie bzw. Ordner prüfen.
- Drücken Sie die Taste .
  - Auf den ausgewählten Bildern wird ein **✓** angezeigt.
  - Wenn Sie erneut die Taste **FUNC./SET** drücken, wird die Einstellung gelöscht.
  - Sie können mehrere Daten, Kategorien oder Ordner auswählen.
  - Mit der Taste **←** oder **→** können Sie die Auswahl der Bilder nach Datum, Kategorie bzw. Ordner prüfen.
- Drücken Sie die Taste .



### 3 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

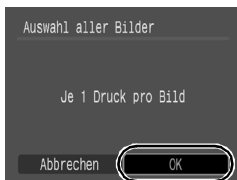
- Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [OK].
- Drücken Sie die Taste .
  - Es wird wieder der Bildschirm für die Auswahlmethode angezeigt.
  - Wenn Sie [Abbrechen] wählen, werden die Druckeinstellungen des ausgewählten Bilds gelöscht.



## [Auswahl aller Bilder]


### 2 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

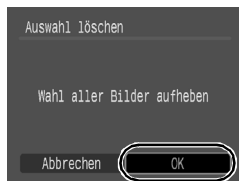
- Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [OK].
- Drücken Sie die Taste .
  - Es wird wieder der Bildschirm für die Auswahlmethode angezeigt.
  - Wenn Sie die Option [Abbrechen] auswählen, wird der Vorgang abgebrochen, und die Kamera kehrt zu Schritt 1 zurück.





## [Auswahl löschen]

### 2 Heben Sie die Auswahl der Bilder auf.

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [OK].
2. Drücken Sie die Taste .
  - Es wird wieder der Bildschirm für die Auswahlmethode angezeigt.
  - Wenn Sie [Abbrechen] wählen, wird der Vorgang abgebrochen.



- Bilder werden in der Reihenfolge der Dateinummern gedruckt.
- Es können maximal 998 Bilder ausgewählt werden.
- Wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen ist, leuchtet die Taste  blau. Zu diesem Zeitpunkt kann der Druckvorgang wie folgt gestartet werden:
  1. Drücken Sie die Taste .
  2. Prüfen Sie, ob [Drucken] ausgewählt ist, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.


## Festlegen der DPOF-Übertragungseinstellungen









Vor dem Übertragen von Bildern auf einen Computer können Sie für die einzelnen Bilder Einstellungen direkt an der Kamera vornehmen. In der *Softwareanleitung* finden Sie Anweisungen zur Übertragung von Bildern auf Ihren Computer.

Die Kameraeinstellungen entsprechen den DPOF-Standards.





Das Symbol  kann für eine Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen DPOF-fähigen Kamera vorgenommene Übertragungseinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.

### 1 Wählen Sie die Option [Druckfolge].

1. Drücken Sie die Taste .
2. Verwenden Sie im Menü  die Taste  oder , um  auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste .



### 2 Wählen Sie eine Auftragsmethode aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  eine Auftragsmethode aus.
 

Auftrag: Auswählen einzelne Bilder.


Mark all: Auswählen aller Bilder auf einer Speicherkarte



2. Drücken Sie die Taste .
  - Mit [Zurücks.] werden alle Übertragungseinstellungen zurückgesetzt.

**[Auftrag]****3 Wählen Sie ein zu übertragendes Bild aus.**


1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** ein zu übertragendes Bild aus.

2. Drücken Sie die Taste .

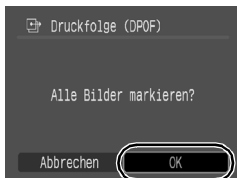
- Mit der Taste **FUNC./SET** wird die Einstellung abgebrochen.
- Die Einstellungen können auch in der Übersichtsanzeige vorgenommen werden.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellungen zu beenden.

**[Mark all]****3 Wählen Sie [OK].**

1. Wählen Sie mit der Taste **←** oder **→** die Option [OK].

2. Drücken Sie die Taste .

- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellungen zu beenden.



- Bilder werden in der Reihenfolge der Dateinummern übertragen.
- Es können maximal 998 Bilder ausgewählt werden.

# Konfigurieren der Kamera

## Einstellung der Stromsparfunktion

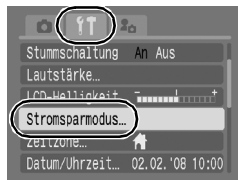


Diese Kamera verfügt über eine Stromsparfunktion, mit der die Kamera oder der LCD-Monitor ausgeschaltet werden kann.






auto.Abschalt	<p>Wenn [auto.Abschalt] auf [An] eingestellt ist, schaltet sich die Kamera in folgenden Situationen aus. Durch Drücken der Taste ON/OFF kann die Kamera wieder eingeschaltet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufnahmemodus: wenn für ca. 3 Minuten kein Bedienelement der Kamera betätigt wird.</li> <li>• Wiedergabemodus, Verbindung mit einem Drucker: wenn für ca. 5 Minuten kein Bedienelement der Kamera betätigt wird.</li> </ul>
Display aus	<p>Im Aufnahmemodus schaltet sich der LCD-Monitor nach Ablauf der ausgewählten Zeit automatisch aus, wenn in der Zwischenzeit kein Bedienelement der Kamera betätigt wird. Dies geschieht unabhängig von der Einstellungen [auto.Abschalt]. Drücken Sie eine beliebige Taste außer der Taste ON/OFF, oder ändern Sie die Ausrichtung der Kamera, um den LCD-Monitor wieder einzuschalten.</p>

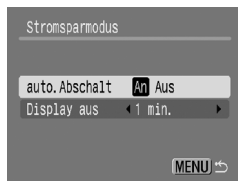
### 1 Wählen Sie [Stromsparmodus] aus.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option [Stromsparmodus] aus.
4. Drücken Sie die Taste .



### 2 Stellen Sie den gewünschten Stromsparmodus ein.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  eine Option aus.
2. Legen Sie mit der Taste  oder  eine Option fest.
3. Drücken Sie die Taste .



### 3 Drücken Sie die Taste .



Die Stromsparfunktion wird nicht aktiviert, während eine Diashow läuft oder die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.

## Einstellen der Zeitzone



Bei Auslandsreisen können Sie Bilder mit der lokalen Datums- und Zeitangabe aufzeichnen, indem Sie die Zeitzoneneinstellung wechseln. Hierzu müssen Sie die Zeitzonen Ihrer Ziele vorher registrieren. Dies ist praktisch, da Sie die Datums-/Uhrzeiteinstellungen dann nicht manuell ändern müssen.

### Festlegen der Zeitzonen Ortszeit/Welt

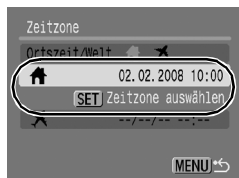
#### 1 Wählen Sie [Zeitzone].

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mithilfe der Taste  oder  die Option [Zeitzone] aus.
4. Drücken Sie die Taste .



#### 2 Wählen Sie (Ortszeit) aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag .
2. Drücken Sie die Taste .
  - Prüfen Sie bei der ersten Verwendung, dass der rechts gezeigte Bildschirm angezeigt wird, und drücken Sie die Taste **FUNC./SET**.






#### 3 Wählen Sie für die Ortszeit eine Gegend aus.

1. Wählen Sie mithilfe der Taste  oder  die Ortszeitzone aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Drücken Sie zur Einstellung der Sommerzeit die Taste  oder , bis  angezeigt wird. Die Zeit wird um 1 Stunde vorgestellt.






#### 4 Wählen Sie (Welt) aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  die Option  aus.
2. Drücken Sie die Taste .



#### 5 Wählen Sie eine Zielregion aus.

1. Wählen Sie mithilfe der Taste  oder  eine Zielzeitzone aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Auch hier können Sie wie in Schritt 3 die Sommerzeit einstellen.

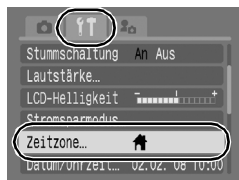
Zeitunterschied zur Ortszeit








### Wechseln zur Zielzeitzone

#### 1 Wählen Sie [Zeitzone].

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mithilfe der Taste  oder  die Option [Zeitzone] aus.
4. Drücken Sie die Taste .



#### 2 Wählen Sie (Welt) aus.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  den Eintrag  aus.
2. Drücken Sie zweimal die Taste .
  - Sie können die Zielzeitzone mit der Taste **FUNC./SET** ändern.
  - Wenn Sie zur Zielzeitzone wechseln, wird  auf der Anzeige angezeigt.






Wenn Sie bei aktivierter Option Welt das Datum und die Uhrzeit ändern, werden das Datum und die Uhrzeit der Ortszeit ebenfalls automatisch geändert.

## Formatieren von Speicherkarten










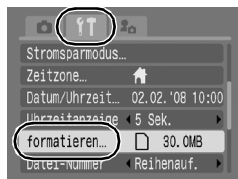
Durch Formatieren können Sie neue Speicherkarten initialisieren bzw. alle Bilder und sonstigen Daten von bereits verwendeten Karten löschen.



- Beachten Sie, dass durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte alle auf der Karte gespeicherten Daten (einschließlich geschützter Bilder und anderer Dateitypen) gelöscht werden.
- Das Symbol  weist darauf hin, dass mit dem Sound Recorder aufgezeichnete Tondaten vorliegen. Gehen Sie daher beim Formatieren der Speicherkarte sehr vorsichtig vor.

### 1 Wählen Sie die Option [formatieren].


1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option [formatieren].
4. Drücken Sie die Taste .



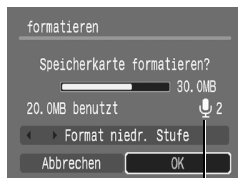


## 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Option [OK].

2. Drücken Sie die Taste .

- Um eine Formatierung niedriger Stufe durchzuführen, wählen Sie mithilfe der Taste ▲ die Option [Format niedr. Stufe] aus, und setzen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ ein Häkchen.
- Wenn [Format niedr. Stufe] ausgewählt ist, können Sie das Formatieren einer Speicherkarte abbrechen, indem Sie die Taste **FUNC./SET** drücken. Eine Speicherkarte, deren Formatierung unterbrochen wurde, kann trotzdem ohne Probleme weiterverwendet werden. Die darauf gespeicherten Daten wurden jedoch gelöscht.



Wird angezeigt, wenn mit dem Sound Recorder aufgezeichnete Tondaten vorhanden sind (S. 144).



### Formatierung niedriger Stufe

Verwenden Sie nach Möglichkeit [Format niedr. Stufe], wenn der Eindruck besteht, dass die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit einer Speicherkarte geringer geworden ist. Bei einigen Speicherkarten dauert eine Formatierung niedriger Stufe ca. 2 bis 3 Minuten.



## Zurücksetzen der Dateinummer

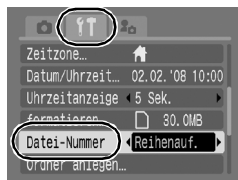


Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Dateinummern zugewiesen. Sie können die Art der Zuweisung von Dateinummern festlegen.


Reihenauf.	<p>Dem nächsten Bild wird eine um 1 höhere Nummer als die letzte Bildnummer zugewiesen. Diese Methode eignet sich gut zur Verwaltung aller Bilder auf einem Computer, da beim Wechseln von Ordnern oder Speicherkarten keine doppelten Dateinamen auftreten.*</p> <p>* Bei Verwendung einer leeren Speicherkarte. Wird eine Speicherkarte verwendet, die bereits aufgezeichnete Daten enthält, wird die 7-stellige Nummer des zuletzt aufgezeichneten Ordners mit der letzten Nummer auf der Speicherkarte verglichen, und die höhere der beiden Nummern wird als Ausgangsbasis für neue Bilder verwendet.</p>
Autom.Rückst	<p>Die Bild- und Ordnernummer wird auf den Anfangswert zurückgesetzt (100-0001).* Diese Option bietet sich für die Verwaltung von Bildern auf Ordnerbasis an.</p> <p>* Bei Verwendung einer leeren Speicherkarte. Bei Verwendung einer Speicherkarte, die Aufnahmedaten enthält, wird als Basis für neue Bilder die Nummer verwendet, die auf die 7-stellige Nummer des zuletzt aufgezeichneten Ordners und Bilds folgt.</p>

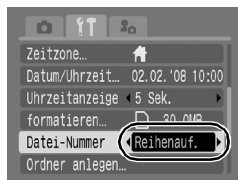
### 1 Auswählen von [Datei-Nummer]

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  den Eintrag [Datei-Nummer].



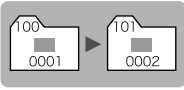


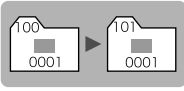


### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [Reihenauf.] oder [Autom.Rückst].
2. Drücken Sie die Taste .



## Datei- und Ordnernummern

Aufgezeichneten Bildern werden fortlaufende Dateinummern beginnend mit 0001 bis 9999 zugewiesen, während Ordnernummern zwischen 100 und 999 zugewiesen werden. Es können bis zu 2000 Bilder in einem Ordner gespeichert werden.

	Neuer Ordner angelegt	Speicherkarte gewechselt	
Reihenauf.	<p><b>Speicherkarte 1</b></p> 	<p><b>Speicherkarte 1</b></p> 	<p><b>Speicherkarte 2</b></p> 
Autom.Rückst.	<p><b>Speicherkarte 1</b></p> 	<p><b>Speicherkarte 1</b></p> 	<p><b>Speicherkarte 2</b></p> 

- Bilder werden bei nicht ausreichender Speicherkapazität unter Umständen in einem neuen Ordner gespeichert, auch wenn die Gesamtbildzahl von 2000 noch nicht erreicht ist. Der Grund hierfür ist, dass die folgenden Bildtypen immer in demselben Ordner abgelegt werden.
  - Bilder aus Reihenaufnahmen
  - Selbstauslöserbilder (Custom Timer)
  - Bilder im Modus Stitch-Assist.
  - Im Modus Farbton/Farbwechsel aufgenommene Fotos, für die die Option [Original spei.] auf [An] gesetzt ist
- Bilder können nicht wiedergegeben werden, wenn doppelte Ordnernamen oder doppelte Dateinamen innerhalb eines Ordners vorhanden sind.
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie in der *Softwareanleitung*.

## Erstellen eines Zielortes für die Bilder (Ordner)



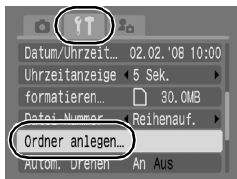
Sie können jederzeit einen neuen Ordner anlegen. Die aufgezeichneten Bilder werden dann automatisch in diesem Ordner gespeichert.

Neuen Ordner anlegen	Legt bei der nächsten Aufnahme von Bildern einen neuen Ordner an. Um einen zusätzlichen Ordner zu erstellen, fügen Sie ein Häkchen ein.
Autom. Ordner	Sie können außerdem ein Datum und eine Uhrzeit festlegen, zu dem bzw. der ein neuer Ordner angelegt wird.



### Anlegen eines Ordners bei der nächsten Aufnahme

#### 1 Wählen Sie [Ordner anlegen].

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  den Eintrag [Ordner anlegen].
4. Drücken Sie die Taste .



#### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

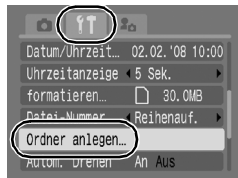
1. Markieren Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  die Option [Neuen Ordner anlegen].
2. Drücken Sie zweimal die Taste .
  -  wird bei der Aufnahme auf dem LCD-Monitor angezeigt. Das Symbol erlischt, nachdem der neue Ordner angelegt wurde.





## Festlegen des Datums oder der Uhrzeit für das automatische Anlegen von Ordnern

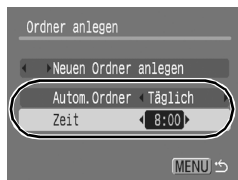
### 1 Wählen Sie [Ordner anlegen].

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  den Eintrag [Ordner anlegen].
4. Drücken Sie die Taste .



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Verwenden Sie die Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$ , um [Autom. Ordner] und die Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$ , um ein Erstellungsdatum auszuwählen.
2. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  [Zeit] und dann mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  eine Uhrzeit aus.
3. Drücken Sie zweimal die Taste .
  -  wird angezeigt, wenn die angegebene Zeit erreicht ist. Das Symbol erlischt, nachdem der neue Ordner angelegt wurde.





Es können bis zu 2000 Bilder in einem Ordner gespeichert werden. Wenn Sie mehr als 2000 Bilder aufzeichnen, wird automatisch ein neuer Ordner angelegt.

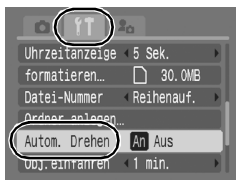
## Einstellen der Funktion Autom. Drehen







Die Kamera ist mit einem intelligenten Orientierungssensor ausgerüstet, der ein mit vertikal gehaltener Kamera aufgenommenes Bild erkennt und dieses bei der Anzeige im LCD-Monitor automatisch in der richtigen Ausrichtung anzeigt.

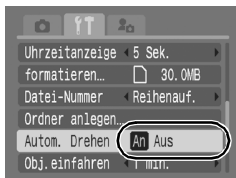
### 1 Auswählen von [Autom. Drehen]


1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  die Option [Autom. Drehen] aus.



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den Eintrag [An] oder [Aus].
2. Drücken Sie die Taste .
  - Wenn die Funktion Autom. Drehen während der Aufnahme auf [An] und der LCD-Monitor auf den detaillierten Anzeigemodus eingestellt ist, wird in der Anzeige das Symbol ,  (rechte Seite unten) oder  (linke Seite unten) angezeigt.



- Diese Funktion arbeitet möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird. Prüfen Sie, ob der Pfeil  in die richtige Richtung weist. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie die Funktion Autom. Drehen auf [Aus].
- Wenn Sie die Bilder auf einen Computer übertragen, ist die Ausrichtung gedrehter Bilder von der für die Übertragung eingesetzten Software abhängig, auch wenn die Funktion zum automatischen Drehen auf [An] gestellt ist.



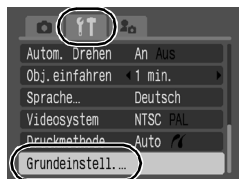
Wird die Kamera bei der Aufnahme im Hochformat gehalten, erkennt der intelligente Orientierungssensor, dass das obere Ende oben und das untere Ende unten ist. Die Einstellungen für Weißabgleich, Belichtung und Fokus werden für das Fotografieren im Hochformat optimiert. Diese Funktion arbeitet unabhängig davon, ob die Funktion Autom. Drehen aktiviert oder deaktiviert ist.

## Zurücksetzen der Einstellungen auf Standardwerte




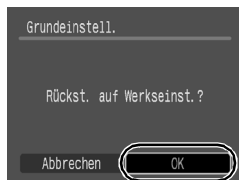
### 1 Wählen Sie die Option [Grundeinstell.]


1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  das Menü [Grundeinstell.].
4. Drücken Sie die Taste .



### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  die Option [OK].
2. Drücken Sie die Taste .



- Während die Kamera an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist, können die Einstellungen nicht zurückgesetzt werden.
- Folgende Einstellungen können nicht zurückgesetzt werden.
  - Aufnahmemodus
  - Die Optionen [Zeitzone], [Datum/Uhrzeit], [Sprache] und [Videosystem] im Menü  (S. 54)
  - Mit der manuellen Weißabgleichfunktion aufgezeichnete Weißabgleichdaten (S. 99)
  - Farben, die in den Modi [Farbton] (S. 103) oder [Farbwechsel] (S. 105) festgelegt wurden
  - Neu hinzugefügte Einstellungen im Menü Meine Kamera (S. 176)

# Anschluss an ein Fernsehgerät

## Aufnahmen/Wiedergabe mithilfe eines Fernsehgeräts

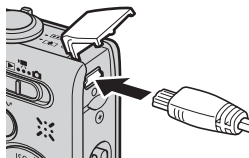


Sie können das mitgelieferte AV-Kabel zum Aufnehmen oder für die Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät verwenden.

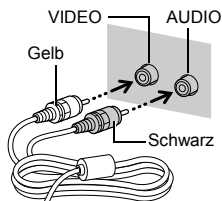
### 1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

### 2 Stecken Sie das AV-Kabel in den A/V-Ausgang und den DIGITAL-Anschluss der Kamera.

- Schieben Sie zum Öffnen der Anschlussabdeckung einen Fingernagel oder den Knebelverschluss unter die untere Kante der Abdeckung, und stecken Sie den Stecker des AV-Kabels vollständig am Anschluss ein.



### 3 Stecken Sie die Stecker am anderen Ende des AV-Kabels in die Audio- und die Video-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts.



### 4 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und aktivieren Sie den Videomodus.

### 5 Schalten Sie die Kamera ein.



- Zur Berücksichtigung der unterschiedlichen nationalen Standards kann das Videoausgangssignal zwischen NTSC und PAL umgeschaltet werden (S. 54). Die Standardeinstellung ist regional unterschiedlich.
  - NTSC: Japan, USA, Kanada, Taiwan und andere
  - PAL: Europa, Asien (außer Taiwan), Ozeanien und andere
- Wird ein falsches Videosystem eingestellt, wird das ausgegebene Kamerabild möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt.



## Anpassen der Kamera (Einstellungen unter Meine Kamera)

Mit den Einstellungen unter Meine Kamera können Sie ein individuelles Startbild sowie eigene Klänge für Startton, Tastenton, Selbstausslöser und Auslösegeräusch festlegen. Diese Einstellungen können Sie ändern und speichern und die Kamera somit Ihren eigenen Vorstellungen entsprechend anpassen.

### Ändern der Einstellungen unter Meine Kamera




#### 1 Wählen Sie einen Menüeintrag.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  $\uparrow$  oder  $\downarrow$  einen Menüeintrag aus.





#### 2 Bestätigen Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste  $\leftarrow$  oder  $\rightarrow$  den festzulegenden Inhalt aus.
2. Drücken Sie die Taste .
  - Wählen Sie [Themenbezogen], um für alles die gleichen Einstellungen festzulegen.



## Speichern von Einstellungen unter Meine Kamera

Auf die Speicherkarte aufgenommene Bilder und neue Tonaufnahmen können den Menüeinträgen  und  als Einstellungen unter Meine Kamera hinzugefügt werden. Mit der mitgelieferten Software können Sie außerdem Bilder und Töne von Ihrem Computer auf die Kamera übertragen.








Um die Einstellungen unter Meine Kamera auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen, ist ein Computer erforderlich. Verwenden Sie die mitgelieferte Software (ZoomBrowser EX/ImageBrowser), um die Kamera auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

### 1 Wählen Sie einen Menüeintrag.

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit der Taste  oder  das Menü  aus.
3. Wählen Sie mit der Taste  oder  einen Menüeintrag aus, den Sie speichern möchten.






### 2 Wählen Sie eine Einstellung.

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  die Option  oder  aus.
2. Drücken Sie die Taste .









### 3 Bestätigen Sie die Einstellungen.

[Startbild]:

1. Wählen Sie mit der Taste  oder  ein Bild aus, das Sie speichern möchten.
2. Drücken Sie die Taste .




### [Start-Ton]/[Tastenton]/ [Selbstaustl.-Ton]/[Auslöse-Ger.]:

1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Option  (Aufnahme) aus.
2. Drücken Sie die Taste .
3. Wählen Sie nach der Aufnahme mit der Taste ◀ oder ▶ die Option  (Ton speichern) aus.
4. Drücken Sie die Taste .
  - Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Aufnahmezeit abgelaufen ist.
  - Für die Wiedergabe wählen Sie  (Wiedergabe).
  - Um zu beenden, ohne zu speichern, drücken Sie  (beenden).



## 4 Speichern Sie die Einstellungen.

1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ die Option [OK].
2. Drücken Sie die Taste .
  - Wählen Sie [Abbrechen] aus, um den Vorgang abzubrechen.



- Die folgenden Dateien können nicht als Einstellungen unter Meine Kamera registriert werden.
  - Filmaufnahmen
  - Mit der Funktion Tonaufnahme aufgenommene Tonspuren (S. 142)
  - Mit dem Sound Recorder aufgezeichnete Töne (S. 144)
- Die vorherige Einstellung wird gelöscht, wenn eine neue Einstellung unter Meine Kamera hinzugefügt wird.



Weitere Informationen zum Erstellen und Hinzufügen von Daten zu den Einstellungen unter Meine Kamera finden Sie in der *Softwareanleitung*.

## Fehlersuche

- Kamera (S. 178)
- Bei eingeschalteter Kamera (S. 179)
- LCD-Monitor (S. 179)
- Aufnahme (S. 181)
- Aufnahmen von Filmen (S. 185)
- Wiedergabe (S. 186)
- Akku/Akkuladegerät (S. 187)
- Ausgabe auf einem Fernseher (S. 187)
- Drucken auf einem Direktdruck-kompatiblen Drucker (S. 187)

## Kamera

### Die Kamera funktioniert nicht.

Die Kamera ist nicht eingeschaltet.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF (S. 14).

Die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes /Akkufachs ist offen.

- Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung für Speicherkarten-Steckplatz und Akkufach fest geschlossen ist (S. 10).

Akkuladung für Kamerabetrieb unzureichend (die Meldung „Wechseln Sie den Akku“ wird angezeigt).

- Setzen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera ein (S. 8).
- Verwenden Sie das Netzteil ACK-DC40 (separat erhältlich) (S. 200).

Schlechter Kontakt zwischen Akkukontakten und Kamera.

- Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen Wattestäbchen, bevor Sie den Akku laden oder verwenden (S. 196).

### Geräusche kommen aus dem Inneren der Kamera.

Die horizontale/vertikale Ausrichtung der Kamera wurde geändert.

- Der Mechanismus für die Ausrichtungserkennung ist aktiv. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

## Bei eingeschalteter Kamera

### Die Meldung „Karte gesch.“ wird angezeigt.

Der Schreibschuttschieber der SD Speicherkarte oder SDHC Speicherkarte befindet sich auf der Position für den Schreibschutz.

- Wenn Sie Daten auf der Speicherkarte aufzeichnen oder löschen oder die Speicherkarte formatieren möchten, bewegen Sie den Schreibschuttschieber nach oben (S. 198).

### Das Menü Datum/Uhrzeit wird angezeigt.

Die Leistung des eingebauten Lithium-Akkus ist unzureichend.

- Laden Sie den integrierten Akku sofort auf (S. 13).

## LCD-Monitor

### Es wird nichts angezeigt.

Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**, und schalten Sie den LCD-Monitor ein (S. 56).

[Stromsparmmodus] ist auf [Display aus] gestellt.

- Drücken Sie eine beliebige Taste außer der Taste ON/OFF, oder ändern Sie die Ausrichtung der Kamera, um den LCD-Monitor wieder einzuschalten (S. 163).

### Der LCD-Monitor schaltet sich während der Aufnahme aus.

Ist [Stromsparmmodus] auf [Display aus] gestellt, wird der LCD-Monitor während der Aufnahme im Modus  ausgeschaltet.

### Der Kamerabildschirm ist beim Einschalten schwarz.

Ein inkompatibles Bild wurde in den Einstellungen unter Meine Kamera als Startbild ausgewählt.

- Ändern Sie das Startbild in den Einstellungen unter Meine Kamera (S. 175), oder verwenden Sie das mitgelieferte Programm ZoomBrowser EX oder ImageBrowser, um die Kamera auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

### Die Anzeige verdunkelt sich.

Bei starkem Sonnenlicht oder heller Beleuchtung erscheint das Bild im LCD-Monitor dunkler.

- Dies ist bei Geräten mit CCD-Bildsensoren normal und stellt keine Funktionsstörung dar. Dieser Effekt wird bei Filmaufnahmen mit aufgezeichnet, bei Fotoaufnahmen jedoch nicht.

### Die Anzeige flimmert.

Die Anzeige flimmert, wenn Sie Aufnahmen bei Licht von Leuchtstofflampen vornehmen.

- Dies ist keine Fehlfunktion (das Flimmern wird in Filmen aufgezeichnet, aber nicht in Fotoaufnahmen).


### Im LCD-Monitor wird ein Lichtbalken (rötlich violett) angezeigt.

Der Lichtbalken wird gelegentlich angezeigt, wenn ein helles Motiv, wie die Sonne oder eine andere Lichtquelle, aufgenommen wird.

- Dies ist bei Geräten mit CCD-Bildsensoren normal und stellt keine Funktionsstörung dar. Der Lichtbalken wird bei Filmaufnahmen mit aufgezeichnet, bei Fotoaufnahmen jedoch nicht.

### wird angezeigt.

Wegen unzureichender Belichtung wurde eine lange Verschlusszeit festgelegt.

- Wählen Sie für den IS Modus eine andere Einstellung als [Aus] (S. 68).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 69).
- Wählen Sie eine andere Einstellung als  (Blitz aus) (S. 62).
- Stellen Sie den Selbstauslöser ein, und bringen Sie die Kamera an einem Stativ oder einem anderen Hilfsmittel an (S. 64).

### wird angezeigt.

Dies wird angezeigt, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden, die Druck- oder Übertragungseinstellungen oder Bilder für eine Diaschau enthält, die auf einer anderen DPOF-fähigen Kamera festgelegt wurden.

- Diese Einstellungen werden mit den Einstellungen Ihrer Kamera überschrieben (S. 129, 154).

## Rauscheffekte sind sichtbar/Bewegungen des Motivs sind unregelmäßig.

Das im LCD-Monitor angezeigte Bild wurde von der Kamera automatisch aufgehellt, um bei Aufnahmen im Dunklen die Anzeige zu verbessern (S. 57).

- Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

## Aufnahme

### Die Kamera speichert keine Aufnahmen.

Kamera befindet sich im Wiedergabemodus oder ist an einen Computer/Drucker angeschlossen.

- Wechseln Sie in den Aufnahmemodus (S. 41).

Der Blitz lädt.

- Wenn der Blitz aufgeladen wurde, leuchtet die Kontrollleuchte orange. Die Aufnahme kann jetzt gestartet werden (S. 42).

Die Speicherkarte ist voll.

- Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein (S. 9).
- Übertragen Sie ggf. die Bilder von der Speicherkarte auf einen Computer, und löschen Sie sie dann von der Speicherkarte, um Platz für neue Aufnahmen zu schaffen.

Die Speicherkarte ist nicht richtig formatiert.

- Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 166).
- Wird das Problem durch Neuformatierung nicht behoben, sind möglicherweise die logischen Schaltkreise der Speicherkarte defekt. Wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon-Kundendienst.

Die SD Speicherkarte oder SDHC Speicherkarte ist schreibgeschützt.


- Schieben Sie den Schreibschutzschieber nach oben (S. 198).

### Das im Sucher angezeigte Bild im Vergleich zum aufgenommenen Bild


Normalerweise wird bei einer Aufnahme mehr aufgezeichnet, als Sie durch den Sucher sehen können.

- Die tatsächliche Bildgröße können Sie im LCD-Monitor prüfen. Verwenden Sie daher bei Makroaufnahmen den LCD-Monitor (S. 56).

### Das Bild ist verwackelt oder unscharf.

Die Kamera bewegt sich beim Drücken des Auslösers.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Lesen Sie die Anleitungen unter „ wird angezeigt“ (S. 180).</li> </ul>
Das AF-Hilfslicht ist auf [Aus] gestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Bei Dunkelheit wird gelegentlich das AF-Hilfslicht für die Fokussierung aktiviert. Da das AF-Hilfslicht nur im eingeschalteten Zustand aktiviert werden kann, stellen Sie es auf [An] (S. 51). Achten Sie darauf, dass Sie das AF-Hilfslicht nicht mit der Hand verdecken.</li> </ul>
Das Motiv liegt außerhalb des Fokusbereichs.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Nehmen Sie das Motiv mit der richtigen Fokuserfernung auf (S. 204).</li> <li>● Unter Umständen ist in der Kamera eine ungewünschte Funktion aktiviert (z.B. Makro). Brechen Sie die Einstellung ab.</li> </ul>
Die Fokussierung auf das Motiv bereitet Probleme.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 92).</li> </ul>

### Das Motiv erscheint auf dem aufgenommenen Bild zu dunkel.

Unzureichende Lichtverhältnisse bei der Aufnahme.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Setzen Sie den Blitz auf  (Blitz an) (S. 62).</li> </ul>
Das Motiv ist unterbelichtet, da die Umgebung zu hell ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Stellen Sie die Belichtungskorrektur auf einen positiven Wert (+) ein (S. 95).</li> <li>● Verwenden Sie die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 93, 96).</li> </ul>
Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Achten Sie bei Aufnahmen unter Verwendung des internen Blitzes auf den richtigen Aufnahmeabstand zum Motiv (S. 205).</li> <li>● Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit, und lösen Sie aus (S. 69).</li> </ul>



### Das Motiv erscheint auf dem Bild zu hell, oder das Bild erscheint weißlich.

Motiv ist zu nah, der Blitz ist zu stark.

- Achten Sie bei Aufnahmen unter Verwendung des internen Blitzes auf den richtigen Aufnahmeabstand zum Motiv (S. 205).


Das Motiv ist überbelichtet, da die Umgebung zu dunkel ist.

- Setzen Sie die Belichtungskorrektur auf einen negativen (–) Wert (S. 95).
- Verwenden Sie die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 93, 96).

Sehr helles Licht fällt direkt auf die Kamera oder wird vom Motiv auf die Kamera reflektiert.











- Ändern Sie den Aufnahmewinkel.

Der Blitz ist eingeschaltet.

- Setzen Sie den Blitz auf  (Blitz aus) (S. 62).

### Bild weist Rauscheffekte auf.

Die ISO-Empfindlichkeit ist zu hoch.

- Bei hohen ISO-Empfindlichkeiten oder der Einstellung  (High-ISO Automatik) kann sich das Bildrauschen erhöhen. Um eine höhere Bildqualität zu erreichen, wählen Sie eine möglichst niedrige ISO-Empfindlichkeit aus (S. 69).
- In den Modi , , , , , , ,  und  kann sich die ISO-Empfindlichkeit erhöhen und Bildrauschen entstehen.


### Auf dem Bild erscheinen weiße Punkte.

Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder Insekten in der Luft reflektiert. Dies macht sich besonders bei Aufnahmen mit Weitwinkel bemerkbar.

- Dies ist eine Besonderheit bei Digitalkameras und stellt keine Funktionsstörung dar.

### Augen erscheinen rot.

Wird der Blitz bei Aufnahmen im Dunkeln eingesetzt, wird das Blitzlicht von den Augen reflektiert.

- Stellen Sie in den [Blitzeinstellungen] die [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 75). Für diese Funktion ist es erforderlich, dass die aufgenommenen Personen direkt in die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung blicken. Bitten Sie sie daher, direkt in die Lampe zu sehen. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen. Um den Effekt zu verstärken, löst der Verschluss erst ca. 1 Sekunde nach dem Auslösen der Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung aus.
- Wenn Sie in den [Blitzeinstellungen] die [Rote-Aug.Korr.] auf [An] stellen, korrigiert die Kamera rote Augen automatisch bei der Aufnahme und speichert das Bild auf die Speicherkarte.
- Bilder, die mit roten Augen aufgenommen wurden, können im Menü  mit der Einstellung [Rote-Augen-Korr.] bearbeitet werden (S. 134).

### Die Kamera arbeitet bei Reihenaufnahmen langsam.

Die Leistung der Speicherkarte ist beeinträchtigt.

- Um die Geschwindigkeit bei Reihenaufnahmen zu erhöhen, wird zur Verbesserung der Leistung empfohlen, die Speicherkarte in der Kamera neu zu formatieren. Speichern Sie jedoch vorher alle aufgenommenen Bilder auf Ihrem Computer (S. 166).

### Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange.

Die Speicherkarte wurde in einem anderen Gerät formatiert.

- Verwenden Sie eine mit Ihrer Kamera formatierte Speicherkarte (S. 166).

### Das Objektiv wird nicht eingezogen.

Die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes/ Akkufachs wurde bei eingeschalteter Kamera geöffnet.

- Schließen Sie zuerst die Abdeckung des Speicherkarten-Steckplatzes/ Akkufachs. Schalten Sie dann die Kamera aus.

## Aufnahmen von Filmen

### Die Aufzeichnungszeit wird nicht angezeigt, oder der Aufnahmeprozess wird unerwartet beendet.

Eine der folgenden Speicherkarten wird verwendet:

- Eine Speicherkarte mit langsamer Aufnahmegeschwindigkeit
- Eine Speicherkarte, die mit einer anderen Kamera oder auf einem Computer formatiert wurde
- Eine Speicherkarte, auf der bereits häufig Bilder aufgezeichnet und gelöscht wurden

- Unabhängig von einer falschen Anzeige der Aufzeichnungsdauer während der Aufnahme wird der Film ordnungsgemäß auf der Speicherkarte gespeichert. Die Aufnahmezeit wird korrekt angezeigt, wenn die Speicherkarte in dieser Kamera formatiert wurde (ausgenommen sind Speicherkarten mit langsamen Aufnahmegeschwindigkeiten) (S. 166).

### Im LCD-Monitor wird in Rot „!“ angezeigt, und die Aufnahme anschließend beendet.

Der freie Platz im internen Speicher der Kamera ist nicht ausreichend.

- Beachten Sie folgende Hinweise:
  - Formatieren Sie die Speicherkarte vor der Aufnahme mit einer Formatierung niedriger Stufe (S. 166).
  - Verringern Sie die Aufnahmepixel (S. 66)
  - Verwenden Sie eine Hochgeschwindigkeits-Speicherkarte (z.B. SDC-512MSH).

### Der Zoom funktioniert nicht.

Der Zoom-Regler wurde während einer Filmaufnahme betätigt.

- Stellen Sie den Zoom vor Beginn der Filmaufnahme ein (S. 58). Der Digitalzoom ist nur im Standard-Filmmodus verfügbar (S. 58).

## Wiedergabe

### Eine Wiedergabe ist nicht möglich.

Sie haben versucht, ein mit einer anderen Kamera aufgenommenes Bild oder ein auf einem Computer bearbeitetes Bild wiederzugeben.

- Wenn Computerbilder nicht angezeigt werden können, verwenden Sie die beiliegende Software ZoomBrowser EX oder ImageBrowser zum Übertragen der Bilder auf die Kamera. Anschließend ist eine Wiedergabe der Bilder wahrscheinlich möglich.

Die Datei wurde mit einem Computer umbenannt, oder der Speicherort wurde geändert.

- Stellen Sie Dateiname und Speicherort auf Dateiformat und -struktur der Kamera ein. Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie in der *Softwareanleitung*.

### Bilder können nicht bearbeitet werden.

Mit anderen Kameras aufgenommene Bilder können unter Umständen nicht bearbeitet werden.

### Filme werden nicht korrekt wiedergegeben.

Die Wiedergabe von Filmen, die mit einer hohen Anzahl an Aufnahme-pixeln und hohen Bildfrequenzen aufgezeichnet wurden, kann bei Speicherkarten mit geringer Lesegeschwindigkeit kurzzeitig aussetzen.

Wenn Sie einen Film auf einem Computer abspielen, dessen Systemressourcen nicht ausreichen, kann die Bild- und Tonwiedergabe unvollständig sein.

Mit dieser Kamera aufgenommene Filme können möglicherweise auf anderen Kameras nicht richtig wiedergegeben werden.

### Das Lesen von der Speicherkarte erfolgt langsam.

Die Speicherkarte wurde in einem anderen Gerät formatiert.

- Verwenden Sie eine mit Ihrer Kamera formatierte Speicherkarte (S. 166).

## Akku/Akkuladegerät

### Der Akku ist schnell leer.

Die Akkus werden nicht optimal genutzt.

- Siehe Hinweise zum Umgang mit Akkus (S. 196).

Die Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen, wenn der Akku seine Ladung bei Normaltemperatur (23 °C) zu schnell verliert.

- Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen (S. 9).

### Der Akku lässt sich nicht aufladen.

Die Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen.

- Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen (S. 9).

## Ausgabe auf einem Fernseher

### Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt.

Es wurde ein falsches Videosystem eingestellt.

- Stellen Sie das richtige Videosystem (NTSC oder PAL) für Ihr Fernsehgerät ein (S. 54).

Die Aufnahme erfolgte im Modus Stitch-Assist.

- Im Modus Stitch-Assist. aufgenommene Bilder können nicht auf dem Fernsehbildschirm ausgegeben werden. Wählen Sie einen anderen Modus für die Aufnahmen aus (S. 41).

## Drucken auf einem Direktdruck-kompatiblen Drucker

### Bild nicht druckbar

Kamera und Drucker sind nicht korrekt miteinander verbunden.

- Schließen Sie die Kamera mit dem entsprechenden Kabel korrekt an den Drucker an.

Der Drucker ist nicht eingeschaltet.

- Schalten Sie den Drucker ein.

Der Drucker ist nicht korrekt an die Kamera angeschlossen.

- Wählen Sie zuerst [Druckmethode] und dann [Auto] aus (S. 54).

## Liste der Meldungen

Bei der Aufnahme oder Wiedergabe können im LCD-Monitor die folgenden Meldungen angezeigt werden. Informationen zu Meldungen, die während der Verbindung mit einem Drucker angezeigt werden, finden Sie im *Benutzerhandbuch für den Direktdruck*.

### Daten werden bearbeitet

Es wird gerade ein Bild auf der Speicherkarte gespeichert, eine Rote-Augen-Korrektur durchgeführt oder die Kameraeinstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

### Keine Speicherkarte

Sie haben die Kamera eingeschaltet, ohne dass eine Speicherkarte eingesetzt ist oder während die Speicherkarte falsch eingesetzt ist (S. 9).

### Karte gesch.!

Die SD Speicherkarte oder SDHC Speicherkarte ist schreibgeschützt (S. 198).

### Aufnahme nicht möglich

Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte eingesetzt ist oder während die Speicherkarte falsch herum eingesetzt ist, oder Sie haben versucht, eine Tonaufnahme an einen Film anzuhängen.

### Speicherkarten Fehler

Die Speicherkarte ist möglicherweise beschädigt. Wenn Sie die fehlerhafte Speicherkarte mit der Kamera formatieren, können Sie sie unter Umständen wieder verwenden (S. 166). Wenn diese Fehlermeldung jedoch bei einer mitgelieferten Speicherkarte auftritt, sollten Sie sich an den Canon Kundendienst wenden, da ein Problem mit der Kamera vorliegen kann.

### Speicherkarte voll

Die Speicherkarte ist voll, und es können keine weiteren Bilder aufgenommen bzw. gespeichert werden, oder es können keine weiteren Bildeinstellungen, Sound Recorder-Dateien oder Tonaufnahmen aufgezeichnet werden.

### **Name falsch!**

Der Dateiname konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Namen des Ordners gibt, den die Kamera zu erstellen versucht, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht. Setzen Sie im Menü Einstellungen die Option [Datei-Nummer] auf [Autom.Rückst], oder speichern Sie alle Bilder, die Sie behalten möchten, auf einem Computer, und formatieren Sie die Speicherkarte. Beachten Sie, dass durch das Formatieren alle Bilder und sonstigen Daten gelöscht werden.

### **Wechseln Sie den Akku.**

Die Akkuladung ist für den Kamerabetrieb unzureichend. Laden Sie ihn auf, oder tauschen Sie ihn gegen einen geladenen Akku aus. Siehe *Hinweise zum Umgang mit Akkus* (S. 196).

### **Kein Bild vorhanden**

Auf der Speicherkarte sind keine Bilder vorhanden.

### **Bild ist zu groß**

Sie haben versucht, ein Bild wiederzugeben, das die Bildgröße 5616 x 3744 Pixel oder die zulässige Datengröße überschreitet.

### **Inkompatibles JPEG**

Sie haben versucht, ein inkompatibles JPEG-Bild wiederzugeben (z.B. ein auf einem Computer bearbeitetes Bild).

### **RAW**

Sie haben versucht, ein inkompatibles RAW-Bild wiederzugeben.

### **Nicht identifiziertes Bild**

Sie haben versucht, ein beschädigtes Bild, ein Bild mit einem Aufnahmetyp eines anderen Kameraherstellers oder ein auf einem Computer gespeichertes und bearbeitetes Bild wiederzugeben.

### **Vergrößern nicht möglich!**

Sie haben versucht, ein mit einer anderen Kamera oder ein in einem anderen Datentyp aufgenommenes Bild, ein auf einem Computer bearbeitetes Bild oder eine Filmaufnahme zu vergrößern.

### **Rotieren unmöglich**

Sie haben versucht, ein mit einer anderen Kamera oder ein mit einem anderen Datentyp aufgenommenes Bild oder ein auf einem Computer bearbeitetes Bild zu drehen.

**Inkompatibles WAVE**

Diesem Bild kann keine Tonaufnahme hinzugefügt werden, da der Datentyp der bereits vorhandenen Tonaufnahme falsch ist. Des Weiteren kann kein Ton wiedergegeben werden.

**Auswahl nicht möglich!**

Sie haben versucht, ein mit einer anderen Kamera aufgenommenes Bild oder einen Film als Startbild zu speichern.

**Bild nicht veränderbar**

Sie haben versucht, Effekte aus My Colors anzuwenden bzw. Sie wollten eine Rote-Augen-Korrektur oder eine Größenanpassung für Bilder oder Filmaufnahmen vornehmen, die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden. Oder Sie haben versucht, die Größe eines Bilds anzupassen, das mit **W** aufgenommen wurde oder für das die Größe bereits auf **XS** festgelegt wurde. Oder Sie haben versucht, ein Bild zuzuschneiden, das mit **W**, **S** oder **XS** aufgenommen wurde.

**Category zuordnen unmöglich**

Sie haben versucht, ein Bild, das mit einer anderen Kamera aufgenommen wurde, in eine Kategorie einzuordnen.

**Modifizierung nicht möglich**

Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht angewendet werden, da keine roten Augen erkannt wurden.

**Übertragung nicht möglich!**

Beim Übertragen der Bilder auf Ihren Computer mithilfe des Menüs Direkt Übertragung, haben Sie unter Umständen ein Bild mit beschädigten Daten oder ein mit einer anderen Kamera aufgenommenes Bild ausgewählt. Oder Sie haben einen Film ausgewählt, während die Option [PC-Hintergrundbild] im Menü Direkt Übertragung aktiviert war.

**Schreibgeschützt!**

Sie haben versucht, ein geschütztes Bild, einen geschützten Film oder eine geschützte Tonaufnahme zu löschen oder zu bearbeiten.

**Zu viele Markierungen.**

Es wurden bereits zu viele Bilder mit Druckeinstellungen, Übertragungseinstellungen oder Einstellungen für eine Diaschau markiert. Eine Verarbeitung weiterer Bilder ist nicht möglich.



**Auftrag beenden unmöglich.**

Speichern eines Teils der Einstellungen für Druck, Transfer oder Diaschau ist nicht möglich.

**Bildauswahl nicht möglich.**

Sie haben versucht, die Druckeinstellungen für ein Bild festzulegen, das nicht als JPEG vorliegt.

**Keine Auswahl möglich!**

Sie haben beim Auswählen des Bildbereichs ein Startbild ausgewählt, dessen Nummer höher ist als die des letzten Bilds, oder Sie haben ein Bild als letztes Bild ausgewählt, dessen Nummer niedriger ist als die des Startbilds, oder Sie haben versucht, mehr als 501 Bilder festzulegen.

**Fehler in der Verbindung**

Der Computer konnte das Bild aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) nicht übertragen. Mit einem USB-Kartenleser oder einem PCMCIA-Kartenadapter können Sie die Bilder übertragen.

**Objektivfehler:Kamerarestart**

Es ist ein Fehler aufgetreten, während das Objektiv bewegt wurde, und die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet. Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden. Schalten Sie die Kamera wieder ein, und fahren Sie mit der Aufnahme oder Wiedergabe fort. Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst, da ein Fehler mit dem Objektiv vorliegen kann.

**Exx**

(xx: Zahl) Die Kamera hat einen Fehler entdeckt. Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Versuchen Sie nun die Aufnahme oder die Wiedergabe erneut. Wenn der Fehlercode erneut angezeigt wird, liegt ein Problem vor. Notieren Sie die Nummer, und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst. Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.

## Anhang

### Sicherheitsvorkehrungen

- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme der Kamera sicher, dass Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen gelesen haben. Bedienen Sie die Kamera stets ordnungsgemäß.
- Die auf den folgenden Seiten beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen sollen die sichere und korrekte Bedienung der Kamera und der dazugehörigen Zusatzgeräte ermöglichen und verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät oder Zubehör entstehen.
- Gerät und Zubehör beziehen sich auf die Kamera, das Akkuladegerät oder der separat erhältliche Kompakt-Netzadapter.
- Akku bezeichnet den Akkusatz.



### Warnhinweise

#### Sachschäden

- **Richten Sie die Kamera nicht direkt in eine intensive Lichtquelle (z.B. in die Sonne).**  
Dies könnte zu Schäden am CCD-Sensor der Kamera oder Ihren Augen führen.
- **Bewahren Sie Gerät und Zubehör für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**
  - Handschlaufe: Wenn sich ein Kind den Riemen um den Hals legt, besteht Erstickungsgefahr.
  - Speicherkarte: Ein versehentliches Verschlucken ist gefährlich. Sollte dies passieren, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- **Versuchen Sie niemals, Geräte oder Geräteteile zu zerlegen oder zu verändern, wenn dies nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist.**
- **Zur Vermeidung elektrischer Schläge mit hoher Spannung dürfen Sie die Komponenten des Blitzes einer beschädigten Kamera niemals berühren.**
- **Legen Sie die Kamera beim Auftreten von Rauch oder schädlichen Dämpfen unverzüglich beiseite.**

- **Tauchen Sie die Geräte niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten, und vermeiden Sie jeden Kontakt damit. Wenn das Äußere der Kamera mit Flüssigkeit oder Meeresluft in Berührung kommt, trocknen Sie es mit einem weichen, saugfähigen Tuch.**  
Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags. Schalten Sie die Kamera sofort aus, nehmen Sie den Akku heraus, oder ziehen Sie das Kabel des Akkuladegeräts oder Kompakt-Netzadapters aus der Steckdose. Wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder den nächstgelegenen Canon Kundendienst.
- **Verwenden Sie zum Reinigen der Geräte keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdüner.**
- **Zerschneiden, beschädigen und modifizieren Sie niemals das Kabel des Netzteils, und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf.**
- **Verwenden Sie für die Stromversorgung nur empfohlene Zubehörteile.**
- **Ziehen Sie das Netzkabel regelmäßig aus der Steckdose, und entfernen Sie Schmutz und Staub, der sich auf dem Stecker, dem Äußeren der Steckdose und der näheren Umgebung angesammelt hat.**
- **Berühren Sie das Netzkabel niemals mit nassen oder feuchten Händen.**  
Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags.

## **Akku/Batterie**

- **Halten Sie Akkus/Batterien von Hitzequellen und offenen Flammen fern.**
- **Akkus/Batterien dürfen nicht in Wasser oder Salzwasser getaucht werden.**
- **Versuchen Sie niemals, Akkus/Batterien zu zerlegen, zu modifizieren oder Hitze auszusetzen.**
- **Lassen Sie Akkus/Batterien möglichst nicht fallen, und schützen Sie sie vor Stößen und Schlägen, die das Gehäuse beschädigen könnten.**
- **Verwenden Sie nur empfohlene Akkus/Batterien und Zubehörteile.**  
Die Verwendung von nicht ausdrücklich für diese Geräte zugelassenen Akkus/Batterien kann zu Explosion oder zum Leckwerden führen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung entstehen können. Falls ein Akku/eine Batterie ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit den ausgetretenen Substanzen in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab, und suchen Sie ein Arzt auf.

- **Trennen Sie das Ladegerät und den Kompakt-Netzadapter nach dem Aufladen und bei Nichtgebrauch sowohl von der Kamera als auch von der Steckdose, um Brände und andere Gefahren zu vermeiden.**
- **Während das Ladegerät in Betrieb ist, darf es nicht mit Gegenständen (Tischdecke, Teppich, Bettdecke, Kissen usw.) abgedeckt werden.**

Wenn die Geräte über einen langen Zeitraum eingesteckt bleiben, könnten sie überhitzen, sich verziehen oder in Brand geraten.

- **Laden Sie den Akku nur mit dem dafür vorgesehenen Akkuladegerät.**
- **Das Akkuladegerät und der Kompakt-Netzadapter wurden ausschließlich für die Verwendung mit Ihrer Kamera entwickelt. Verwenden Sie sie nicht mit anderen Produkten oder Akkus.**

Es besteht die Gefahr von Überhitzung und Verformung, wodurch Brände und elektrische Schläge ausgelöst werden können.

- **Vor dem Entsorgen von Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben, damit diese mit anderen Gegenständen nicht direkt in Berührung kommen.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen in Abfallcontainern kann zu Bränden und Explosionen führen.

### **Sonstiges**

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Menschen oder Tieren aus. Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen.**

Halten Sie besonders bei Säuglingen und Kleinkindern bei Verwendung des Blitzes einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- **Halten Sie Gegenstände, die empfindlich auf Magnetfelder reagieren (z.B. Kreditkarten), vom Lautsprecher der Kamera fern.**

Bei diesen Gegenständen kann andernfalls ein Datenverlust auftreten, oder sie können funktionsunfähig werden.

 **Vorsicht****Sachschäden**

- **Setzen Sie sich nicht mit der Kamera in der hinteren Tasche Ihrer Hose oder Ihres Rocks.**  
Dies kann zu einer Fehlfunktion oder Beschädigung des LCD-Monitors führen.
- **Wenn Sie die Kamera an der Handschlaufe tragen oder halten, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte stößt bzw. starken Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Stoßen Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte, und ziehen Sie nicht gewaltsam daran.**  
Andernfalls können Verletzungen oder Schäden am Gerät die Folge sein.
- **Wenn Sie die Kamera am Strand oder einem windigen Ort verwenden, achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand ins Innere der Kamera gelangt.**  
Dies kann zu einer Fehlfunktion der Kamera führen.
- **Lagern Sie die Geräte nicht an feuchten oder staubigen Orten.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z.B. Nägel oder Schlüssel) oder Schmutz mit den Kontakten oder dem Stecker des Akkuladegeräts in Berührung kommen.**  
Andernfalls besteht die Gefahr von Bränden, elektrischen Schlägen oder anderen Schäden.
- **Verwenden und lagern Sie die Geräte nicht an Orten, die starker Sonneneinstrahlung oder hohen Temperaturen ausgesetzt sind, z.B. auf dem Armaturenbrett oder im Kofferraum eines Autos.**
- **Verwenden Sie die Geräte nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder Kabel überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel bzw. der Netzstecker in einwandfreiem Zustand sind und dass der Netzstecker vollständig in die Steckdose eingesteckt ist.**
- **Verwenden Sie die Geräte nicht an Orten mit schlechter Belüftung.**  
Die oben genannten Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder Explosion führen und somit Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses führen.
- **Bei längerem Nichtgebrauch der Kamera entnehmen Sie den Akku aus dem Akkuladegerät oder der Kamera, und lagern Sie die Geräte an einem sicheren Ort.**  
Der Akku kann auslaufen.

- **Schließen Sie den Kompakt-Netzadapter oder Akkuladegeräte niemals an Geräte wie Spannungswandler an (z.B. auf Auslandsreisen), da dies zu Fehlfunktionen, übermäßiger Wärmeentwicklung, Feuer, einem elektrischem Schlag oder Verletzungen führen kann.**

### **Blitz**

- **Verwenden Sie den Blitz nicht, wenn seine Oberfläche durch Staub, Schmutz oder andere Stoffe verunreinigt ist.**
- **Achten Sie während der Aufnahme eines Bilds darauf, dass der Blitz nicht von Ihren Fingern oder einem Kleidungsstück verdeckt wird.** Der Blitz kann dadurch beschädigt werden und Geräusche oder Rauch entwickeln. Die entstehende Hitze kann zu Schäden am Blitz führen.
- **Berühren Sie außerdem niemals die Oberfläche des Blitzes, nachdem Sie kurz hintereinander mehrere Bilder aufgenommen haben.** Dies kann zu Verbrennungen führen.

## **Handhabungshinweise**

### **Die Kamera**

- **Halten Sie die Kamera zur Vermeidung von Fehlfunktionen oder Schäden durch elektromagnetische Felder aus der unmittelbaren Umgebung von Elektromotoren oder anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen.** Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- **Zur Vermeidung von Kondenswasserbildung bei einem Transport zwischen Orten mit extrem unterschiedlichen Temperaturen bewahren Sie die Kamera während des Transports in einem verschlossenen Plastikbeutel auf. Nehmen Sie sie erst heraus, nachdem sie sich an die Umgebungstemperatur angepasst hat.** Sollte es zu einer Kondenswasserbildung in der Kamera kommen, entfernen Sie die Speicherkarte und den Akku, lagern Sie die Kamera bei Zimmertemperatur, und lassen Sie die Feuchtigkeit auf natürliche Weise verdunsten.

### **Der Akku**

- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte des Akkus stets frei von Verschmutzungen sind.** Verschmutzte Kontakte können zu Kontaktschwierigkeiten zwischen Akku und Kamera führen. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen Wattestäbchen, bevor Sie den Akku laden oder verwenden.

- Bei niedrigen Temperaturen kann die Leistung des Akkus sinken und das Akkusymbol  (rot blinkend) früher als gewohnt angezeigt werden.

Unter derartigen Bedingungen können Sie den Akku „wiederbeleben“, indem Sie ihn bis unmittelbar vor der Verwendung in einer Tasche Ihrer Kleidung wärmen.

- Achten Sie jedoch darauf, dass sich in dieser Tasche keine metallischen Gegenstände (z.B. Schlüssel, Münzen usw.) befinden. Dies kann zu einem Kurzschluss führen.

- Achten Sie darauf, dass die mit (+) und (-) gekennzeichneten Akkukontakte (Abb. A) nicht mit Metallgegenständen, wie z.B. Schlüsseln, in Berührung kommen. Wenn Sie den Akku bei Nichtverwendung transportieren bzw. lagern möchten, bringen Sie stets die Kontaktabdeckung (Abb. B) an.

Abb. A



Abb. B



Andernfalls kann der Akku beschädigt werden.

Je nachdem, wie herum Sie die Kontaktabdeckung anbringen, können Sie den Ladezustand erkennen (Abb. C, D).

Abb. C

Geladener Akku



Bringen Sie die Abdeckung so an, dass ▲ sichtbar ist.

Abb. D

Entladener Akku



Bringen Sie sie entgegengesetzt zur in Abb. C dargestellten Position an.

- Sie sollten den Akku so lange in der Kamera belassen, bis er vollständig entladen ist, und ihn dann in einem geschlossenen Raum mit niedriger Luftfeuchtigkeit und bei Temperaturen zwischen 0 und 30 °C aufbewahren. Wenn ein vollständig aufgeladener Akku über längere Zeit (ca. ein Jahr) gelagert wird, kann sich dies nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken. Wenn Sie den Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, sollten Sie ihn ca. einmal jährlich vollständig aufladen und in der Kamera wieder entladen.

- **Da es sich um einen Lithium-Ionen-Akku handelt, ist vor dem Aufladen keine Entladung erforderlich.**
- **Sie sollten den Akku am Tag der Verwendung oder am Vortag aufladen, um zu gewährleisten, dass er vollständig geladen ist.**
  - Auch außerhalb der Kamera aufbewahrte, geladene Akkus entladen sich im Laufe der Zeit.
- **Das Aufladen eines vollständig entladenen Akkus dauert ca. 1 Stunde 55 Minuten (nach Teststandards von Canon).**
  - Laden Sie den Akku bei Temperaturen zwischen 5 und 40 °C.
  - Die Ladezeit kann je nach Umgebungstemperatur und Ladestand des Akkus variieren.
- **Wenn die Leistung des Akkus trotz vollständiger Aufladung deutlich sinkt, wechseln Sie ihn aus.**

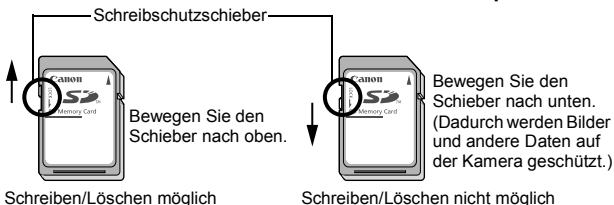
## Hinweise für Deutschland

### Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!

Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie nach der aktuellen Batterieverordnung als Endverbraucher verpflichtet, alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können die gebrauchten Batterien an allen GRS-Sammelstellen an Ihrem Standort oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

## Die Speicherkarte

- **Der Schreibschutzschieber bei SD und SDHC Speicherkarten.**



- **Speicherkarten sind hochpräzise elektronische Geräte. Sie dürfen nicht verbogen oder übermäßiger Krafteinwirkung ausgesetzt werden und sind vor Stößen und Erschütterungen zu schützen.**
- **Versuchen Sie niemals, die Speicherkarte zu zerlegen oder zu verändern.**
- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte auf der Rückseite der Speicherkarte niemals mit Schmutz, Wasser oder Fremdkörpern in Berührung kommen. Berühren Sie die Kontakte nie mit Ihren Händen oder mit Metallobjekten.**



- 
- **Lösen Sie den Originalaufkleber auf der Speicherkarte nicht ab, und überkleben Sie ihn nie mit einem anderen Aufkleber oder Etikett.**
- 
- **Beschreiben Sie die Speicherkarte nicht mit einem Bleistift oder Kugelschreiber. Verwenden Sie ausschließlich weiche Stifte (z.B. einen Filzstift).**
- 
- **Speicherkarten sollten unter den folgenden Umgebungsbedingungen nicht verwendet oder gelagert werden:**
    - An Orten mit hoher Schmutz-, Sand- oder Staubbelastung
    - An Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder hohen Temperaturen
- 
- **Da die auf der Speicherkarte aufgezeichneten Daten durch elektrische Felder, elektrostatische Aufladung oder Speicherkarten-/Kamerafehlfunktionen teilweise oder vollständig beschädigt oder gelöscht werden können, sollten Sie Sicherungskopien von wichtigen Daten anlegen.**
- 
- **Beachten Sie, dass durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte alle auf der Karte gespeicherten Daten (einschließlich geschützter Bilder) gelöscht werden.**
- 
- **Es sollten nur Speicherkarten verwendet werden, die mit dieser Kamera formatiert wurden.**
    - Die mitgelieferte Speicherkarte kann ohne vorherige Formatierung verwendet werden.
    - Funktioniert die Kamera nicht mehr richtig, kann ein Fehler der Speicherkarte die Ursache sein. Durch Neuformatierung der Speicherkarte kann dieses Problem eventuell behoben werden.
    - Sollten Sie Probleme mit einer nicht von Canon stammenden Speicherkarte haben, lassen sich diese möglicherweise durch eine Neuformatierung beseitigen.
    - In anderen Kameras, Computern oder Peripheriegeräten formatierte Speicherkarten funktionieren möglicherweise mit dieser Kamera nicht einwandfrei. Sollte dies der Fall sein, formatieren Sie die betreffende Speicherkarte mit Ihrer Kamera neu.
- 
- **Wenn das Formatieren in der Kamera nicht korrekt funktioniert, schalten Sie die Kamera aus, und legen Sie die Speicherkarte erneut ein. Schalten Sie anschließend die Kamera wieder ein, und formatieren Sie die Karte erneut.**
- 
- **Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Speicherkarte und garantiert nicht unbedingt, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Treffen Sie daher beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Speicherkarte z.B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.**
-

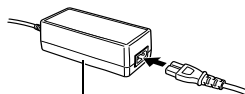
## Verwenden eines Netzteils (separat erhältlich)

Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum benutzen oder diese an einen Computer anschließen, sollten Sie sie über das separat erhältliche Netzteil ACK-DC40 mit Strom versorgen.



Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie sie an das Netzteil anschließen oder von diesem trennen.

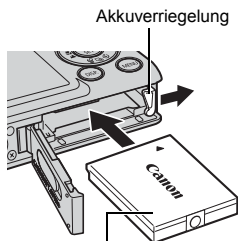
- Schließen Sie das Netzkabel zuerst an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.**



Kompakt-Netzadapter  
CA-DC10

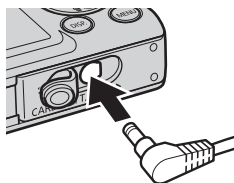
- Öffnen Sie die Abdeckung des Speicherkartenplatzes/ Akkufachs, drücken Sie die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung und stecken Sie den DC-Kuppler ein, bis er einrastet.**

- Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkarten-Steckplatzes/ Akkufachs.



DC-Kuppler DR-40

- Öffnen Sie die Abdeckung der DC-Kuppler-Buchse, und stecken Sie das Gleichstromkabel des Kompakt-Netzadapters ein.**

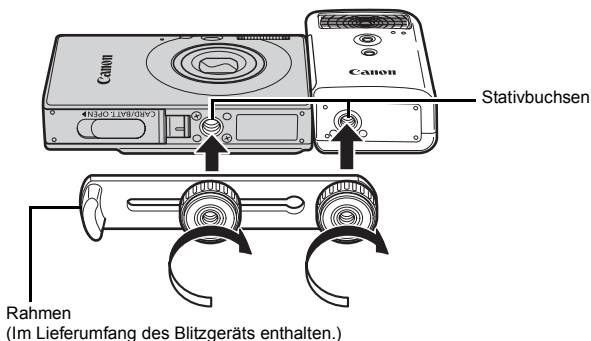


## Verwenden eines externen Blitzgerätes (separat erhältlich)

### Hochleistungsblitzgerät HF-DC1

Dieses Blitzgerät dient zur Unterstützung des in der Kamera eingebauten Blitzes, wenn das Motiv für eine angemessene Ausleuchtung zu weit entfernt ist. Montieren Sie die Kamera und das Hochleistungsblitzgerät wie folgt am Halterahmen.

Lesen Sie neben diesen Erklärungen auch die dem Blitzgerät beiliegenden Anweisungen.



- Der Ladevorgang dauert bei geringer Kapazität des Akkus länger. Stellen Sie den Netz-/Modus-Schalter nach jeder Verwendung des Blitzes auf [OFF].
- Achten Sie darauf, das Glas oder die Sensoren des Blitzgeräts während der Verwendung des Blitzes nicht zu berühren.
- Das Auslösen eines anderen Blitzgeräts in der Nähe kann ggf. ein ungewolltes Auslösen des Zusatzblitzes zur Folge haben.
- Das Hochleistungsblitzgerät wird im Freien bei Tageslicht oder wenn sich keine reflektierenden Objekte in der Nähe des Geräts befinden unter Umständen nicht ausgelöst.
- Bei Reihenaufnahmen wird das Blitzgerät nur bei der ersten Aufnahme ausgelöst und nicht bei den folgenden.
- Ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest an, sodass sie sich nicht lösen. Andernfalls können das Blitzgerät und die Kamera herunterfallen und beide Geräte beschädigt werden.



- Bevor Sie den Rahmen am Blitzgerät befestigen, sollten Sie sicherstellen, dass die Lithium-Batterie (CR123A oder DL123) installiert ist.
- Für eine ordnungsgemäße Beleuchtung der Motive sollten Sie das Blitzgerät an der Seite der Kamera anbringen, sodass es parallel zur Vorderseite der Kamera ausgerichtet ist.
- Sie können auch bei installiertem Blitzgerät ein Stativ verwenden.

## Akkus

### • Die Batterieladung ist fast erschöpft

Wenn sich die Nutzungsdauer der Batterie merklich verringert, reinigen Sie die Kontakte mit einem trockenen Tuch, da diese möglicherweise durch Fingerabdrücke verschmutzt sind.

### • Verwendung bei niedrigen Temperaturen

Halten Sie eine Lithium-Ersatzbatterie (CR123A oder DL123) bereit. Es wird empfohlen, die Ersatzbatterie zum Aufwärmen bis kurz vor dem Austausch in einer Tasche der Kleidung aufzubewahren.

### • Nichtverwendung über einen längeren Zeitraum

Wenn Batterien im Hochleistungsblitzgerät verbleiben, können sie auslaufen und das Gerät beschädigen. Nehmen Sie die Batterien aus dem Hochleistungsblitzgerät heraus, und bewahren Sie sie an einem kühlen, trockenen Ort auf.

## Kamerapflege und -wartung



Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera niemals Verdüner, Benzin, Reinigungsmittel oder Wasser. Diese Substanzen können zu Verformungen oder Beschädigungen der Geräte führen.

### Kameragehäuse

Wischen Sie Schmutz vorsichtig mit einem weichen Lappen oder einem Brillenreinigungstuch ab.

### Objektiv

Entfernen Sie Staub und groben Schmutz zunächst mit einem Blaspinsel vom Objektiv. Entfernen Sie verbliebene Verschmutzungen anschließend vorsichtig mit einem weichen Tuch.



Verwenden Sie zum Reinigen des Kameragehäuses oder des Objektivs niemals organische Lösungsmittel. Sollte sich die Verschmutzung nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon Kundendienst. Eine Liste finden Sie in der EWS-Broschüre (European Warranty System).

### Sucher und LCD-Monitor

Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem Blaspinsel. Gegebenenfalls können Sie den LCD-Monitor vorsichtig mit einem weichen Tuch oder Brillenreinigungstuch abwischen, um hartnäckige Schmutzablagerungen zu entfernen.



Reiben Sie niemals auf dem LCD-Monitor, und üben Sie keinen zu starken Druck aus. Dies kann zu Schäden oder anderen Problemen führen.

## Technische Daten

Alle Daten basieren auf Standardtestverfahren von Canon.  
Änderungen vorbehalten.

### DIGITAL IXUS 85 IS

(W): Max. Weitwinkel (T): Max. Tele

Effektive Anzahl der Bildpunkte	: ca. 10,0 Millionen
Bildsensor	: 1/2,3-Zoll-CCD (Gesamtanzahl der Pixel: ca. 10,3 Millionen)
Objektiv	: 6,2 (W) bis 18,6 (T) mm (äquivalent zu Kleinbild: 35 (W) bis 105 (T) mm f/2,8 (W) – f/4,9 (T))
Digitalzoom	: ca. 4,0x (bis zu 12fach in Kombination mit dem optischen Zoom)
Optischer Sucher	: Echtbild-Zoomsucher
LCD-Monitor	: 2,5-Zoll TFT-Farbdisplay (Betrachtungstyp: Weitwinkel), ca. 230.000 Punkte (Bildabdeckung 100%)
AF-System	: TTL-Autofokus Gesichtserk.*1*2/AiAF (9-Punkt)/Mitte*3 *1 AF-Rahmen kann verändert und auf ein bestimmtes Gesicht festgelegt werden. *2 Wird kein Gesicht erkannt, wird AiAF (9-Punkt) verwendet. *3 Die Größe des AF-Rahmen kann ausgewählt werden.
Fokussierbereich	: Normal: 30 cm – unendlich Makro: 3 – 50 cm (W)/30 – 50 cm (T) Unendlich: 3 m – unendlich Kinder & Tiere: 1 m – unendlich
Verschluss	: Mechanisch und elektronisch
Verschlusszeiten	: 1/60 – 1/1500 Sek. 15 – 1/1500 Sek. (Gesamter Bereich der Verschlusszeiten. Verfügbarer Bereich hängt vom Aufnahmemodus ab.) • Bei langen Verschlusszeiten ab 1,3 Sek. erfolgt Rauschunterdrückung.
Bildstabilisierung	: Lens-Shift Dauerbetrieb/Nur Aufnahme*/Schwenken*/Aus * Nur Fotoaufnahmen

Messverfahren	: Mehrfeld* <sup>1</sup> /Mittenbetont integral/Spot* <sup>2</sup> * <sup>1</sup> Die Helligkeit des Gesichts wird auch mit Gesichtserk. AF ausgewertet. * <sup>2</sup> Auf Zentral eingestellt
Belichtungskorrektur	: ± 2 Stufen in 1/3-Schritten
ISO-Empfindl. (Standard Ausgangs- empfindlichkeit, Empfohlener Belichtungsindex)	: Auto* <sup>1</sup> , High-ISO Automatik* <sup>2</sup> , ISO 80/100/ 200/400/800/1600/3200 * <sup>1</sup> Die Kamera wählt abhängig vom Aufnahmemodus und den Lichtverhältnissen automatisch die optimale Empfindlichkeit aus. * <sup>2</sup> Die Kamera wählt abhängig vom Aufnahmemodus, den Lichtverhältnissen und den Bewegungen des Motivs automatisch die optimale Empfindlichkeit aus. Allerdings ist die ISO-Empfindlichkeit relativ betrachtet etwas höher als bei der Einstellung Auto.
Weißabgleich	: Automatisch*, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H oder Manuell * Die Gesichtsfarbe wird mit Gesichtserk. AF ausgewertet.
Eingebauter Blitz	: Auto, An, Aus • Die Helligkeit des Gesichts wird auch mit Gesichtserk. AF ausgewertet.
Bereich des eingebauten Blitzes	: Normal: 30 cm – 3,5 m (W), 30 cm – 2,0 m (T) • Die Helligkeit der Bildrandbereiche kann sich je nach Aufnahmeabstand verringern.
Aufnahme- (Fotoaufnahmen) Modi	: Automatikmodus, manueller Modus* <sup>1</sup> , Digital Makro, Porträt, Nacht Schnapsschuss, Farbton, Farbwechsel, Stitch-Assist.* <sup>2</sup> , Szenenmodus* <sup>3</sup> * <sup>1</sup> Langzeitbelichtung verfügbar * <sup>2</sup> Im manuellen Modus verfügbar * <sup>3</sup> Kinder & Tiere, Innenaufnahme, Sunset, Laub, Schnee, Strand, Feuerwerk, Aquarium, Unterwasser, ISO3200  (Filme): Standard, Kleine Datei, Farbton, Farbwechsel, Zeitraffer
Reihenaufnahme	: ca. 1,4 Aufnahmen/Sek.
Selbstausröser	: Aktiviert den Verschluss nach ca. 10 Sek./ca. 2 Sek. Verzögerung, Custom Timer
Speichermedien	: SD Speicherkarte/SDHC Speicherkarte/ MultiMediaCard/MMCplus card/ HC MMCplus card
Dateiformat	: Kompatibel mit „Entwurfregel für Kameradateisysteme“ und DPOF


Datentyp	: Fotoaufnahmen: Exif 2.2 (JPEG)*	
	: Filme: AVI (Bilddaten: Motion JPEG; Audiodaten: WAVE (mono))	
	: Tonaufnahme und Sound Recorder: WAVE (mono)	
	* Diese Digitalkamera unterstützt Exif 2.2 (auch „Exif Print“ genannt). Exif Print ist ein Standard zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Digitalkamera und Drucker. Beim Drucken auf einem an die Kamera angeschlossenen Exif Print-kompatiblen Drucker optimiert dieser die zum Zeitpunkt der Aufnahme erfassten Bilddaten der Kamera, sodass Drucke von extrem hoher Qualität erzielt werden.	
Kompression	: Superfein, Fein, Normal	
Anzahl der (Fotoaufnahme): aufgezeichneten Pixel	Groß:	3648 x 2736 Pixel
	Mittelgroß 1:	2816 x 2112 Pixel
	Mittelgroß 2:	2272 x 1704 Pixel
	Mittelgroß 3:	1600 x 1200 Pixel
	Klein:	640 x 480 Pixel
	Datum Aufdruck:	1600 x 1200 Pixel
	Breitbild:	3648 x 2048 Pixel
	(Filme):	Standard, Farbton, Farbwechsel: 640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek.) 640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek. LP) 320 x 240 Pixel (30 Bilder/Sek.)
		Die Aufnahme kann fortgesetzt werden, bis die Speicherkarte voll ist*1 (maximale Größe einzelner Aufnahmen bis zu 4 GB*2)
		Kleine Datei: (Aufnahmezeit maximal 3 Min.) 160 x 120 Pixel (15 Bilder/Sek.)
		Zeitraffer: (Aufnahmezeit maximal 2 Stunden) 640 x 480 Pixel (1 Bild/Sek. (Aufnahmeintervall: 1 Sek.), 0,5 Bilder/Sek. (Aufnahmeintervall: 2 Sek.)) (15 Bilder/Sek. (bei Wiedergabe))
		*1 Bei Verwendung von Hochgeschwindigkeits-Speicherkarten (das Modell SDC-512 MSH wird empfohlen).
		*2 Auch wenn die Filmgröße 4 GB nicht erreicht hat, stoppt die Aufnahme bei einer Filmlänge von einer Stunde. Je nach Kapazität und Datenschreibgeschwindigkeit der Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen bereits vor dem Erreichen eines Datenvolumens von 4 GB oder einer Stunde beendet.



Audio	: Bitrate: 16 Bit Abtastfrequenz Tonaufnahmen, Film (Kleine Datei): 11,025 kHz Film (außer kleine Datei): 44,100 kHz Sound Recorder: 11,025 kHz/22,050 kHz/ 44,100 kHz
Wiedergabemodi	: Einzelbild (Histogramm wählbar), Übersicht (9 Miniaturbilder), Lupe (maximal ca. 2x bis 10x), Wiedergabe fortsetzen, Fokus Check, Springen, My Category, Ausschnitt, Rotieren, Diaschau, Rote-Augen-Korr., My Colors, Größe anpassen, Tonaufnahme (Aufnahme und Wiedergabe bis zu 1 Min.), Sound Recorder (Aufnahme und Wiedergabe reiner Tonaufnahmen bis zu 2 Stunden), Schützen
Direktdruck	: Kompatibel mit <i>PictBridge</i> , <i>Canon Direct Print</i> sowie <i>Bubble Jet Direct</i>
Einstellungen unter Meine Kamera	: Startbild, Start-Ton, Tastenton, Selbstaussl.-Ton und Auslöse-Ger.
Schnittstelle	: Hi-Speed USB (spezieller Anschluss für Digital, Audio und Video*) * Mini-B kompatibel. Audio/Video-Ausgang (wahlweise NTSC oder PAL, Mono)
Kommunikationseinstellungen	: MTP, PTP
Stromquelle	: Akku NB-6L (wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku) Netzteil ACK-DC40
Betriebstemperatur	: 0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	: 10 bis 90%
Abmessungen (ohne vorstehende Teile)	: 86,0 x 54,0 x 20,4 mm
Gewicht (nur Kameragehäuse)	: ca. 130 g

## Akkukapazität (Akku NB-6L) (vollständig geladen)

Anzahl der möglichen Aufnahmen		Wiedergabezeit
LCD-Monitor An (gemäß CIPA- Standard)	LCD-Monitor aus	
ca. 300 Bilder	ca. 700 Bilder	ca. 7 Stunden

- Die tatsächlichen Werte können je nach Aufnahmebedingungen und Einstellungen variieren.
- Gilt nicht für Filmaufnahmen.
- Bei niedrigen Temperaturen kann sich die Akkuleistung verringern und das Akkusymbol  (rot blinkend) sehr schnell angezeigt werden. In diesem Fall kann die Leistung verbessert werden, indem der Akku vor der Verwendung in einer Tasche aufgewärmt wird.

### Testbedingungen

Aufnahme: Normaltemperatur (23 °C ±2 °C), normale relative Luftfeuchtigkeit (50% ±20%), wechselweise Aufnahmen mit Weitwinkel und Tele im Abstand von 30 Sekunden mit Blitz bei jeder zweiten Aufnahme und Ausschalten der Kamera nach jeder zehnten Aufnahme. Die Kamera wird für eine gewisse Zeit ausgeschaltet\* und wieder eingeschaltet. Anschließend wird der Testvorgang wiederholt.

- Eine Speicherkarte von Canon wird verwendet.


\* Bis der Akku wieder Normaltemperatur erreicht





















Wiedergabe: Normaltemperatur (23 °C ±2 °C), normale relative Luftfeuchtigkeit (50% ±20%), kontinuierliche Wiedergabe (3 Sekunden pro Bild).




Siehe *Handhabungshinweise* (S. 196).

## Speicherkarten und geschätzte Kapazitäten












: Speicherkarte im Lieferumfang der Kamera enthalten

Aufnahmepixel	Kompression	32 MB	SDC-128M	SDC-512MSH
<b>L</b> (Groß) 3648 x 2736 Pixel		6	28	110
		11	47	186
		23	99	386
<b>M1</b> (Mittelgroß 1) 2816 x 2112 Pixel		10	45	176
		17	75	292
		37	156	603
<b>M2</b> (Mittelgroß 2) 2272 x 1704 Pixel		14	61	237
		26	109	425
		52	217	839
<b>M3</b> (Mittelgroß 3) 1600 x 1200 Pixel		29	121	471
		52	217	839
		99	411	1590
<b>S</b> (Klein) 640 x 480 Pixel		111	460	1777
		171	711	2747
		270	1118	4317
 (Datum Aufdruck) 1600 x 1200 Pixel		52	217	839
<b>W</b> (Breitbild) 3648 x 2048 Pixel		8	37	147
		15	64	249
		31	132	511

-  Gleichmäßige Reihenaufnahmen möglich (S. 74), wenn die Karte mit einer niedrigen Formatierungsstufe formatiert wurde.
- Diese Angaben beruhen auf Standardaufnahmebedingungen von Canon. Die tatsächlich erreichbaren Werte können je nach Motiv und Aufnahmebedingungen variieren.




## Film

: Speicherkarte im Lieferumfang der Kamera enthalten

		Aufnahmepixel/ Bildfrequenz	32 MB	SDC- 128M	SDC- 512MSH
 Standard		640 x 480 Pixel 30 Bilder/Sek.	14 Sek.	1 Min. 1 Sek.	3 Min. 57 Sek.
 Farbton		640 x 480 Pixel 30 Bilder/Sek. LP	27 Sek.	1 Min. 56 Sek.	7 Min. 30 Sek.
 Farbwechsel		320 x 240 Pixel 30 Bilder/Sek.	38 Sek.	2 Min. 42 Sek.	10 Min. 29 Sek.
 Kleine Datei		160 x 120 Pixel 15 Bilder/Sek.	3 Min. 9 Sek.	13 Min. 2 Sek.	50 Min. 21 Sek.
 Zeitraffer	 *1	640 x 480 Pixel	7 Min. 30 Sek.	31 Min. 45 Sek.	2 Std. 3 Min. 30 Sek.
	 *2		15 Min.	1 Std. 3 Min. 30 Sek.	4 Std. 7 Min.

\*1 1 Bild/Sek. (Aufnahmeintervall: 1 Sek.)

\*2 0,5 Bilder/Sek. (Aufnahmeintervall: 2 Sek.)





- Maximale Dauer einer Filmaufnahme bei  : 3 Min.,  : 2 Stunden.  
Die Zahlen geben die maximale kontinuierliche Aufnahmezeit an.
- Da die Wiedergabe bei  mit 15 Bildern/Sek. erfolgt, unterscheiden sich die Aufzeichnungsdauer und die Wiedergabedauer.












## Sound Recorder: Datenübertragungsgeschwindigkeiten und Aufzeichnungsdauern (geschätzt)

: Speicherkarte im Lieferumfang der Kamera enthalten

	Datenübertragungs- geschwindigkeiten	32 MB	SDC-128M	SDC-512MSH
11,025 kHz	22 KB pro Sek.	23 Min. 28 Sek.	1 Std. 36 Min. 59 Sek.	6 Std. 14 Min. 16 Sek.
22,050 kHz	44 KB pro Sek.	11 Min. 44 Sek.	48 Min. 30 Sek.	3 Std. 7 Min. 8 Sek.
44,100 kHz	88 KB pro Sek.	5 Min. 52 Sek.	24 Min. 15 Sek.	1 Std. 33 Min. 34 Sek.

## Größe von Bilddaten (geschätzt)

Aufnahmepixel	Kompression		
			
<b>L</b> 3648 x 2736 Pixel	4332 KB	2565 KB	1226 KB
<b>M1</b> 2816 x 2112 Pixel	2720 KB	1620 KB	780 KB
<b>M2</b> 2272 x 1704 Pixel	2002 KB	1116 KB	556 KB
<b>M3</b> 1600 x 1200 Pixel	1002 KB	558 KB	278 KB
<b>S</b> 640 x 480 Pixel	249 KB	150 KB	84 KB
 1600 x 1200 Pixel	—	558 KB	—
<b>W</b> 3648 x 2048 Pixel	3243 KB	1920 KB	918 KB

	Aufnahmepixel/Bildfrequenz		Dateigröße
 Standard		640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	1963 KB pro Sek.
 Farbton		640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek. LP	1003 KB pro Sek.
 Farbwechsel		320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	703 KB pro Sek.
 Kleine Datei		160 x 120 Pixel, 15 Bilder/Sek.	131 KB pro Sek.
 Zeitraffer	 *1	640 x 480 Pixel	64 KB pro Sek.
	 *2		32 KB pro Sek.

\*1 1 Bild/Sek. (Aufnahmeintervall: 1 Sek.)

\*2 0,5 Bilder/Sek. (Aufnahmeintervall: 2 Sek.)

## SD Speicherkarte

Schnittstelle	Kompatibel mit dem Standard für SD Speicherkarten
Abmessungen	32,0 x 24,0 x 2,1 mm
Gewicht	ca. 2 g

## MultiMediaCard

Schnittstelle	Kompatibel mit dem Standard für MultiMediaCards
Abmessungen	32,0 x 24,0 x 1,4 mm
Gewicht	ca. 1,5 g

## Akku NB-6L

Typ	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Nennspannung	3,7 V Gleichspannung
Nennkapazität	1000 mAh
Lebensdauer des Akkus (Ladezyklen)	ca. 300 mal
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen	34,4 x 41,8 x 6,9 mm
Gewicht	ca. 21 g

## Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

Nenneingangsleistung	100 – 240 V AC (50/60 Hz) 0,085 A (100 V) – 0,05 A (240 V)
Nennausgangsleistung	4,2 V DC, 700 mA
Aufladezeit	ca. 1 Stunde 55 Minuten
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen	58,6 x 86,4 x 24,1 mm
Gewicht	ca. 70 g (CB-2LY) ca. 61 g (CB-2LYE) (ohne Netzkabel)

## Kompakt-Netzadapter CA-DC10

(Im Lieferumfang des separat erhältlichen Netzteils ACK-DC40 enthalten)

Nenneingangsleistung	100 – 240 V AC (50/60 Hz)
Nennausgangsleistung	4,3 V DC, 1,5 mA
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen	42,6 x 104,4 x 31,4 mm
Gewicht (ohne Netzkabel)	ca. 180 g

# Index

## Ziffern

3:2 Linien ..... 108

## A

AE-Speicherung ..... 93

AF-Rahmen ..... 87

AF-Speicherung ..... 92

Akku

Aufladen ..... 8

Einsetzen ..... 9

Kapazität ..... 208

Umgang ..... 196

Aufnahme ..... 14

Aufnahmemodus

Automatisch ..... 14

Digital Makro ..... 61

Farbton ..... 103

Farbwechsel ..... 105

Film ..... 77

Manuell ..... 74

Nacht Schnappschuss ..... 71

Porträt ..... 71

Stitch-Assist. .... 82

Szenenmodus ..... 71

Aquarium ..... 73

Feuerwerk ..... 73

Innenaufnahme ..... 72

ISO3200 ..... 73

Kinder & Tiere ..... 72

Laub ..... 72

Schnee ..... 72

Strand ..... 72

Sunset ..... 72

Unterwasser ..... 73

Verfügbare Funktionen ..... 218

Aufnahmepixel ..... 66

Auslöser ..... 40

Angetippt ..... 14

Vollständig ..... 15

Ausschnitt ..... 121

Autom. Drehen (Funktion) ..... 172

AV-Ausgang und DIGITAL-

Anschluss ..... 39

## B

Belichtungskorrektur ..... 95

Blitz ..... 62

## D

Dateiformat ..... 205

Dateinummer ..... 168

Datum/Uhrzeit

Einstellen ..... 12

Uhrzeitanzeige ..... 43

Zeitzone ..... 164

Diaschau ..... 129

Digital-Telekonverter ..... 58

Digitalzoom ..... 58

Direkt Übertragung ..... 29

DPOF Druckfolge ..... 161

DPOF-Druckeinstellungen ..... 154

Drucken ..... 18, 154

## E

Einstellungen unter Meine

Kamera ..... 175

## F

Farbwechsel ..... 105

FE-Blitzbelichtungsspeicherung ..... 94

Film

Aufnahme ..... 22, 77

Bearbeiten ..... 125



Wiedergabe .....	24, 123
Fokus .....	15
Fokus Check .....	84, 114
FUNC./SET (Taste) .....	40, 44

## G

Gesichtsauswahl .....	90
Gitternetz .....	108
Größe von Bilddaten (geschätzt) .....	211
Größenanpassung .....	140
Grundeinstell. ....	173

## H

Handschlaufe .....	11
Herunterladen von Bildern auf einen Computer .....	25
HF-DC1 .....	201
Histogramm .....	49

## I

Image Stabilizer-Funktion (Bildstabilisierung) .....	68
ISO-Empfindl. ....	69

## K

Kategorie	
Auto Category .....	109
My Category .....	118
Kompression .....	67
Kontrollleuchte .....	42
Korrekturrahmen .....	134

## L

Langzeitbel. ....	97
Langzeitsyncr. ....	75
LCD Monitor	
LCD-Helligkeitsfunktion .....	57
Wechseln der Informationsanzeige .....	56

## LCD-Monitor

Aufnahmeinformationen .....	46
Nachtanzeige .....	57
Wiedergabeinformationen .....	48
Liste der Meldungen .....	188
Löschen .....	17, 149

## M

Makro .....	62
MENU (Taste) .....	40, 45
Menü	
Aufnahme-Menü .....	50
Menü Drucken .....	45, 52
Menü Einstellungen .....	53
Menü FUNC. ....	44, 50
Menü Meine Kamera .....	55
Menü Wiedergabe .....	45, 52
Menüs und Einstellungen .....	44, 45
Messverfahren .....	96
Modus-Schalter .....	40
My Colors .....	101, 138

## N

Netzteil ACK-DC40 .....	200
-------------------------	-----

## O

Optischer Zoom .....	58
Ordner anlegen .....	170

## P

Print/Share (Taste) .....	40, 110
---------------------------	---------

## R

R.Aug.Lampe .....	75
Rahmen für Spotmessfeld .....	96
Reihenaufnahme .....	74
Rote-Aug.Korr. ....	75
Rote-Augen-Korrektur .....	134

**S**

Safety-Zoom .....	59
Schärfenspeicher .....	92
Schnittstellenkabel .....	18, 27
Schützen .....	145
Selbstauslöser .....	64
Sound Recorder .....	144
Speicherkarte	
Einsetzen .....	9
Formatieren .....	166
Geschätzte Kapazitäten .....	209
Umgang .....	198
Sprache .....	13
Springen (Bildsuche) .....	116
Stitch-Assist. ....	82
Stromsparmmodus .....	163
Stummschaltung .....	15, 53
Sucher .....	39
Systemanforderungen .....	25

**T**

Tele .....	58
Tonaufnahme .....	142

**U**

Uhrzeitanzeige .....	43
Unendlich .....	62
Übergangseffekte .....	128
Übersichtsanzeige .....	113

**V**

Vergrößern .....	112
Videoausgabesystem .....	174

**W**

Wartung .....	203
Weißabgleich .....	98
Weitwinkel .....	58
Wiedergabe .....	16

**Z**

Zeitraffer .....	81
Zeitzone .....	164
Zoom .....	58







## Haftungsausschluss

- Obwohl die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft wurden, kann für Fehler oder Auslassungen keinerlei Haftung übernommen werden.
- Canon behält sich das Recht vor, die hier beschriebenen Hardware- und Softwaremerkmale jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Diese Anleitung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln vervielfältigt, übermittelt, übertragen, in Informationssystemen gespeichert oder in andere Sprachen übersetzt werden.
- Canon übernimmt keine Garantie für Schadenersatzansprüche, die aus fehlerhaften oder verloren gegangenen Daten aufgrund falscher Bedienung oder Fehlfunktion der Kamera, der Software, der SD Speicherkarten (SD Karten), von Computern, Zusatzgeräten oder der Verwendung nicht von Canon stammender SD Karten resultieren.








## Hinweise zu Marken

- Microsoft, Windows Vista und das Windows Vista-Logo sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Macintosh, das Mac-Logo, QuickTime und das QuickTime-Logo sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Das SDHC-Logo ist eine Marke.

## In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion								
			Langzeitbel.					
Belichtungskorrektur (S. 95)		○	–	○	○	–	–	
Langzeitbelichtungsmodus (S. 97)		–	○	–	–	–	–	
ISO-Empfindl. (S. 69)	Auto* <sup>1</sup>	○	–	○	○	○	○	
	High-ISO Automatik	○	–	–	○	–	○	
	ISO 80 – 1600	○	○	–	○	–	–	
Weißabgleich (S. 98)	Auto* <sup>1</sup>	○	○	○	○	○	○	
	Außer Auto	○	○	○	○	–	–	
Auslösemodus (S. 64, 74)	Einzelbildaufnahme	○	○	○	○	○	○	
	Reihenaufnahme	○	○	–	○	–	–	
	Selbstausröser	2 Sek./10 Sek.	○	○	○	○	○	○
		Custom Timer	○	○	–	○	–	○
My Colors (S. 101)		○	○	○	○	–	–	
Messverfahren (S. 96)	Mehrfeld	○	○	○	○	○	○	
	Mittenbetonte Integralmessung	○	–	–	○	–	–	
	Spot	○	–	–	○	–	–	
Aufnahmepixel, Kompression (Fotoaufnahmen) (S. 66, 67)		○	○	○* <sup>3</sup>	○* <sup>3</sup>	○	○	
Datum Aufdruck (Datum, Datum & Zeit) (S. 20)		○	○	–	–	○	○	
Aufnahmepixel/ Bildfrequenz (Filmaufnahmen) (S. 80)	640 x 480, 30 Bilder/Sek./30 Bilder/Sek LP	–	–	–	–	–	–	
	640 x 480, 1/0,5 Bilder/Sek.	–	–	–	–	–	–	
	320 x 240, 30 Bilder/Sek.	–	–	–	–	–	–	
	160 x 120, 15 Bilder/Sek.	–	–	–	–	–	–	
AE-Speicherung (S. 93)		○	–	–	○	–	–	
FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 94)		○	–	–	–	–	–	
AF-Speicherung (S. 92)		○	○	–	○	–	–	
Aufnahmebereich (S. 62)	Normal	○	○	○	–	○	○	
	Makro	○	○	○	○	○	○	
	Unendlich	○	○	○	–	○	–	
Gesichtsauswahl und -verfolgung (S. 90)		○	○	–	○	○	○	
Blitz (S. 62)	Auto	○	–	–	–	○	○	
	Ein	○	○	○	–	○	–	
	Aus	○	○	○	○	○	○	
Einstellungen für den LCD-Monitor (S. 56)	Aus	○	○	–	–	–	○	
	LCD-Monitor (keine Informationen)	○	○	–	○	–	○	
	LCD-Monitor (Informationsansicht)	○	○	○	○	○	○	



Funktion							
			Langzeitbel.				
AF-Rahmen (S. 87)	Gesichtserk.	○	○	–	○	○	○
	AiAF (9-Punkt)	○	○	–	○	○	○
	Mittenbetont	○	○	○	○	○	○
AF-Feld Größe (S. 89)		○	○	–	–	–	–
AF-Feld Lupe (S. 84)		○	○	–	–	○	○
Digitalzoom*6 (S. 58)	Standard	○	○	–	○*7	–	○
	Digital-Telekonverter	○	○	–	–	–	○
Blitzeinstellungen (S. 75)	Rote-Aug.Korr.	○	○	–	–	–	○
	R.Aug.Lampe	○	○	○	–	○	○
	Langzeitsyncr.	○	○*7	○	–	–	–
Selbstaüßereinstellung (Vorlauf/Aufnahmen) (S. 64)		○	○	–	○	–	○
AF- Hilfslicht (S. 51)		○	○	○	○	○	○
Rückblick (Aufnahmeüberprüfung) (S. 51)		○	○	○	○	○	○
Rückschauinfo (S. 51)	Aus	○	○	○	○	○	○
	Detailliert/Fokus Check	○	○	–	○	○	○
Auto Category (S. 109)		○	○	○	○	○	○
Überlagerung (S. 108)	Gitternetz	○	○	–	○	○	○
	3:2 Linien/Beide	○	○	–	○	○	○
Belegung  Taste (S. 110)		○	○	○	○	○	○
Stitch-Aufnahmeauswahl (rechts, links) *9 (S. 82)		–	–	○	–	–	–

○ : Die verfügbaren Einstellungen oder der beste Wert werden automatisch von der Kamera festgelegt. Im Modus Stitch-Assist. ist nur das erste Bild verfügbar.

– : Nicht verfügbar.

\*1 Wird in jedem Aufnahmemodus auf den optimalen Wert eingestellt.

\*2 Eingestellt auf ISO 3200.

\*3 Datumsdruck und Breitbild stehen nicht zur Verfügung.


\*4 Aufnahmepixel festgelegt auf  (1600 x 200).

\*5 15 Bilder/Sek. im Wiedergabemodus.

\*6 Steht nicht zur Verfügung, wenn Datumsaufdruck oder Breitbild ausgewählt wurde.

\*7 Immer eingeschaltet.

\*8 Verfügbar, wenn der Blitz auf [An] gestellt ist.

\*9 Auswahl erfolgt über das Aufnahmemenü .





**Canon**